

**rüsselsheim
am main**



**Jahresabschluss
zum 31.12.2018**

Anhang und Anlagen
Rechenschaftsbericht

Inhaltsverzeichnis

Jahresabschluss

A. Bilanz zum 31.12.2018	7-9
B. Gesamtergebnisrechnung 2018	10-29
C. Gesamtfinzrechnung 2018	30-49

Anhang zum Jahresabschluss

A. Allgemeines	50
-----------------------	----

B. Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen

I. Aktiva

1. Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

1.1.1 Konzessionen, Lizenzen u. ähnliche Rechte	52
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	53

1.2 Sachanlagevermögen

1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	54
1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	56
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	57
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	61
1.2.5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	61
1.2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	63

1.3 Finanzanlagevermögen

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	63
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	65
1.3.3 Beteiligungen, Zweckverbände	66
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	68
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	68
1.3.6 Sonstige Ausleihungen / sonstige Finanzanlagen	69

2. Umlaufvermögen

2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	70
--	----

2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	70
--	----

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und Beiträgen	71
--	----

2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	71
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	72
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	72
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	72
2.3.6	Wertpapiere des Umlaufvermögens	73
2.4	Flüssige Mittel	73
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	74
II.	Passiva	
1.	Eigenkapital	76
2.	Sonderposten	
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und –zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	77
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	79
2.1.3	Investitionsbeiträge	80
2.2	sonstige Sonderposten	81
3.	Rückstellungen	
3.1	Rückstellung für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	82
3.2	Rückstellung für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	84
3.3	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	84
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	84
3.5	Sonstige Rückstellungen	85
4.	Verbindlichkeiten	
4.1	Anleihen	86
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	87
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgeber	87
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	87
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten für die Liquiditätssicherung	87
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	87
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen	87
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	88
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	88
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	88

4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	88
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	88
C. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung		
I.	Überblick	90
II.	Ordentliche Erträge	91
III.	Ordentliche Aufwendungen	95
IV.	Finanzerträge	101
V.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	101
VI.	Außerordentliche Erträge	101
VII.	Außerordentliche Aufwendungen	102
D. Erläuterungen zur Finanzrechnung		
		103
E. Sonstige Angaben		
I.	Zusammensetzung von Stadtverordnetenversammlung und Magistrat zum 31.12.2018	105
II.	Durchschnittlicher Personalbestand 2018	106
III.	Haftungsverhältnisse / Bürgschaften	107
IV.	Derivate Finanzierungsgeschäfte	108
V.	Beteiligungen	109
VI.	Wesentliche Verträge	109
VII.	Übersicht über die fremden Mittel (§ 15 GemHVO)	111
F. Anlagen zum Anhang		
I.	Anlagenspiegel	114
II.	Forderungsspiegel	115

III. Verbindlichkeitsspiegel	116
IV. Rückstellungsspiegel	117
Rechenschaftsbericht	
A. Überblick	118
B. Ergebnishaushalt nach Produktbereichen	
I. Erläuterungen zu Abweichungen, die den Gesamthaushalt betreffen	120
II. Erläuterungen zu Abweichungen in den einzelnen Produktbereichen	121
C. Investiver Finanzhaushalt	125
D. Verschuldung	
I. Allgemeines	128
II. Langfristige Verschuldung für Investitionen	128
III. Kassenkredite	128
E. Haushaltsübertragungen aus Vorjahren	
I. Ergebnishaushalt	130
II. Investiver Finanzhaushalt	132
F. Über- und Außerplanmäßige Aufwendungen und investive Auszahlungen	
I. Ergebnishaushalt	140
II. Investiver Finanzhaushalt	142

Abkürzungsverzeichnis

AHK	Anschaffung- und Herstellungskosten
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
GemHVO	Gemeinde Haushaltsverordnung
gGmbH	gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GWG	geringwertiges Wirtschaftsgut
HessAFWoG	Hessisches Gesetz zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen
(EG)HGB	Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch
HGO	Hessische Gemeindeordnung
KIV	Kommunale Informationsverarbeitung
NKRS	Neues Kommunales Rechnungs- und Steuerungssystem
OP-Liste	Liste der offenen Posten
WertR	Wertermittlungsrichtlinie

Jahresabschluss 2018

A. Bilanz zum 31.12.2018

Position	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2017	Position	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2017
	Aktiva				Passiva		
1	Anlagevermögen	548.492.377,38	540.970.514,29	1	Eigenkapital	179.964.602,35	80.359.042,43
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	18.802.398,74	19.185.685,74	1.1	Netto-Position	189.022.274,83	289.275.542,51
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	2.168.042,00	2.423.587,00	1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	-	-
1.1.2	geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	16.634.356,74	16.762.098,74	1.2.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-	-
1.1.3	geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-	-	1.2.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-	-
1.2	Sachanlagevermögen	393.701.914,54	381.264.686,54	1.2.3	zweckgebundene Rücklagen	-	-
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	107.647.694,09	108.074.122,37	1.2.4	Sonderrücklagen	-	-
1.2.2	Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	135.112.924,87	123.654.750,87	1.2.4.1	Stiftungskapital	-	-
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	109.568.745,77	104.124.286,68	1.2.4.2	Sonstige Sonderrücklagen	-	-
1.2.4	Anlagen und Maschinen z. Leistungserstellung	320.692,00	372.014,00	1.3	Ergebnisverwendung	-9.057.672,48	-208.916.500,08
1.2.5	andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	6.420.454,48	6.240.763,24	1.3.1	Ergebnisvortrag	-4.927.146,49	-194.213.750,41
1.2.6	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	34.631.403,33	38.798.749,38	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-	-190.744.848,83
1.3	Finanzanlagevermögen	135.988.064,10	140.520.142,01	1.3.1.2	Außerordentl. Ergebnisse aus Vorjahren	-4.927.146,49	-3.468.901,58
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen	98.459.647,26	100.090.812,93	1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-4.130.525,99	-14.702.749,67
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	28.847.381,48	29.618.613,23	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-13.244.504,76
1.3.3	Beteiligungen, Zweckverbände	4.550.185,92	6.592.404,49	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-4.130.525,99	-1.458.244,91
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht	1.727.347,60	1.761.890,80	2	Sonderposten	89.550.255,16	87.053.018,63
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.224.122,18	1.112.017,14	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	88.599.173,75	86.051.487,22
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	1.179.379,66	1.344.403,42	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	51.340.365,51	47.840.384,23
2	Umlaufvermögen	50.905.523,92	53.210.704,79	2.1.2	Zuschüsse vom nicht. öffentl. Bereich	13.509.970,42	13.866.876,64
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	10.401,01	10.866,24	2.1.3	Investitionsbeiträge	23.748.837,82	24.344.226,35
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	-	-	2.2	sonstige Sonderposten	951.081,41	1.001.531,41
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	49.297.478,88	50.829.256,52	3	Rückstellungen	51.877.861,12	51.461.322,08
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, -zuschüssen, -beiträgen	16.574.186,98	17.786.834,83	3.1	Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	50.764.575,00	49.864.444,64
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	4.529.091,56	3.096.106,20		<i>darunter: Beamtenversorgungsrücklage</i>	1.224.122,18	1.112.017,14
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	418.349,75	461.087,60	3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Schuldenverhältnissen	105.870,52	480.149,42
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Unternehmen mit Beteiligungsverhältnissen und Sondervermögen	25.818.328,39	27.006.895,12	3.3	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	-	-
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.957.522,20	2.478.332,77	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
2.4	Flüssige Mittel	1.597.644,03	2.370.582,03	3.5	Sonstige Rückstellungen	1.007.415,60	1.116.728,02
3	Rechnungsabgrenzungsposten	3.143.714,54	3.420.387,22	4	Verbindlichkeiten	275.635.482,85	373.684.798,10
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	-	-	4.1	Anleihen	-	-
				4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	130.007.374,80	121.111.862,10
				4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	111.579.759,11	102.866.607,00
					<i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>	5.774.020,22	5.401.877,34
				4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	18.427.615,69	18.245.255,10
					<i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>	1.448.062,75	1.386.639,41
				4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
					<i>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</i>	0,00	0,00
				4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	71.700.000,00	229.000.000,00
				4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-

Position	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2017	Position	Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2017
				4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen	5.305.775,28	3.973.165,89
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.928.350,50	6.661.554,70
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.156.461,23	720.971,42
				4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, und gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht, und Sondervermögen	6.909.712,67	8.406.929,43
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	52.627.808,37	3.810.314,56
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	5.513.414,36	5.043.425,06
	Summe Aktiva	602.541.615,84	597.601.606,30		Summe Passiva	602.541.615,84	597.601.606,30

B. Gesamtergebnisrechnung

Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen

Gesamtergebnisrechnung 2018

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.802.078,72	-566.795,00	-392.982,88	173.812,12
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.038.523,90	-15.215.510,00	-14.267.436,41	948.073,59
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-12.455.930,92	-13.602.395,00	-10.388.283,63	3.214.111,37
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-84.251.550,35	-87.110.000,00	-84.173.205,36	2.936.794,64
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-6.486.885,39	-2.783.630,00	-7.465.159,91	-4.681.529,91
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-54.684.344,77	-52.560.075,00	-54.683.089,08	-2.123.014,08
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-3.328.356,27	-2.955.000,00	-3.574.412,34	-619.412,34
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-5.617.100,61	-3.713.090,00	-3.870.556,46	-157.466,46
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-185.664.770,93	-178.506.495,00	-178.815.126,07	-308.631,07
11	11 Personalaufwendungen	45.791.703,24	49.531.924,04	48.065.239,49	-1.466.684,55
12	12 Versorgungsaufwendungen	5.709.187,14	6.895.000,00	6.606.729,32	-288.270,68
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.385.003,02	33.234.642,72	30.416.423,19	-2.818.219,53
14	14 Abschreibungen	13.680.462,15	10.398.700,00	14.590.755,35	4.192.055,35
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	26.490.924,29	26.099.218,71	26.571.381,18	472.162,47
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	30.010.726,42	32.753.450,00	32.020.855,49	-732.594,51
17	17 Transferaufwendungen	16.272.893,87	17.334.410,00	15.814.905,26	-1.519.504,74
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.148.091,39	6.847.670,00	6.816.876,30	-30.793,70
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	190.488.991,52	183.095.015,47	180.903.165,58	-2.191.849,89
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.824.220,59	4.588.520,47	2.088.039,51	-2.500.480,96
21	21 Finanzerträge	-1.475.531,14	-573.595,00	-1.162.074,68	-588.479,68
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	9.895.815,31	8.004.672,71	8.165.449,26	160.776,55
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	8.420.284,17	7.431.077,71	7.003.374,58	-427.703,13
24	24 Gesamtbetr. d. ordentl. Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-187.140.302,07	-179.080.090,00	-179.977.200,75	-897.110,75
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	200.384.806,83	191.099.688,18	189.068.614,84	-2.031.073,34
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	13.244.504,76	12.019.598,18	9.091.414,09	-2.928.184,09
25	27 Außerordentliche Erträge	-452.363,98	0,00	-1.006.880,38	-1.006.880,38
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	1.910.608,89	0,00	5.137.406,37	5.137.406,37
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	1.458.244,91	0,00	4.130.525,99	4.130.525,99
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	14.702.749,67	12.019.598,18	13.221.940,08	1.202.341,90
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.262.279,00	-4.759.621,00	-636.000,00	4.123.621,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.262.279,00	4.759.621,00	636.000,00	-4.123.621,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	14.702.749,67	12.019.598,18	13.221.940,08	1.202.341,90
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamtergebnisrechnung 2018
 (Buchungen auf das laufende Haushaltsjahr)

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.802.078,72	-566.795,00	-392.982,88	173.812,12
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.038.523,90	-15.215.510,00	-14.267.436,41	948.073,59
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-12.455.930,92	-13.602.395,00	-10.388.283,63	3.214.111,37
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-84.251.550,35	-87.110.000,00	-84.173.205,36	2.936.794,64
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-6.486.885,39	-2.783.630,00	-7.465.159,91	-4.681.529,91
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.frd.Zwecke u.allg.Uml.	-54.684.344,77	-52.560.075,00	-54.683.089,08	-2.123.014,08
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-3.328.356,27	-2.955.000,00	-3.574.412,34	-619.412,34
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-5.617.100,61	-3.713.090,00	-3.870.556,46	-157.466,46
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-185.664.770,93	-178.506.495,00	-178.815.126,07	-308.631,07
11	11 Personalaufwendungen	45.791.703,24	49.517.985,00	48.065.239,49	-1.452.745,51
12	12 Versorgungsaufwendungen	5.709.187,14	6.895.000,00	6.606.729,32	-288.270,68
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.472.955,85	33.216.436,00	30.397.709,24	-2.818.726,76
14	14 Abschreibungen	13.680.462,15	10.398.700,00	14.590.755,35	4.192.055,35
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	26.490.074,29	26.097.020,00	26.571.381,18	474.361,18
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	30.010.726,42	32.753.450,00	32.020.855,49	-732.594,51
17	17 Transferaufwendungen	16.252.850,48	17.334.410,00	15.814.905,26	-1.519.504,74
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.148.091,39	6.847.670,00	6.816.876,30	-30.793,70
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	189.556.050,96	183.060.671,00	180.884.451,63	-2.176.219,37
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.891.280,03	4.554.176,00	2.069.325,56	-2.484.850,44
21	21 Finanzerträge	-1.475.531,14	-573.595,00	-1.162.074,68	-588.479,68
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	9.895.815,31	8.011.700,00	8.165.449,26	153.749,26
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	8.420.284,17	7.438.105,00	7.003.374,58	-434.730,42
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-187.140.302,07	-179.080.090,00	-179.977.200,75	-897.110,75
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendg. (Nr.19+Nr.22)	199.451.866,27	191.072.371,00	189.049.900,89	-2.022.470,11
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	12.311.564,20	11.992.281,00	9.072.700,14	-2.919.580,86
25	27 Außerordentliche Erträge	-452.363,98	0,00	-1.006.880,38	-1.006.880,38
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	1.910.608,89	0,00	5.137.406,37	5.137.406,37
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	1.458.244,91	0,00	4.130.525,99	4.130.525,99
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	13.769.809,11	11.992.281,00	13.203.226,13	1.210.945,13
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.262.279,00	-4.759.621,00	-636.000,00	4.123.621,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.262.279,00	4.759.621,00	636.000,00	-4.123.621,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	13.769.809,11	11.992.281,00	13.203.226,13	1.210.945,13
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamtergebnisrechnung 2018
 (Buchungen auf Haushaltsreste)

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	0,00	0,00	0,00	0,00
11	11 Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	912.047,17	20.000,00	5.249,09	-14.750,91
14	14 Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	850,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	20.043,39	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	932.940,56	20.000,00	5.249,09	-14.750,91
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	932.940,56	20.000,00	5.249,09	-14.750,91
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	0,00	0,00	0,00	0,00
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	932.940,56	20.000,00	5.249,09	-14.750,91
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	932.940,56	20.000,00	5.249,09	-14.750,91
25	27 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0,00	0,00	0,00	0,00
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	932.940,56	20.000,00	5.249,09	-14.750,91
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	932.940,56	20.000,00	5.249,09	-14.750,91
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 01

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-40.412,97	-40.220,00	-43.199,62	-2.979,62
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-86.881,96	-101.650,00	-109.268,88	-7.618,88
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-665.482,71	-535.730,00	-630.205,47	-94.475,47
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-68.497,55	-105.000,00	-77.981,31	27.018,69
08	8 Ertr.a.Aufw.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-213,00		-625,34	-625,34
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-1.160.331,09	-3.800,00	-254.267,94	-250.467,94
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-2.021.819,28	-786.400,00	-1.115.548,56	-329.148,56
11	11 Personalaufwendungen	12.355.102,91	12.861.154,17	12.363.203,23	-497.950,94
12	12 Versorgungsaufwendungen	3.226.077,60	4.268.600,00	3.997.779,66	-270.820,34
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.234.466,40	5.150.610,83	3.371.575,40	-1.779.035,43
14	14 Abschreibungen	1.816.423,39	663.600,00	2.166.089,37	1.502.489,37
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	47.808,31	61.077,29	55.825,14	-5.252,15
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	13.133,68	14.500,00	14.462,61	-37,39
17	17 Transferaufwendungen		2.500,00	2.500,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.291,48	3.690,00	14.416,48	10.726,48
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	20.695.303,77	23.025.732,29	21.985.851,89	-1.039.880,40
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	18.673.484,49	22.239.332,29	20.870.303,33	-1.369.028,96
21	21 Finanzerträge	-217.156,31	-152.480,00	-222.108,77	-69.628,77
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	196,64	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	-216.959,67	-152.480,00	-222.108,77	-69.628,77
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-2.238.975,59	-938.880,00	-1.337.657,33	-398.777,33
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	20.695.500,41	23.025.732,29	21.985.851,89	-1.039.880,40
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	18.456.524,82	22.086.852,29	20.648.194,56	-1.438.657,73
25	27 Außerordentliche Erträge	-20.736,56	0,00	-9.048,14	-9.048,14
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	153,19	0,00	4,38	4,38
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-20.583,37	0,00	-9.043,76	-9.043,76
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	18.435.941,45	22.086.852,29	20.639.150,80	-1.447.701,49
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-879.331,00	-1.490.100,00	0,00	1.490.100,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen		360.600,00	0,00	-360.600,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-879.331,00	-1.129.500,00	0,00	1.129.500,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	17.556.610,45	20.957.352,29	20.639.150,80	-318.201,49
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 02

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.727,91	-6.520,00	-9.147,99	-2.627,99
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.768.747,94	-2.016.250,00	-1.918.265,06	97.984,94
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-145.596,39	-83.600,00	-159.730,00	-76.130,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-83.067,77	-83.055,00	-82.969,33	85,67
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-81.887,87	-76.300,00	-80.440,00	-4.140,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-14.569,71	-4.050,00	-15.047,88	-10.997,88
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-2.106.597,59	-2.269.775,00	-2.265.600,26	4.174,74
11	11 Personalaufwendungen	4.744.733,94	5.138.600,00	5.102.816,76	-35.783,24
12	12 Versorgungsaufwendungen	511.213,26	547.100,00	537.510,80	-9.589,20
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.370.495,85	1.548.223,70	1.345.673,74	-202.549,96
14	14 Abschreibungen	619.123,18	401.300,00	594.846,86	193.546,86
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	425.900,54	434.801,30	462.025,55	27.224,25
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	1.867,17	2.000,00	1.914,78	-85,22
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.016,00	0,00	316,00	316,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	7.674.349,94	8.072.025,00	8.045.104,49	-26.920,51
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	5.567.752,35	5.802.250,00	5.779.504,23	-22.745,77
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	-243,50	-243,50
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	-243,50	-243,50
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-2.106.597,59	-2.269.775,00	-2.265.843,76	3.931,24
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	7.674.349,94	8.072.025,00	8.045.104,49	-26.920,51
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	5.567.752,35	5.802.250,00	5.779.260,73	-22.989,27
25	27 Außerordentliche Erträge	-9.905,86	0,00	-1.576,57	-1.576,57
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	-32,50	0,00	300,12	300,12
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-9.938,36	0,00	-1.276,45	-1.276,45
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	5.557.813,99	5.802.250,00	5.777.984,28	-24.265,72
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-14.713,00	-44.247,00	0,00	44.247,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen		6.900,00	0,00	-6.900,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-14.713,00	-37.347,00	0,00	37.347,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	5.543.100,99	5.764.903,00	5.777.984,28	13.081,28
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 03

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	-67.427,90	-67.427,90
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-330.610,49	-340.000,00	-362.901,66	-22.901,66
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.744.744,77	-1.608.300,00	-1.690.245,08	-81.945,08
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-759.642,45	-693.190,00	-729.464,81	-36.274,81
08	8 Ertr.a.Aufvl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-236.960,27	-171.200,00	-271.171,06	-99.971,06
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-49.979,90	-29.600,00	-85.346,78	-55.746,78
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-3.121.937,88	-2.842.290,00	-3.206.557,29	-364.267,29
11	11 Personalaufwendungen	3.908.742,13	4.178.300,00	4.550.295,38	371.995,38
12	12 Versorgungsaufwendungen	251.857,35	261.100,00	290.039,85	28.939,85
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.883.373,53	8.593.326,88	9.472.398,20	879.071,32
14	14 Abschreibungen	2.483.390,97	2.077.600,00	2.845.916,56	768.316,56
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	2.832.777,60	2.482.179,12	2.337.488,02	-144.691,10
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	520,00	8.000,00	0,00	-8.000,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	198,00	200,00	198,00	-2,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	18.360.859,58	17.600.706,00	19.496.336,01	1.895.630,01
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	15.238.921,70	14.758.416,00	16.289.778,72	1.531.362,72
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-3.121.937,88	-2.842.290,00	-3.206.557,29	-364.267,29
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	18.360.859,58	17.600.706,00	19.496.336,01	1.895.630,01
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	15.238.921,70	14.758.416,00	16.289.778,72	1.531.362,72
25	27 Außerordentliche Erträge	-78,91	0,00	-3.161,11	-3.161,11
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,33	0,33
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-78,91	0,00	-3.160,78	-3.160,78
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	15.238.842,79	14.758.416,00	16.286.617,94	1.528.201,94
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-2.361,00	-2.540,00	0,00	2.540,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	43.782,00	270.056,00	0,00	-270.056,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	41.421,00	267.516,00	0,00	-267.516,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	15.280.263,79	15.025.932,00	16.286.617,94	1.260.685,94
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 04

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.328.694,80	-3.500,00	14.500,41	18.000,41
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-16.225,49	-16.000,00	-16.426,30	-426,30
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-229.477,77	0,00	0,00	0,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-5.571.897,03	-94.270,00	-90.096,07	4.173,93
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-71.105,80		-29.359,00	-29.359,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-379.677,95	-14.200,00	-22.870,83	-8.670,83
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-9.597.078,84	-127.970,00	-144.251,79	-16.281,79
11	11 Personalaufwendungen	609.573,68	604.000,00	665.696,80	61.696,80
12	12 Versorgungsaufwendungen	35.150,47	41.400,00	45.836,66	4.436,66
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.388.830,37	679.025,00	456.467,82	-222.557,18
14	14 Abschreibungen	170.394,04	99.500,00	361.912,34	262.412,34
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	940.582,78	346.060,00	340.751,34	-5.308,66
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	21.697,44	39.900,00	14.185,39	-25.714,61
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.981.085,41	6.823.300,00	6.494.923,19	-328.376,81
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	24.147.314,19	8.633.185,00	8.379.773,54	-253.411,46
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	14.550.235,35	8.505.215,00	8.235.521,75	-269.693,25
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-9.597.078,84	-127.970,00	-144.251,79	-16.281,79
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	24.147.314,19	8.633.185,00	8.379.773,54	-253.411,46
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	14.550.235,35	8.505.215,00	8.235.521,75	-269.693,25
25	27 Außerordentliche Erträge	-77,47	0	-187,70	-187,70
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	1.110,81	0,00	2.575,69	2.575,69
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	1.033,34	0,00	2.387,99	2.387,99
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	14.551.268,69	8.505.215,00	8.237.909,74	-267.305,26
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.900,00	0,00	-3.900,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.900,00	0,00	-3.900,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	14.551.268,69	8.509.115,00	8.237.909,74	-271.205,26
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 05

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-26.153,94	-19.200,00	-19.883,38	-683,38
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-547.459,49	-750.000,00	-220.525,22	529.474,78
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-5.710.393,48	-5.658.670,00	-5.712.689,66	-54.019,66
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-653.118,99	-174.200,00	-986.620,86	-812.420,86
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-364.815,17	-300,00	-846.551,00	-846.251,00
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-305.891,00	-305.800,00	-494.619,62	-188.819,62
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-126.208,42	-49.130,00	-31.151,38	17.978,62
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-7.734.040,49	-6.957.300,00	-8.312.041,12	-1.354.741,12
11	11 Personalaufwendungen	1.737.027,49	2.440.030,00	1.918.774,90	-521.255,10
12	12 Versorgungsaufwendungen	129.117,76	163.400,00	137.544,31	-25.855,69
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.197.572,45	4.404.241,00	5.415.817,59	1.011.576,59
14	14 Abschreibungen	467.585,94	374.400,00	545.076,45	170.676,45
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	182.576,93	250.880,00	232.597,56	-18.282,44
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	910.059,93	1.690.820,00	1.477.840,01	-212.979,99
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	356,50	400,00	353,00	-47,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	8.624.297,00	9.324.171,00	9.728.003,82	403.832,82
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	890.256,51	2.366.871,00	1.415.962,70	-950.908,30
21	21 Finanzerträge	-161.892,79	-122.575,00	-157.372,69	-34.797,69
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	-161.892,79	-122.575,00	-157.372,69	-34.797,69
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-7.895.933,28	-7.079.875,00	-8.469.413,81	-1.389.538,81
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	8.624.297,00	9.324.171,00	9.728.003,82	403.832,82
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	728.363,72	2.244.296,00	1.258.590,01	-985.705,99
25	27 Außerordentliche Erträge	-1.254,36	0,00	-16.407,60	-16.407,60
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0	0	3,00	3,00
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-1.254,36	0,00	-16.404,60	-16.404,60
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	727.109,36	2.244.296,00	1.242.185,41	-1.002.110,59
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	23.800,00	0,00	-23.800,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	23.800,00	0,00	-23.800,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	727.109,36	2.268.096,00	1.242.185,41	-1.025.910,59
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 06

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.636.673,31	-1.374.410,00	-1.285.099,73	89.310,27
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.479.699,06	-5.100.645,00	-1.610.547,69	3.490.097,31
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-3.726.643,79	-674.430,00	-4.349.835,05	-3.675.405,05
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-4.490.435,04	-5.977.460,00	-6.332.081,33	-354.621,33
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-219.764,00	-212.700,00	-239.312,00	-26.612,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-22.230,41	-12.400,00	-21.433,10	-9.033,10
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-13.575.445,61	-13.352.045,00	-13.838.308,90	-486.263,90
11	11 Personalaufwendungen	16.492.235,83	18.395.860,00	17.542.779,48	-853.080,52
12	12 Versorgungsaufwendungen	1.133.219,66	1.197.300,00	1.172.084,54	-25.215,46
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.514.083,69	3.523.569,00	3.421.958,24	-101.610,76
14	14 Abschreibungen	996.907,95	688.000,00	1.056.213,81	368.213,81
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	6.774.292,54	7.127.301,00	7.071.432,68	-55.868,32
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	15.340.407,95	15.588.190,00	14.320.334,87	-1.267.855,13
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	266,00	400,00	266,00	-134,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	44.251.413,62	46.520.620,00	44.585.069,62	-1.935.550,38
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	30.675.968,01	33.168.575,00	30.746.760,72	-2.421.814,28
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-13.575.445,61	-13.352.045,00	-13.838.308,90	-486.263,90
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	44.251.413,62	46.520.620,00	44.585.069,62	-1.935.550,38
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	30.675.968,01	33.168.575,00	30.746.760,72	-2.421.814,28
25	27 Außerordentliche Erträge	-2.739,20	0,00	-531.029,88	-531.029,88
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	112.732,99	0,00	12.253,06	12.253,06
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	109.993,79	0,00	-518.776,82	-518.776,82
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	30.785.961,80	33.168.575,00	30.227.983,90	-2.940.591,10
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-358.057,00	-420.734,00	0,00	420.734,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	986.499,00	1.138.453,00	0,00	-1.138.453,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	628.442,00	717.719,00	0,00	-717.719,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	31.414.403,80	33.886.294,00	30.227.983,90	-3.658.310,10
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 07

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	0,00	0,00	0,00	0,00
11	11 Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Abschreibungen	129.180,00	129.200,00	129.181,00	-19,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	28.910,58	30.000,00	28.910,58	-1.089,42
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	158.090,58	159.200,00	158.091,58	-1.108,42
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	158.090,58	159.200,00	158.091,58	-1.108,42
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	0,00	0,00	0,00	0,00
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	158.090,58	159.200,00	158.091,58	-1.108,42
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	158.090,58	159.200,00	158.091,58	-1.108,42
25	27 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	1.623.079,23	0,00	1.631.165,67	1.631.165,67
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	1.623.079,23	0,00	1.631.165,67	1.631.165,67
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	1.781.169,81	159.200,00	1.789.257,25	1.630.057,25
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	1.781.169,81	159.200,00	1.789.257,25	1.630.057,25
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 08

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.462,17	-13.400,00	-41.992,35	-28.592,35
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-89.856,96	-98.700,00	-145.345,85	-46.645,85
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.067,20	-1.500,00	-3.849,09	-2.349,09
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-21.057,03	-30.500,00	-42.030,65	-11.530,65
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-46.309,43	-41.500,00	-48.522,00	-7.022,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-28.222,19	-16.600,00	-40.567,09	-23.967,09
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-205.974,98	-202.200,00	-322.307,03	-120.107,03
11	11 Personalaufwendungen	1.199.581,46	1.227.679,87	1.237.594,72	9.914,85
12	12 Versorgungsaufwendungen	75.293,37	77.600,00	76.574,97	-1.025,03
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.360.588,50	1.390.765,52	1.228.807,81	-161.957,71
14	14 Abschreibungen	1.111.692,28	666.500,00	1.125.926,33	459.426,33
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	760.750,03	891.100,00	881.793,43	-9.306,57
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	208,55	5.000,00	44,99	-4.955,01
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.928,62	0,00	266.259,59	266.259,59
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	4.577.042,81	4.258.645,39	4.817.001,84	558.356,45
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.371.067,83	4.056.445,39	4.494.694,81	438.249,42
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	698,76	0,00	1,20	1,20
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	698,76	0,00	1,20	1,20
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-205.974,98	-202.200,00	-322.307,03	-120.107,03
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	4.577.741,57	4.258.645,39	4.817.003,04	558.357,65
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	4.371.766,59	4.056.445,39	4.494.696,01	438.250,62
25	27 Außerordentliche Erträge	-84,03	0,00	-0,01	-0,01
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	2,00	0,00	1.449.928,17	1.449.928,17
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-82,03	0,00	1.449.928,16	1.449.928,16
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	4.371.684,56	4.056.445,39	5.944.624,17	1.888.178,78
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-7.817,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	57.700,00	0,00	-57.700,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-7.817,00	57.700,00	0,00	-57.700,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	4.363.867,56	4.114.145,39	5.944.624,17	1.830.478,78
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 09

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-26,55	0,00	0,00	0,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-440.618,65	-344.600,00	-471.269,00	-126.669,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-226,80		-226,80	-226,80
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-440.872,00	-344.600,00	-471.495,80	-126.895,80
11	11 Personalaufwendungen	857.772,04	890.700,00	813.539,27	-77.160,73
12	12 Versorgungsaufwendungen	66.805,84	63.800,00	65.973,00	2.173,00
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	315.447,02	621.165,00	318.622,71	-302.542,29
14	14 Abschreibungen	683.185,73	557.000,00	686.969,81	129.969,81
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	330.634,12	336.760,00	336.760,00	0,00
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	2.253.844,75	2.469.425,00	2.221.864,79	-247.560,21
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.812.972,75	2.124.825,00	1.750.368,99	-374.456,01
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-440.872,00	-344.600,00	-471.495,80	-126.895,80
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	2.253.844,75	2.469.425,00	2.221.864,79	-247.560,21
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	1.812.972,75	2.124.825,00	1.750.368,99	-374.456,01
25	27 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0,00	0,00	0,00	0,00
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	1.812.972,75	2.124.825,00	1.750.368,99	-374.456,01
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	1.812.972,75	2.124.825,00	1.750.368,99	-374.456,01
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 10

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-200.460,20	-197.000,00	-199.166,80	-2.166,80
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-870.334,45	-570.000,00	-284.362,57	285.637,43
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-28.307,52	-20.000,00	-25.070,39	-5.070,39
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-595.597,25	-606.750,00	-576.225,24	30.524,76
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-1.694.699,42	-1.393.750,00	-1.084.825,00	308.925,00
11	11 Personalaufwendungen	996.196,86	956.400,00	1.076.125,89	119.725,89
12	12 Versorgungsaufwendungen	76.803,06	76.600,00	84.143,36	7.543,36
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	605.617,43	685.705,00	483.050,50	-202.654,50
14	14 Abschreibungen	344.119,57	289.900,00	295.327,35	5.427,35
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	112.881,04	114.780,00	114.780,00	0,00
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	2.135.617,96	2.123.385,00	2.053.427,10	-69.957,90
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	440.918,54	729.635,00	968.602,10	238.967,10
21	21 Finanzerträge	-937,28	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	-937,28	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-1.695.636,70	-1.393.750,00	-1.084.825,00	308.925,00
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	2.135.617,96	2.123.385,00	2.053.427,10	-69.957,90
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	439.981,26	729.635,00	968.602,10	238.967,10
25	27 Außerordentliche Erträge	-386.840,26	0,00	-388.931,58	-388.931,58
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	164.229,01	0,00	1.504,10	1.504,10
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-222.611,25	0,00	-387.427,48	-387.427,48
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	217.370,01	729.635,00	581.174,62	-148.460,38
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen		31.400,00	0,00	-31.400,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen		31.400,00	0,00	-31.400,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	217.370,01	761.035,00	581.174,62	-179.860,38
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 11

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.549.826,93	-8.505.000,00	-8.884.211,82	-379.211,82
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.808,05	0,00	-856,47	-856,47
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Ertr.a.Aufvl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-349.450,04	-341.300,00	-351.676,53	-10.376,53
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-2.810.391,36	-2.534.000,00	-2.360.810,50	173.189,50
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-11.712.476,38	-11.380.300,00	-11.597.555,32	-217.255,32
11	11 Personalaufwendungen	1.355.472,29	1.360.300,00	1.370.609,31	10.309,31
12	12 Versorgungsaufwendungen	94.469,70	94.700,00	97.221,83	2.521,83
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	743.618,48	960.415,00	648.443,11	-311.971,89
14	14 Abschreibungen	1.829.220,79	1.798.600,00	1.844.242,85	45.642,85
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	974.430,85	988.240,00	970.435,78	-17.804,22
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	3.108.651,09	3.000.000,00	3.142.455,31	142.455,31
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	8.105.863,20	8.202.255,00	8.073.408,19	-128.846,81
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-3.606.613,18	-3.178.045,00	-3.524.147,13	-346.102,13
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-11.712.476,38	-11.380.300,00	-11.597.555,32	-217.255,32
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	8.105.863,20	8.202.255,00	8.073.408,19	-128.846,81
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	-3.606.613,18	-3.178.045,00	-3.524.147,13	-346.102,13
25	27 Außerordentliche Erträge	-14,98	0,00	-6,03	-6,03
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	9.334,16	0,00	16,87	16,87
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	9.319,18	0,00	10,84	10,84
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-3.597.294,00	-3.178.045,00	-3.524.136,29	-346.091,29
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-420.000,00	-424.000,00	-4.000,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	205.731,00	2.436.090,00	424.000,00	-2.012.090,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	205.731,00	2.016.090,00	0,00	-2.016.090,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	-3.391.563,00	-1.161.955,00	-3.524.136,29	-2.362.181,29
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 12

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-46.303,55	-195.800,00	68.239,05	264.039,05
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-565.272,67	-530.000,00	-587.466,34	-57.466,34
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-170.171,00	-182.000,00	-200.300,30	-18.300,30
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-791.025,00	-812.000,00	-794.857,00	17.143,00
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-601.643,21	-533.400,00	-555.272,76	-21.872,76
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-184.561,33	-149.500,00	-192.521,26	-43.021,26
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-2.358.976,76	-2.402.700,00	-2.262.178,61	140.521,39
11	11 Personalaufwendungen	70.022,20	68.800,00	52.914,24	-15.885,76
12	12 Versorgungsaufwendungen	4.941,54	4.800,00	5.111,07	311,07
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.105.636,47	3.699.970,00	2.611.849,63	-1.088.120,37
14	14 Abschreibungen	2.270.010,32	2.052.900,00	2.171.708,39	118.808,39
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	8.969.314,67	8.892.850,00	9.595.697,48	702.847,48
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	47.131,05	45.000,00	63.963,56	18.963,56
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	14.467.056,25	14.764.320,00	14.501.244,37	-263.075,63
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	12.108.079,49	12.361.620,00	12.239.065,76	-122.554,24
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-2.358.976,76	-2.402.700,00	-2.262.178,61	140.521,39
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	14.467.056,25	14.764.320,00	14.501.244,37	-263.075,63
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	12.108.079,49	12.361.620,00	12.239.065,76	-122.554,24
25	27 Außerordentliche Erträge	-1.000,20	0,00	0,00	0,00
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-1.000,20	0,00	0,00	0,00
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	12.107.079,29	12.361.620,00	12.239.065,76	-122.554,24
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	14.000,00	0,00	-14.000,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	14.000,00	0,00	-14.000,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	12.107.079,29	12.375.620,00	12.239.065,76	-136.554,24
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 13

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-125.837,23	-87.555,00	-89.292,05	-1.737,05
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-561.619,55	-865.000,00	-410.682,05	454.317,95
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-181.978,51	-76.400,00	-48.126,29	28.273,71
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-3.557,00	-103.300,00	-474.910,35	-371.610,35
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-1.508,00	-100,00	-517,00	-417,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-51.441,56	-50.460,00	-70.486,80	-20.026,80
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-925.941,85	-1.182.815,00	-1.094.014,54	88.800,46
11	11 Personalaufwendungen	1.122.189,63	1.034.300,00	1.079.515,35	45.215,35
12	12 Versorgungsaufwendungen	80.620,94	72.700,00	77.610,89	4.910,89
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	797.440,63	1.143.230,20	790.575,46	-352.654,74
14	14 Abschreibungen	533.246,08	501.400,00	546.654,41	45.254,41
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	3.286.846,86	3.360.960,00	3.363.904,02	2.944,02
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.949,38	4.680,00	40.144,04	35.464,04
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	5.884.293,52	6.117.270,20	5.898.404,17	-218.866,03
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	4.958.351,67	4.934.455,20	4.804.389,63	-130.065,57
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	288,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	288,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-925.941,85	-1.182.815,00	-1.094.014,54	88.800,46
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	5.884.581,52	6.117.270,20	5.898.404,17	-218.866,03
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	4.958.639,67	4.934.455,20	4.804.389,63	-130.065,57
25	27 Außerordentliche Erträge	-11.665,10	0,00	-1.144,21	-1.144,21
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,99	0,99
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-11.665,10	0,00	-1.143,22	-1.143,22
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	4.946.974,57	4.934.455,20	4.803.246,41	-131.208,79
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-212.000,00	-212.000,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	26.267,00	404.922,00	212.000,00	-192.922,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	26.267,00	192.922,00	0,00	-192.922,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	4.973.241,57	5.127.377,20	4.803.246,41	-324.130,79
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 14

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	0,00	0,00	0,00	0,00
11	11 Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	0,00	0,00	0,00	0,00
21	21 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	0,00	0,00	0,00	0,00
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	27 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0,00	0,00	0,00	0,00
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 15

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.025,95	-3.600,00	-5.612,25	-2.012,25
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-14.988,11	-48.500,00	-42.880,93	5.619,07
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-88.168,03	-303.550,00	-306.663,19	-3.113,19
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-50.000,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Ertr.a.Aufw.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-625,00	-600,00	-625,00	-25,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-193.662,64	-242.600,00	-199.600,86	42.999,14
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-351.469,73	-598.850,00	-555.382,23	43.467,77
11	11 Personalaufwendungen	343.052,78	375.800,00	291.374,16	-84.425,84
12	12 Versorgungsaufwendungen	23.616,59	25.900,00	19.298,38	-6.601,62
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	867.832,20	834.395,59	851.182,98	16.787,39
14	14 Abschreibungen	114.843,55	98.800,00	117.438,86	18.638,86
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	823.217,44	782.230,00	778.979,60	-3.250,40
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	132.464,32	110.750,00	110.714,26	-35,74
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.000,00	15.000,00	0,00	-15.000,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	2.335.026,88	2.242.875,59	2.168.988,24	-73.887,35
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.983.557,15	1.644.025,59	1.613.606,01	-30.419,58
21	21 Finanzerträge	-254.095,94	-195.540,00	0,00	195.540,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	-254.095,94	-195.540,00	0,00	195.540,00
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-605.565,67	-794.390,00	-555.382,23	239.007,77
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	2.335.026,88	2.242.875,59	2.168.988,24	-73.887,35
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	1.729.461,21	1.448.485,59	1.613.606,01	165.120,42
25	27 Außerordentliche Erträge	-0,51	0,00	-339,56	-339,56
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	2.039.642,89	2.039.642,89
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-0,51	0,00	2.039.303,33	2.039.303,33
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	1.729.460,70	1.448.485,59	3.652.909,34	2.204.423,75
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	11.800,00	0,00	-11.800,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	11.800,00	0,00	-11.800,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	1.729.460,70	1.460.285,59	3.652.909,34	2.192.623,75
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 16

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich
		2017	2018	2018	Ansatz/Ergebnis
00	Ergebnishaushalt				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-6.036,43	-32.000,00	0,00	32.000,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-84.251.550,35	-87.110.000,00	-84.173.205,36	2.936.794,64
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-2.107.122,61	-1.935.000,00	-2.128.704,00	-193.704,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-42.480.350,73	-44.661.000,00	-45.212.147,23	-551.147,23
08	8 Ertr.a.Aufv.v.Sonderp.a.lnv.zuw.-zusch.u.- Beitr.	-972.380,00	-927.500,00	-1.031.003,03	-103.503,03
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
10	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-129.817.440,12	-134.665.500,00	-132.545.059,62	2.120.440,38
11	11 Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Abschreibungen	111.138,36	0,00	103.250,96	103.250,96
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	26.707.479,11	29.581.200,00	28.687.344,97	-893.855,03
17	17 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 - 18)	26.818.617,47	29.581.200,00	28.790.595,93	-790.604,07
20	20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-102.998.822,65	-105.084.300,00	-103.754.463,69	1.329.836,31
21	21 Finanzerträge	-841.448,82	-103.000,00	-782.349,72	-679.349,72
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	9.894.631,91	8.004.672,71	8.165.448,06	160.775,35
23	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	9.053.183,09	7.901.672,71	7.383.098,34	-518.574,37
24	24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-130.658.888,94	-134.768.500,00	-133.327.409,34	1.441.090,66
24A	25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	36.713.249,38	37.585.872,71	36.956.043,99	-629.828,72
24B	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	-93.945.639,56	-97.182.627,29	-96.371.365,35	811.261,94
25	27 Außerordentliche Erträge	-17.966,54	0,00	-55.047,99	-55.047,99
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	11,10	11,10
27	29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-17.966,54	0,00	-55.036,89	-55.036,89
28	30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-93.963.606,10	-97.182.627,29	-96.426.402,24	756.225,05
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.170.000,00	0,00	2.170.000,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.170.000,00	0,00	2.170.000,00
32	34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	-93.963.606,10	-99.352.627,29	-96.426.402,24	2.926.225,05
33	Nachrichtlich:	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
35	vorgetragene Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

C. Gesamtfinanzrechnung

Teilfinanzrechnungen nach Produktbereichen

Gesamtfinanzrechnung 2018

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.090.284,49	566.795,00	412.847,15	-153.947,85
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.550.639,07	15.215.510,00	14.643.658,61	-571.851,39
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	13.158.162,65	13.602.395,00	10.845.215,81	-2.757.179,19
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	85.552.118,21	87.110.000,00	82.529.963,19	-4.580.036,81
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	4.797.910,26	2.783.630,00	6.742.759,44	3.959.129,44
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	53.615.128,80	52.558.575,00	55.134.656,98	2.576.081,98
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.364.325,87	573.595,00	1.016.136,28	442.541,28
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	4.703.005,52	3.964.590,00	4.965.338,99	1.000.748,99
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	182.831.574,87	176.375.090,00	176.290.576,45	-84.513,55
10	10 Personalauszahlungen	-46.092.745,89	-49.531.924,04	-48.213.289,71	1.318.634,33
11	11 Versorgungsauszahlungen	-5.292.670,89	-5.565.500,00	-5.396.105,72	169.394,28
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.698.225,99	-33.234.642,72	-30.427.540,67	2.807.102,05
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-15.764.411,79	-17.334.410,00	-16.131.813,32	1.202.596,68
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-32.508.429,79	-32.937.518,71	-31.367.671,92	1.569.846,79
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-29.025.723,22	-32.753.450,00	-32.400.805,20	352.644,80
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-9.742.596,57	-8.004.672,71	-8.207.148,64	-202.475,93
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-250.587,29	-9.370,00	-104.611,15	-95.241,15
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-183.375.391,43	-179.371.488,18	-172.248.986,33	7.122.501,85
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-543.816,56	-2.996.398,18	4.041.590,12	7.037.988,30
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	4.180.991,32	9.067.000,00	5.622.908,14	-3.444.091,86
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	1.374.906,75	480.000,00	786.295,47	306.295,47
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	961.066,50	694.275,00	968.410,74	274.135,74
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.516.964,57	10.241.275,00	7.377.614,35	-2.863.660,65
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-7.909.479,28	-54.834.258,75	-3.970.497,00	50.863.761,75
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-16.297.036,18	0,00	-18.051.178,90	-18.051.178,90
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.566.900,40	-4.140.346,44	-2.339.984,85	1.800.361,59
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-170.626,83	-120.000,00	-112.105,04	7.894,96
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-26.944.042,69	-59.094.605,19	-24.473.765,79	34.620.839,40
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-20.427.078,12	-48.853.330,19	-17.096.151,44	31.757.178,75
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-20.970.894,68	-51.849.728,37	-13.054.561,32	38.795.167,05
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	468.519.167,58	35.917.650,00	365.074.500,00	329.156.850,08
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-445.864.714,43	-6.416.000,00	-351.267.508,84	-344.851.508,84
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	22.654.453,15	29.501.650,00	13.806.991,24	-15.694.658,76
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	1.683.558,47	-22.348.078,37	752.429,92	23.100.508,29
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	1.683.558,47	-22.348.078,37	752.429,92	23.100.508,29
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	1.683.558,47	-22.348.078,37	752.429,92	23.100.508,29
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	1.289.657,08	0,00	835.889,53	835.889,53
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-1.457.696,57	0,00	-2.364.770,30	-2.364.770,30
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	-168.039,49	0,00	-1.528.880,77	-1.528.880,77
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	788.679,06	-392.022.848,52	2.304.198,04	394.327.046,56
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	1.515.518,98	-22.348.078,37	-776.450,85	21.571.627,52
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	2.304.198,04	-414.370.926,89	1.527.747,19	415.898.674,08

Gesamtfinanzrechnung 2018

(Buchungen auf das laufende Haushaltsjahr)

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.090.284,49	566.795,00	412.847,15	-153.947,85
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.550.639,07	15.215.510,00	14.643.658,61	-571.851,39
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	13.158.162,65	13.602.395,00	10.845.215,81	-2.757.179,19
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	85.552.118,21	87.110.000,00	82.529.963,19	-4.580.036,81
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	4.797.910,26	2.783.630,00	6.742.759,44	3.959.129,44
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	53.615.128,80	52.558.575,00	55.134.656,98	2.576.081,98
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.364.325,87	573.595,00	1.016.136,28	442.541,28
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	4.761.729,04	3.964.590,00	5.308.527,43	1.343.937,43
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	182.890.298,39	176.375.090,00	176.633.764,89	258.674,89
10	10 Personalauszahlungen	-46.092.745,89	-49.517.985,00	-48.213.289,71	1.304.695,29
11	11 Versorgungsauszahlungen	-5.292.670,89	-5.565.500,00	-5.396.105,72	169.394,28
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-43.776.428,47	-33.216.436,00	-30.359.279,52	2.857.156,48
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-15.744.538,40	-17.334.410,00	-16.131.813,32	1.202.596,68
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-32.507.579,79	-32.935.320,00	-31.367.671,92	1.567.648,08
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-29.025.723,22	-32.753.450,00	-32.400.805,20	352.644,80
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-9.742.596,57	-8.011.700,00	-8.207.148,64	-195.448,64
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-232.217,95	-9.370,00	-136.947,61	-127.577,61
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-182.414.501,18	-179.344.171,00	-172.213.061,64	7.131.109,36
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	475.797,21	-2.969.081,00	4.420.703,25	7.389.784,25
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	4.180.991,32	9.067.000,00	5.622.908,14	-3.444.091,86
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	1.374.906,75	480.000,00	786.295,47	306.295,47
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	961.066,50	694.275,00	968.410,74	274.135,74
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.516.964,57	10.241.275,00	7.377.614,35	-2.863.660,65
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-7.279.306,70	-42.814.500,00	-3.924.668,08	38.889.831,92
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-13.441.217,18	0,00	-16.719.882,92	-16.719.882,92
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.390.176,93	-3.474.425,00	-2.064.447,55	1.409.977,45
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-170.626,83	-120.000,00	-112.105,04	7.894,96
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-23.281.327,64	-46.408.925,00	-22.821.103,59	23.587.821,41
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-16.764.363,07	-36.167.650,00	-15.443.489,24	20.724.160,76
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-16.288.565,86	-39.136.731,00	-11.022.785,99	28.113.945,01
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	468.519.167,58	35.917.650,00	365.074.500,08	329.156.850,08
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-445.864.714,43	-6.416.000,00	-351.267.508,84	-344.851.508,84
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	22.654.453,15	29.501.650,00	13.806.991,24	-15.694.658,76
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	6.365.887,29	-9.635.081,00	2.784.205,25	12.419.286,25
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	6.365.887,29	-9.635.081,00	2.784.205,25	12.419.286,25
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	6.365.887,29	-9.635.081,00	2.784.205,25	12.419.286,25
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	1.289.657,08	0,00	835.889,53	835.889,53
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-1.196.789,95	0,00	-2.201.578,33	-2.201.578,33
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	92.867,13	0,00	-1.365.688,80	-1.365.688,80
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	21.339.793,63	-269.181.657,00	27.798.548,05	296.980.205,05
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	6.458.754,42	-9.635.081,00	1.418.516,45	11.053.597,45
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	27.798.548,05	-278.816.738,00	29.217.064,50	308.033.802,50

Gesamtfinanzrechnung 2018

(Buchungen auf Haushaltsreste)

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	0,00	0,00	0,00	0,00
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
10	10 Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	11 Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-921.797,52	-20.000,00	-59.131,02	-39.131,02
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-19.873,39	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-850,00	0,00	0,00	0,00
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	0,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-942.520,91	-20.000,00	-59.131,02	-39.131,02
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-942.520,91	-20.000,00	-59.131,02	-39.131,02
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-630.172,58	-12.019.758,75	-45.828,92	11.973.929,83
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.855.819,00	0,00	-1.331.295,98	-1.331.295,98
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-176.723,47	-655.338,23	-275.537,30	379.800,93
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-3.662.715,05	-12.675.096,98	-1.652.662,20	11.022.434,78
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-3.662.715,05	-12.675.096,98	-1.652.662,20	11.022.434,78
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-4.605.235,96	-12.695.096,98	-1.711.793,22	10.983.303,76
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-4.605.235,96	-12.695.096,98	-1.711.793,22	10.983.303,76
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-4.605.235,96	-12.695.096,98	-1.711.793,22	10.983.303,76
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-4.605.235,96	-12.695.096,98	-1.711.793,22	10.983.303,76
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-260.906,62	0,00	-163.191,97	-163.191,97
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirks. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	-260.906,62	0,00	-163.191,97	-163.191,97
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-20.546.056,69	-120.853.036,84	-25.412.199,27	95.440.837,57
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-4.866.142,58	-12.695.096,98	-1.874.985,19	10.820.111,79
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-25.412.199,27	-133.548.133,82	-27.287.184,46	106.260.949,36

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 01

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	39.723,87	40.220,00	41.423,63	1.203,63
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78.912,16	101.650,00	84.600,43	-17.049,57
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	782.029,80	535.730,00	656.591,09	120.861,09
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	37.908,04	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	53.368,38	105.000,00	96.246,86	-8.753,14
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	131.803,68	152.480,00	148.960,07	-3.519,93
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	44.313,29	3.800,00	20.170,58	16.370,58
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	1.168.059,22	938.880,00	1.047.992,66	109.112,66
10	10 Personalauszahlungen	-28.837.982,24	-12.861.154,17	-30.046.589,72	-17.185.435,55
11	11 Versorgungsauszahlungen	-2.809.561,35	-2.939.100,00	-2.788.075,66	151.024,34
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.215.425,71	-5.150.610,83	-3.290.934,99	1.859.675,84
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	-2.500,00	-2.500,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-50.606,17	-61.077,29	-51.586,11	9.491,18
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-13.133,68	-14.500,00	-14.462,61	37,39
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-196,64	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-3.133,48	-3.690,00	-2.431,48	1.258,52
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-34.930.039,27	-21.032.632,29	-36.196.580,57	-15.163.948,28
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-33.761.980,05	-20.093.752,29	-35.148.587,91	-15.054.835,62
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	800,00	0,00	2.299,34	2.299,34
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	300,00	0,00	55,00	55,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.100,00	0,00	12.354,34	12.354,34
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-8.756,96	0,00	0,00	0,00
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.802,40	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-318.300,54	-1.002.370,93	-265.109,82	737.261,11
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-115.376,83	-120.000,00	-112.105,04	7.894,96
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-460.236,73	-1.122.370,93	-377.214,86	745.156,07
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-459.136,73	-1.122.370,93	-364.860,52	757.510,41
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-34.221.116,78	-21.216.123,22	-35.513.448,43	-14.297.325,21
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-34.221.116,78	-21.216.123,22	-35.513.448,43	-14.297.325,21
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-34.221.116,78	-21.216.123,22	-35.513.448,43	-14.297.325,21
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-34.221.116,78	-21.216.123,22	-35.513.448,43	-14.297.325,21
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	1.406,39	0,00	1.649,50	1.649,50
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-1.073,64	0,00	0,00	0,00
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	332,75	0,00	1.649,50	1.649,50
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-225.480.510,35	-174.722.794,78	-259.701.294,38	-84.978.499,60
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-34.220.784,03	-21.216.123,22	-35.511.798,93	-14.295.675,71
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-259.701.294,38	-195.938.918,00	-295.213.093,31	-99.274.175,31

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 02

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.626,83	6.520,00	13.193,57	6.673,57
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.778.273,28	2.016.250,00	1.940.685,23	-75.564,77
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	149.779,84	83.600,00	116.670,32	33.070,32
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	83.067,77	83.055,00	82.969,33	-85,67
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	125,50	125,50
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	12.148,56	4.050,00	10.340,15	6.290,15
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	2.031.896,28	2.193.475,00	2.163.984,10	-29.490,90
10	10 Personalauszahlungen	-4.745.523,93	-5.138.600,00	-5.102.826,32	35.773,68
11	11 Versorgungsauszahlungen	-511.213,26	-547.100,00	-537.510,80	9.589,20
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.388.335,17	-1.548.223,70	-1.329.330,61	218.893,09
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-417.825,51	-434.801,30	-457.445,81	-22.644,51
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-1.867,17	-2.000,00	-1.914,78	85,22
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-983,50	0,00	-1.066,00	-1.066,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-7.065.748,54	-7.670.725,00	-7.430.094,32	240.630,68
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-5.033.852,26	-5.477.250,00	-5.266.110,22	211.139,78
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	30.019,87	0,00	0,00	0,00
21	21 Einz.a.Abq.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	9.516,00	0,00	780,00	780,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abq.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	39.535,87	0,00	780,00	780,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-32.196,85	-334.683,81	-8.119,34	326.564,47
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-539.314,06	-719.023,00	-167.579,11	551.443,89
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-571.510,91	-1.053.706,81	-175.698,45	878.008,36
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-531.975,04	-1.053.706,81	-174.918,45	878.788,36
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-5.565.827,30	-6.530.956,81	-5.441.028,67	1.089.928,14
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-5.565.827,30	-6.530.956,81	-5.441.028,67	1.089.928,14
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-5.565.827,30	-6.530.956,81	-5.441.028,67	1.089.928,14
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-5.565.827,30	-6.530.956,81	-5.441.028,67	1.089.928,14
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	101.018,52	0,00	93.791,89	93.791,89
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-149.807,27	0,00	-57.662,18	-57.662,18
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	-48.788,75	0,00	36.129,71	36.129,71
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-39.089.994,37	-51.245.491,39	-44.704.610,42	6.540.880,97
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-5.614.616,05	-6.530.956,81	-5.404.898,96	1.126.057,85
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-44.704.610,42	-57.776.448,20	-50.109.509,38	7.666.938,82

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 03

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	67.427,90	67.427,90
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	327.992,10	340.000,00	362.215,38	22.215,38
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.677.998,97	1.608.300,00	1.206.221,89	-402.078,11
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	754.642,45	693.190,00	781.825,59	88.635,59
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	38.090,29	29.600,00	95.853,04	66.253,04
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	2.798.723,81	2.671.090,00	2.513.543,80	-157.546,20
10	10 Personalauszahlungen	-3.909.202,13	-4.178.300,00	-4.552.370,00	-374.070,00
11	11 Versorgungsauszahlungen	-251.857,35	-261.100,00	-290.039,85	-28.939,85
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.815.248,13	-8.593.326,88	-9.440.009,09	-846.682,21
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-480,00	-8.000,00	0,00	8.000,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-2.495.135,55	-2.482.179,12	-933.691,78	1.548.487,34
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-198,00	-200,00	-198,00	2,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-15.472.121,16	-15.523.106,00	-15.216.308,72	306.797,28
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-12.673.397,35	-12.852.016,00	-12.702.764,92	149.251,08
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	774.970,87	1.860.000,00	166.724,03	-1.693.275,97
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	774.970,87	1.860.000,00	166.724,03	-1.693.275,97
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-319.599,28	-24.489.390,64	-485.541,70	24.003.848,94
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.450.459,75	0,00	-12.280.758,92	-12.280.758,92
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.149.019,96	-281.249,00	-568.398,01	-287.149,01
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-8.919.078,99	-24.770.639,64	-13.334.698,63	11.435.941,01
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-8.144.108,12	-22.910.639,64	-13.167.974,60	9.742.665,04
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-20.817.505,47	-35.762.655,64	-25.870.739,52	9.891.916,12
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-20.817.505,47	-35.762.655,64	-25.870.739,52	9.891.916,12
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-20.817.505,47	-35.762.655,64	-25.870.739,52	9.891.916,12
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-20.817.505,47	-35.762.655,64	-25.870.739,52	9.891.916,12
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	18.270,00	0,00	18.125,00	18.125,00
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-18.020,00	0,00	-18.125,00	-18.125,00
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirks. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	250,00	0,00	0,00	0,00
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-110.922.848,47	-180.285.008,88	-131.740.103,94	48.544.904,94
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-20.817.255,47	-35.762.655,64	-25.870.739,52	9.891.916,12
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-131.740.103,94	-216.047.664,52	-157.610.843,46	58.436.821,06

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 04

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.643.161,23	3.500,00	71.413,21	67.913,21
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.259,99	16.000,00	16.310,50	310,50
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	103.364,62	0,00	12.962,33	12.962,33
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	4.910.292,03	94.270,00	99.038,33	4.768,33
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	79,43	0,00	35,50	35,50
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	377.340,12	14.200,00	19.924,30	5.724,30
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	9.050.497,42	127.970,00	219.684,17	91.714,17
10	10 Personalauszahlungen	-609.705,62	-604.000,00	-665.796,95	-61.796,95
11	11 Versorgungsauszahlungen	-35.150,47	-41.400,00	-45.836,66	-4.436,66
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.988.175,28	-679.025,00	-959.087,31	-280.062,31
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-21.697,44	-39.900,00	-8.972,27	30.927,73
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-6.813.726,20	-7.169.360,00	-6.987.874,01	181.485,99
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-417,31	0,00	-31.558,22	-31.558,22
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-22.468.872,32	-8.533.685,00	-8.699.125,42	-165.440,42
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-13.418.374,90	-8.405.715,00	-8.479.441,25	-73.726,25
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	2.366.213,35	2.525.000,00	1.725.018,00	-799.982,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.366.213,35	2.525.000,00	1.725.018,00	-799.982,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000.729,76	-2.376.290,38	-1.009.165,55	1.367.124,83
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.895,39	0,00	-98.991,36	-98.991,36
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-11.159,56	-19.750,00	-40.446,45	-20.696,45
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-5.013.784,71	-2.396.040,38	-1.148.603,36	1.247.437,02
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-2.647.571,36	128.959,62	576.414,64	447.455,02
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-16.065.946,26	-8.276.755,38	-7.903.026,61	373.728,77
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	6.000.600,00	0,00	6.530.000,00	6.530.000,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	6.000.600,00	0,00	6.530.000,00	6.530.000,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-10.065.346,26	-8.276.755,38	-1.373.026,61	6.903.728,77
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-10.065.346,26	-8.276.755,38	-1.373.026,61	6.903.728,77
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-10.065.346,26	-8.276.755,38	-1.373.026,61	6.903.728,77
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	849.735,81	0,00	247.185,36	247.185,36
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-16.788,20	0,00	2.953,40	2.953,40
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	832.947,61	0,00	250.138,76	250.138,76
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-19.983.486,38	-46.028.500,23	-29.215.885,03	16.812.615,20
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-9.232.398,65	-8.276.755,38	-1.122.887,85	7.153.867,53
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-29.215.885,03	-54.305.255,61	-30.338.772,88	23.966.482,73

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 05

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.422,00	19.200,00	20.159,52	959,52
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	501.607,99	750.000,00	216.737,77	-533.262,23
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.759.928,38	5.658.670,00	5.658.662,96	-7,04
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	113.761,25	174.200,00	125.286,67	-48.913,33
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	-1.735,83	300,00	1.128.447,00	1.128.147,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	161.741,09	122.575,00	157.369,77	34.794,77
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	426.580,47	299.130,00	371.619,49	72.489,49
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	5.988.305,35	7.024.075,00	7.678.283,18	654.208,18
10	10 Personalauszahlungen	-1.737.525,81	-2.440.030,00	-1.920.414,67	519.615,33
11	11 Versorgungsauszahlungen	-129.117,76	-163.400,00	-137.544,31	25.855,69
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.118.204,85	-4.404.241,00	-5.198.741,45	-794.500,45
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-991.041,49	-1.690.820,00	-1.521.417,96	169.402,04
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-165.320,06	-250.880,00	-221.301,61	29.578,39
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-356,50	-400,00	-353,00	47,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-8.141.566,47	-8.949.771,00	-8.999.773,00	-50.002,00
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-2.153.261,12	-1.925.696,00	-1.321.489,82	604.206,18
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	697.023,15	694.275,00	694.193,38	-81,62
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	697.023,15	694.275,00	694.193,38	-81,62
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-21.012,81	-650.860,00	-402.146,51	248.713,49
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-21.012,81	-650.860,00	-402.146,51	248.713,49
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	676.010,34	43.415,00	292.046,87	248.631,87
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-1.477.250,78	-1.882.281,00	-1.029.442,95	852.838,05
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-1.477.250,78	-1.882.281,00	-1.029.442,95	852.838,05
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-1.477.250,78	-1.882.281,00	-1.029.442,95	852.838,05
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-1.477.250,78	-1.882.281,00	-1.029.442,95	852.838,05
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	8.728,84	0,00	4.059,49	4.059,49
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-9.523,15	0,00	-3.151,97	-3.151,97
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	-794,31	0,00	907,52	907,52
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-4.035.804,16	-4.986.874,81	-5.513.849,25	-526.974,44
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-1.478.045,09	-1.882.281,00	-1.028.535,43	853.745,57
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-5.513.849,25	-6.869.155,81	-6.542.384,68	326.771,13

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 06

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.610.684,89	1.374.410,00	1.283.901,95	-90.508,05
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.408.834,44	5.100.645,00	2.721.721,32	-2.378.923,68
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	2.577.026,40	674.430,00	4.488.768,77	3.814.338,77
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	4.524.046,77	5.975.960,00	6.369.472,81	393.512,81
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	-3,00	-3,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	23.727,59	13.900,00	562.019,44	548.119,44
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	14.144.320,09	13.139.345,00	15.425.881,29	2.286.536,29
10	10 Personalauszahlungen	-16.528.080,19	-18.395.860,00	-17.588.511,94	807.348,06
11	11 Versorgungsauszahlungen	-1.133.219,66	-1.197.300,00	-1.171.164,94	26.135,06
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.456.197,33	-3.523.569,00	-3.355.601,31	167.967,69
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-14.750.984,31	-15.588.190,00	-14.598.878,10	989.311,90
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-6.504.299,12	-7.127.301,00	-6.834.178,90	293.122,10
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-79.997,63	-400,00	-45.119,06	-44.719,06
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-42.452.778,24	-45.832.620,00	-43.593.454,25	2.239.165,75
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-28.308.458,15	-32.693.275,00	-28.167.572,96	4.525.702,04
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	34.722,00	827.000,00	674.828,00	-152.172,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34.722,00	827.000,00	674.828,00	-152.172,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-97.712,15	-7.824.723,78	-24.372,04	7.800.351,74
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.476.568,78	0,00	-2.569.884,72	-2.569.884,72
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-316.750,40	-709.720,00	-499.045,40	210.674,60
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-1.891.031,33	-8.534.443,78	-3.093.302,16	5.441.141,62
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-1.856.309,33	-7.707.443,78	-2.418.474,16	5.288.969,62
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-30.164.767,48	-40.400.718,78	-30.586.047,12	9.814.671,66
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-30.164.767,48	-40.400.718,78	-30.586.047,12	9.814.671,66
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-30.164.767,48	-40.400.718,78	-30.586.047,12	9.814.671,66
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-30.164.767,48	-40.400.718,78	-30.586.047,12	9.814.671,66
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirks. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-207.086.231,57	-276.299.065,55	-237.250.999,05	39.048.066,50
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-30.164.767,48	-40.400.718,78	-30.586.047,12	9.814.671,66
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-237.250.999,05	-316.699.784,33	-267.837.046,17	48.862.738,16

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 07

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis		Vergleich	
		2017	2018	2017	2018
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	0,00	0,00	0,00	0,00
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
10	10 Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	11 Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-14.455,29	-30.000,00	-43.365,87	-13.365,87
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	0,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-14.455,29	-30.000,00	-43.365,87	-13.365,87
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-14.455,29	-30.000,00	-43.365,87	-13.365,87
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	0,00	0,00	0,00	0,00
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-14.455,29	-30.000,00	-43.365,87	-13.365,87
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-14.455,29	-30.000,00	-43.365,87	-13.365,87
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-14.455,29	-30.000,00	-43.365,87	-13.365,87
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-14.455,29	-30.000,00	-43.365,87	-13.365,87
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirks. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-57.821,16	-30.000,00	-72.276,45	-42.276,45
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-14.455,29	-30.000,00	-43.365,87	-13.365,87
38	40 Best.an Zahlgsm.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-72.276,45	-60.000,00	-115.642,32	-55.642,32

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 08

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.669,94	13.400,00	16.679,83	3.279,83
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	90.161,01	98.700,00	142.580,49	43.880,49
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.755,19	1.500,00	3.067,20	1.567,20
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	21.050,00	30.500,00	36.853,33	6.353,33
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	32.217,53	16.600,00	49.215,62	32.615,62
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	164.853,67	160.700,00	248.396,47	87.696,47
10	10 Personalauszahlungen	-1.199.773,46	-1.227.679,87	-1.227.709,22	-29,35
11	11 Versorgungsauszahlungen	-75.293,37	-77.600,00	-76.574,97	1.025,03
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.311.734,78	-1.390.765,52	-1.127.498,52	263.267,00
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	-208,55	-5.000,00	-44,99	4.955,01
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-222.936,84	-891.100,00	-138.598,99	752.501,01
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-698,76	0,00	-1,20	-1,20
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-2,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-2.810.647,76	-3.592.145,39	-2.570.427,89	1.021.717,50
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-2.645.794,09	-3.431.445,39	-2.322.031,42	1.109.413,97
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	57.777,43	0,00	0,00	0,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	500.084,03	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	557.861,46	0,00	0,00	0,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-11.777,43	-4.818.884,44	-4.100,00	4.814.784,44
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.980.435,07	0,00	-3.068.386,42	-3.068.386,42
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-9.684,55	-343.260,00	-6.094,39	337.165,61
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-7.001.897,05	-5.162.144,44	-3.078.580,81	2.083.563,63
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-6.444.035,59	-5.162.144,44	-3.078.580,81	2.083.563,63
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-9.089.829,68	-8.593.589,83	-5.400.612,23	3.192.977,60
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-9.089.829,68	-8.593.589,83	-5.400.612,23	3.192.977,60
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-9.089.829,68	-8.593.589,83	-5.400.612,23	3.192.977,60
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-9.089.829,68	-8.593.589,83	-5.400.612,23	3.192.977,60
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	2.866,93	0,00	29.068,78	29.068,78
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-1.187.368,35	0,00	-541.984,14	-541.984,14
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	-1.184.501,42	0,00	-512.915,36	-512.915,36
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-35.774.362,23	-72.472.469,83	-46.048.693,33	26.423.776,50
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-10.274.331,10	-8.593.589,83	-5.913.527,59	2.680.062,24
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-46.048.693,33	-81.066.059,66	-51.962.220,92	29.103.838,74

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 09

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26,55	0,00	0,00	0,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	226,80	0,00	226,80	226,80
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	253,35	0,00	226,80	226,80
10	10 Personalauszahlungen	-857.772,04	-890.700,00	-813.539,27	77.160,73
11	11 Versorgungsauszahlungen	-66.805,84	-63.800,00	-65.973,00	-2.173,00
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-288.895,50	-621.165,00	-345.120,64	276.044,36
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	0,00	-336.760,00	0,00	336.760,00
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	0,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-1.213.473,38	-1.912.425,00	-1.224.632,91	687.792,09
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-1.213.220,03	-1.912.425,00	-1.224.406,11	688.018,89
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	379.386,65	0,00	280.000,00	280.000,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	379.386,65	0,00	280.000,00	280.000,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	-394.000,00	-119.934,76	274.065,24
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-459,82	-289.287,30	-283.040,96	6.246,34
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-459,82	-683.287,30	-402.975,72	280.311,58
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	378.926,83	-683.287,30	-122.975,72	560.311,58
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-834.293,20	-2.595.712,30	-1.347.381,83	1.248.330,47
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-834.293,20	-2.595.712,30	-1.347.381,83	1.248.330,47
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-834.293,20	-2.595.712,30	-1.347.381,83	1.248.330,47
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-834.293,20	-2.595.712,30	-1.347.381,83	1.248.330,47
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirks. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-14.362.279,47	-45.890.165,63	-15.196.572,67	30.693.592,96
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-834.293,20	-2.595.712,30	-1.347.381,83	1.248.330,47
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-15.196.572,67	-48.485.877,93	-16.543.954,50	31.941.923,43

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 10

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.091,20	197.000,00	198.521,37	1.521,37
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	919.354,53	570.000,00	266.930,59	-303.069,41
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	28.307,52	20.000,00	25.929,35	5.929,35
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	937,28	0,00	0,00	0,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	572.396,74	606.750,00	592.844,10	-13.905,90
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	1.721.087,27	1.393.750,00	1.084.225,41	-309.524,59
10	10 Personalauszahlungen	-996.196,86	-956.400,00	-1.076.125,89	-119.725,89
11	11 Versorgungsauszahlungen	-76.803,06	-76.600,00	-84.143,36	-7.543,36
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-564.579,23	-685.705,00	-551.032,22	134.672,78
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	0,00	-114.780,00	0,00	114.780,00
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	0,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-1.637.579,15	-1.833.485,00	-1.711.301,47	122.183,53
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	83.508,12	-439.735,00	-627.076,06	-187.341,06
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	865.006,72	480.000,00	785.460,47	305.460,47
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	865.006,72	480.000,00	785.460,47	305.460,47
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-208.808,96	-2.750.000,00	-224.988,50	2.525.011,50
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-222,53	-39.327,00	-13.074,64	26.252,36
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-55.250,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-264.281,49	-2.789.327,00	-238.063,14	2.551.263,86
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	600.725,23	-2.309.327,00	547.397,33	2.856.724,33
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	684.233,35	-2.749.062,00	-79.678,73	2.669.383,27
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	684.233,35	-2.749.062,00	-79.678,73	2.669.383,27
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	684.233,35	-2.749.062,00	-79.678,73	2.669.383,27
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	684.233,35	-2.749.062,00	-79.678,73	2.669.383,27
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	18.200,00	18.200,00
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	0,00	0,00	17.200,00	17.200,00
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	14.511.296,16	5.328.736,37	15.195.529,51	9.866.793,14
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	684.233,35	-2.749.062,00	-62.478,73	2.686.583,27
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	15.195.529,51	2.579.674,37	15.133.050,78	12.553.376,41

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 11

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis		Vergleich	
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.818.431,09	8.505.000,00	8.825.322,85	320.322,85
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.848,93	0,00	2.015,42	2.015,42
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	2.619.635,61	2.534.000,00	2.711.548,49	177.548,49
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	11.439.915,63	11.039.000,00	11.538.886,76	499.886,76
10	10 Personalauszahlungen	-1.355.472,29	-1.360.300,00	-1.371.283,33	-10.983,33
11	11 Versorgungsauszahlungen	-94.469,70	-94.700,00	-97.221,83	-2.521,83
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-746.871,56	-960.415,00	-669.816,75	290.598,25
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	0,00	-988.240,00	-142.077,67	846.162,33
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-2.862.892,44	-3.000.000,00	-3.119.451,09	-119.451,09
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	0,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-5.059.705,99	-6.403.655,00	-5.399.850,67	1.003.804,33
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	6.380.209,64	4.635.345,00	6.139.036,09	1.503.691,09
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	180.881,04	0,00	101.573,10	101.573,10
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	180.881,04	0,00	101.573,10	101.573,10
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-1.024.863,23	-3.815.429,44	-466.624,62	3.348.804,82
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-96.706,30	0,00	-20.356,58	-20.356,58
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.387,67	-10.000,00	-12.296,29	-2.296,29
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-1.127.957,20	-3.825.429,44	-499.277,49	3.326.151,95
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-947.076,16	-3.825.429,44	-397.704,39	3.427.725,05
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	5.433.133,48	809.915,56	5.741.331,70	4.931.416,14
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	5.433.133,48	809.915,56	5.741.331,70	4.931.416,14
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	5.433.133,48	809.915,56	5.741.331,70	4.931.416,14
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	5.433.133,48	809.915,56	5.741.331,70	4.931.416,14
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirks. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	22.899.141,08	-2.237.698,86	28.332.274,56	30.569.973,42
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	5.433.133,48	809.915,56	5.751.331,70	4.941.416,14
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	28.332.274,56	-1.427.783,30	34.083.606,26	35.511.389,56

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 12

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	49.445,06	195.800,00	-82.047,52	-277.847,52
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	549.590,74	530.000,00	579.727,82	49.727,82
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	135.520,00	182.000,00	200.284,00	18.284,00
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	791.025,00	812.000,00	794.857,00	-17.143,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	209.363,32	149.500,00	180.870,45	31.370,45
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	1.734.944,12	1.869.300,00	1.673.691,75	-195.608,25
10	10 Personalauszahlungen	-70.022,20	-68.800,00	-52.914,24	15.885,76
11	11 Versorgungsauszahlungen	-4.941,54	-4.800,00	-5.111,07	-311,07
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.187.359,41	-3.699.970,00	-2.573.774,84	1.126.195,16
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-6.162.405,75	-8.892.850,00	-5.734.304,50	3.158.545,50
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-47.131,05	-45.000,00	-63.963,56	-18.963,56
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	0,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-9.471.859,95	-12.711.420,00	-8.430.068,21	4.281.351,79
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-7.736.915,83	-10.842.120,00	-6.756.376,46	4.085.743,54
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	149.741,31	255.000,00	70.610,40	-184.389,60
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	149.741,31	255.000,00	70.610,40	-184.389,60
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-699.622,29	-7.263.546,72	-1.401.620,03	5.861.926,69
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-273.168,49	0,00	-12.800,90	-12.800,90
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	-13.817,69	-13.817,69
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-972.790,78	-7.263.546,72	-1.428.238,62	5.835.308,10
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-823.049,47	-7.008.546,72	-1.357.628,22	5.650.918,50
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-8.559.965,30	-17.850.666,72	-8.114.004,68	9.736.662,04
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-8.559.965,30	-17.850.666,72	-8.114.004,68	9.736.662,04
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-8.559.965,30	-17.850.666,72	-8.114.004,68	9.736.662,04
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-8.559.965,30	-17.850.666,72	-8.114.004,68	9.736.662,04
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	181.198,47	0,00	284.155,91	284.155,91
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-170.550,12	0,00	-164.292,90	-164.292,90
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	10.648,35	0,00	119.863,01	119.863,01
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-69.216.299,84	-122.541.401,61	-77.765.616,79	44.775.784,82
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-8.549.316,95	-17.850.666,72	-7.994.141,67	9.856.525,05
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-77.765.616,79	-140.392.068,33	-85.759.758,46	54.632.309,87

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 13

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	100.900,06	87.555,00	60.199,14	-27.355,86
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	842.618,96	865.000,00	897.096,59	32.096,59
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	75.573,93	76.400,00	42.586,65	-33.813,35
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	7.114,00	103.300,00	474.707,00	371.407,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	13,00	13,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	51.441,76	50.460,00	67.801,98	17.341,98
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	1.077.648,71	1.182.715,00	1.542.404,36	359.689,36
10	10 Personalauszahlungen	-1.122.189,63	-1.034.300,00	-1.079.515,35	-45.215,35
11	11 Versorgungsauszahlungen	-80.620,94	-72.700,00	-77.610,89	-4.910,89
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-787.795,65	-1.143.230,20	-757.855,52	385.374,68
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-9.544.729,72	-3.360.960,00	-9.727.297,07	-6.366.337,07
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	-288,00	-288,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	-129.917,25	-4.680,00	-78.312,87	-73.632,87
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-11.665.253,19	-5.615.870,20	-11.720.879,70	-6.105.009,50
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-10.587.604,48	-4.433.155,20	-10.178.475,34	-5.745.320,14
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	30.338,80	0,00	1.500,00	1.500,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.338,80	0,00	1.500,00	1.500,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-458.056,55	-767.309,54	-224.813,43	542.496,11
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-4.048,38	-17.819,80	-16.870,68	949,12
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-462.104,93	-785.129,34	-241.684,11	543.445,23
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-431.766,13	-785.129,34	-240.184,11	544.945,23
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-11.019.370,61	-5.218.284,54	-10.418.659,45	-5.200.374,91
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-11.019.370,61	-5.218.284,54	-10.418.659,45	-5.200.374,91
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-11.019.370,61	-5.218.284,54	-10.418.659,45	-5.200.374,91
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-11.019.370,61	-5.218.284,54	-10.418.659,45	-5.200.374,91
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	7.781,59	0,00	9.316,72	9.316,72
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	-19.922,26	-19.922,26
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	7.781,59	0,00	-10.605,54	-10.605,54
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-40.124.046,73	-41.351.259,92	-51.135.635,75	-9.784.375,83
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-11.011.589,02	-5.218.284,54	-10.429.264,99	-5.210.980,45
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-51.135.635,75	-46.569.544,46	-61.564.900,74	-14.995.356,28

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 14

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis		Vergleich	
		2017	2018	2017	2018
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	0,00	0,00	0,00	0,00
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
10	10 Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	11 Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	0,00	0,00	0,00	0,00
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	0,00	0,00	0,00	0,00
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	0,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	0,00	0,00	0,00	0,00
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	0,00	0,00	0,00	0,00
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	0,00	0,00	0,00	0,00
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	0,00	0,00	0,00	0,00
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	0,00	0,00	0,00	0,00
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	0,00	0,00	0,00	0,00
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	0,00	0,00	0,00	0,00
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirks. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	0,00	-5.000,00	0,00	5.000,00
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	0,00	0,00	0,00	0,00
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	0,00	-5.000,00	0,00	5.000,00

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 15

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.244,30	3.600,00	5.876,50	2.276,50
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.725,78	48.500,00	27.541,71	-20.958,29
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	17.897,71	303.550,00	200.598,79	-102.951,21
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	254.095,94	195.540,00	0,00	-195.540,00
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	199.521,11	242.600,00	213.747,30	-28.852,70
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	492.484,84	793.790,00	497.764,30	-296.025,70
10	10 Personalauszahlungen	-343.052,78	-375.800,00	-291.374,16	84.425,84
11	11 Versorgungsauszahlungen	-23.616,59	-25.900,00	-19.298,38	6.601,62
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-829.403,39	-834.395,59	-828.737,42	5.658,17
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	-116.989,58	-797.230,00	-95.949,60	701.280,40
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-105.838,57	-110.750,00	-32.464,26	78.285,74
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	0,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-1.418.900,91	-2.144.075,59	-1.267.823,82	876.251,77
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	-926.416,07	-1.350.285,59	-770.059,52	580.226,07
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-47.355,82	0,00	-1.217,03	-1.217,03
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-14.400,12	-57.679,41	-15.004,90	42.674,51
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-61.755,94	-57.679,41	-16.221,93	41.457,48
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	-61.755,94	-57.679,41	-16.221,93	41.457,48
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-988.172,01	-1.407.965,00	-786.281,45	621.683,55
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	0,00	0,00	0,00	0,00
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	-988.172,01	-1.407.965,00	-786.281,45	621.683,55
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-988.172,01	-1.407.965,00	-786.281,45	621.683,55
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	-988.172,01	-1.407.965,00	-786.281,45	621.683,55
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	82.195,02	0,00	110.035,14	110.035,14
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	-92.626,99	0,00	-102.230,72	-102.230,72
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	-10.431,97	0,00	7.804,42	7.804,42
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	-4.822.869,68	-29.978.173,78	-5.821.473,66	24.156.700,12
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	-998.603,98	-1.407.965,00	-778.477,03	629.487,97
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	-5.821.473,66	-31.386.138,78	-6.599.950,69	24.786.188,09

Teilfinanzrechnung nach Produktbereichen 2018

Produktbereich 16

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ansatz
		2017	2018	2018	Ergebnis
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	7,30	7,30
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	10.130,01	32.000,00	745,10	-31.254,90
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steueräh. Erträgen	85.514.210,17	87.110.000,00	82.529.963,19	-4.580.036,81
04A	einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen	2.107.122,61	1.935.000,00	2.128.704,00	193.704,00
06	6 Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	42.472.258,23	44.661.000,00	45.220.239,73	559.239,73
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	815.668,45	103.000,00	709.635,44	606.635,44
08	8 Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.ordentl.Einz.	20,20	0,00	121,45	121,45
08A	die sich nicht aus Invest.tätigk. ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09	9 SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigk.	130.919.409,67	133.841.000,00	130.589.416,21	-3.251.583,79
10	10 Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	11 Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	14 Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.laufende Zwecke sowie	0,00	0,00	0,00	0,00
14A	besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	15 Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-25.994.860,31	-29.581.200,00	-29.168.548,90	412.651,10
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-9.741.701,17	-8.004.672,71	-8.206.859,44	-202.186,73
17	17 Sonst.ord.Ausz.u.sonst.außerordentliche Ausz.	0,00	0,00	0,00	0,00
17A	die sich nicht aus Investitionstätigk.ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18	18 SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigk	-35.736.561,48	-37.585.872,71	-37.375.408,34	210.464,37
19	19 Zahlg.mittel.übersch/-bedarf a.lfd.	95.182.848,19	96.255.127,29	93.214.007,87	-3.041.119,42
19A	Verwaltungstätigk. (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	176.140,00	3.600.000,00	2.600.355,27	-999.644,73
21	21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	0,00	0,00	0,00	0,00
21A	des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	264.043,35	0,00	264.217,36	264.217,36
23	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	440.183,35	3.600.000,00	2.864.572,63	-735.427,37
24	24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-176.140,00	0,00	-37.060,00	-37.060,00
26A	und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	0,00	0,00	0,00	0,00
28	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	-176.140,00	0,00	-37.060,00	-37.060,00
28A	(Nr.24-27)	0,00	0,00	0,00	0,00
29	29 Zahlungsm.übersch/-bedarf aus Investitions-	264.043,35	3.600.000,00	2.827.512,63	-772.487,37
29A	tätigkeit (Saldo aus Nrn. 23-28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B	30 Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	95.446.891,54	99.855.127,29	96.041.520,50	-3.813.606,79
29C	(Summe aus Nrn. 19 und 29)	0,00	0,00	0,00	0,00
30	31 Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.inn.Darl.u.wirtschaftl.	19.839.067,58	35.917.650,00	16.578.550,08	-19.339.099,92
30A	vergleichb Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	32 Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl. wirtschaftl.	-21.247.039,43	-6.416.000,00	-6.725.763,84	-309.763,84
31A	vergleichb.Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	33 Zahlungsm.übersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	-1.407.971,85	29.501.650,00	9.852.786,24	-19.648.863,76
32A	(Saldo aus Nrn. 31 ./ 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B	34 Änderung d. Zahlungsmittelbestandes zum	0,00	0,00	0,00	0,00
32C	Ende des Haushaltsjahres (SU a. Nrn.30 u.33)	94.038.919,69	129.356.777,29	105.894.306,74	-23.462.470,55
32D	35 Geplanter Anfangsbest.an Zahlungsmitteln zu	0,00	0,00	0,00	0,00
32E	Beginn des Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00
32F	36 Geplante Veränderung des Bestandes an				
32G	Zahlungsmitteln (Nr. 34)	94.038.919,69	129.356.777,29	105.894.306,74	-23.462.470,55
32H	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende	94.038.919,69	129.356.777,29	105.894.306,74	-23.462.470,55
32I	des Haushaltsjahres (SU a.d. SU Nrn.35 u.36)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	35 Haushaltsunwirk. Einzahl.(u.a. fremde Finanzm.,	36.253,66	0,00	8.804,86	8.804,86
33A	Rückz. v. angel. Kassenm., Aufn. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
34	36 Haushaltsunwirk. Auszahl.(u.a. fremde Finanzm.,	0,00	0,00	0,00	0,00
34A	mittel, Anl. v. Kassenm., Rückz. v. Kassenkred.)	0,00	0,00	0,00	0,00
35	37 Zahlungsmittelübersch./Zahlungsmittelbed. aus				
35A	haushaltsunwirk. Zahlungsvorg(Nr.35./Nr.36)	36.253,66	0,00	8.804,86	8.804,86
36	38 Best.an Zahlungsm.zu Beginn des Haushaltsjahres	560.325.137,36	650.722.320,38	654.400.310,71	3.677.990,33
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
37A	39 Veränd. des Best.an Zahlgs.mitteln(Nr.34 und 37)	94.075.173,35	129.356.777,29	105.903.111,60	-23.453.665,69
38	40 Best.an Zahlgs.m.am Ende des HHJ (Nr.38 und 39)	654.400.310,71	780.079.097,67	760.303.422,31	-19.775.675,36

Anhang zum Jahresabschluss 2018

A. Allgemeines

Die Stadt Rüsselsheim stellte ihre Haushaltswirtschaft zum 01.01.2009 auf die Doppik um. Diese Umstellung von der kameralen Buchführung auf die Erfordernisse eines modernen ressourcenorientierten Rechnungswesens erfolgte auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 28.04.2005.

Die mit dem Systemwechsel notwendige Eröffnungsbilanz spiegelte dabei erstmalig die vollständige Darstellung des Vermögens auf der Aktivseite der entsprechenden Finanzierung dieser Vermögenswerte auf der Passivseite gegenüber. Aus dieser Gegenüberstellung von Vermögenswerten und Fremdkapital ergab sich als reine Restgröße das kommunale Eigenkapital. Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.04.2014 erfolgte schließlich die Feststellung der geprüften Eröffnungsbilanz, der ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt worden war.

Auf dieser Basis stellen die Jahresabschlüsse der Folgejahre und der darin enthaltenen Folgebilanzen unter Berücksichtigung von Neuzugängen, etwaigen Neubewertungen, Korrekturen sowie Abschreibungen, der Auflösung von Sonderposten und der Bildung und Inanspruchnahme von Rückstellungen letztlich Fortschreibungen der Eröffnungsbilanz dar.

Neben der Bilanz enthält der Jahresabschluss gem. § 112 Abs. 2 Hessische Gemeindeordnung (HGO) die Ergebnis- und Finanzrechnung. Entsprechende Erläuterungen werden gem. § 50 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) iVm. § 112 Abs. 3 HGO im Anhang dargestellt. Über die maßgeblichen Entwicklungen der Haushaltswirtschaft gibt schließlich der Rechenschaftsbericht nach § 51 GemHVO Auskunft.

Die vorliegende Bilanz zum 31.12.2018 entspricht in ihrem Aufbau den Vorschriften des § 49 GemHVO. Der Bewertung der Aktiva und Passiva der Stadt Rüsselsheim wurden die einschlägigen Regelungen des kommunalen Haushaltsrechts zugrunde gelegt. D.h. neben den Regelungen der HGO war insbesondere die GemHVO anzuwenden. Ergänzend wurden die Hinweise zur GemHVO und ggf. handels- und steuerrechtliche Regelungen beachtet.

Die Fortschreibung der Vermögenswerte des Sachanlagevermögens ergab sich unter Berücksichtigung von Vermögenszugängen auf Basis der tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten. Der dargestellte Bilanzwert resultiert aus einer Minderung dieser Kosten um Abschreibungen nach § 43 GemHVO. Dabei wurde ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode angewandt. Zur Ermittlung der Nutzungsdauern wurden in der Regel die NKRS-Abschreibungstabelle des Landes Hessen sowie ggf. steuerrechtliche Abschreibungstabellen konsultiert. Im Einzelfall mussten auch individuelle Festlegungen getroffen werden. Soweit dies möglich und sinnvoll war, wurde eine monatsgenaue Abschreibung durchgeführt, wobei systembedingt in der überwiegenden Zahl der Fälle die Abschreibung am Monatsanfang beginnt.

Zinsen für Fremdkapital wurden in die Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht einbezogen.

Im Rahmen der Bilanzierung des immateriellen Anlagevermögens erfolgte der Wertansatz für die gewährten Investitionszuschüsse auf Basis der tatsächliche gezahlten Geldleistungen sowie der entsprechenden Bescheide.

Die Finanzanlagen konnten durch entsprechende Belege in Form von Darlehensverträgen, Jahresabschlüssen der Beteiligungen bzw. verbundenen Unternehmen oder Kontoauszügen erfasst werden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem jeweiligen Nennwert angesetzt. Einzel- und Pauschalwertberichtigungen wurden falls sinnvoll über eine Anpassung der zum 31.12.2018 berücksichtigten Werte auf den Bilanzstichtag durchgeführt.

Bei den liquiden Mittel wurden auf der Basis der entsprechenden Saldenbestätigungen die Bar- und Buchgeldbestände zum 31.12.2018 hergeleitet.

Aktive Rechnungsabgrenzungen wurden ggf. unter Beachtung von Wesentlichkeitsgrenzen für Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag gebildet und in Höhe des Aufwands, der erst nach dem Bilanzstichtag entsteht, angesetzt.

Erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge wurden erfasst, als Sonderposten passiviert und soweit möglich entsprechend der Nutzungsdauer des geförderten Anlagevermögens auf den Bilanzstichtag aufgelöst. In Fällen, in denen keine exakte Zuordnung möglich oder sinnvoll war, wurden die entsprechenden Sonderposten pauschal über die Nutzungsdauer der jeweiligen Anlageklasse aufgelöst.

Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig war, um die jeweilige Verpflichtung bzw. das zugrundeliegende Risiko abzubilden. Dabei wurden für die Berechnung der Pensions- und Beihilferückstellungen entsprechende versicherungsmathematische Verfahren angewandt.

Verbindlichkeiten wurden mit der jeweiligen Restschuld bzw. mit dem Rückzahlungsbetrag passiviert. Passive Rechnungsabgrenzungen wurden für Einzahlungen vor dem Bilanzstichtag mit der Summe angesetzt, die sich aus Erträgen der Rechnungsperioden 2019ff. ergaben.

B. Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen¹

I. Aktiva

1. Anlagevermögen

Im Anlagevermögen werden diejenigen Vermögensteile erfasst, die auf Dauer im Eigentum der Kommune verbleiben und damit auch dauerhaft dem kommunalen Leistungserstellungsprozess dienen sollen. Das Anlagevermögen der Stadt Rüsselsheim gliedert sich wie folgt:

1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Unter immateriellem Anlagevermögen werden grundsätzlich alle Vermögensgegenstände verstanden, die nicht im eigentlichen Sinn körperlich vorhanden sind und in der Regel nur über entsprechende vertragliche Vereinbarungen erfasst werden können. Hierunter fallen in erster Linie Konzessionen, Rechte und Lizenzen, die mit einem bestimmten monetär bewertbaren Vorteil für den Inhaber dieses Rechts verbunden sind.

Die bei der Stadt Rüsselsheim zu bilanzierenden Vermögensgegenstände ergeben sich in erster Linie aus dem Erwerb von Belegungsrechten im Sozialen Wohnungsbau, dem Bereich der Software und geleisteten Investitionszuschüssen.

1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte **2.168.042,00 EUR** (31.12.2017: 2.423.587,00 EUR)

Unter den ähnlichen Rechten bilanzieren die im Rahmen der Verwendung der Mittel aus der Fehlbelegungsabgabe bei der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft erworbenen Belegungsrechte zur Sicherung der Sozialbindung bestimmter Wohnungskontingente zum Stichtag mit **2.093.061,00 EUR**.² Des Weiteren fällt hierunter bei einer angenommenen Nutzungsdauer von 20 Jahren der Generalentwässerungsplan mit einem Restwert von **27.617,00 EUR** sowie eine neue Fahrradkarte (**12.205,00 EUR**).

EDV-Lizenzen und Software weisen einen Restwert in Höhe von **1.566,00 EUR** bzw. **33.593,00 EUR** auf.

Insgesamt hat die Bilanzposition unter Berücksichtigung von Vermögenszugängen (17.932,40 EUR) und Abschreibungen (273.478,30 EUR) damit zum 31.12.2018 einen Wert von **2.168.042,00 EUR** (31.12.2017: 2.423.587,00 EUR).

¹ Die ausgewiesenen Vorjahreswerte verstehen sich als noch nicht abschließend geprüft.

² Als Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 musste in einem Fall die Nutzungsdauer von 60 auf 20 Jahre korrigiert werden.

1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse 16.634.356,74 EUR (31.12.2017: 16.762.098,74 EUR)

Dem immateriellen Anlagevermögen sind des Weiteren die geleisteten Investitionszuschüsse zuzuordnen. Hier besteht der immaterielle Vorteil darin, dass die Kommune mithilfe eines gewährten Zuschusses einen Dritten in die Lage versetzt, prinzipiell kommunale Aufgaben wahrzunehmen. Der zu aktivierende Wert bestimmt sich auf Basis des betreffenden Zuwendungsbescheids über den tatsächlichen Auszahlungsbetrag, der dann entsprechend der Nutzungsdauer des damit geförderten Investitionsgutes bzw. über die Dauer der Zweckbindung abzuschreiben ist (Nr. 3 Hinweise zu § 49 GemHVO). Voraussetzung für die Aktivierung ist hierbei in der Regel ein vertraglich vereinbarter Rückforderungsanspruch bei nicht zweckentsprechender Verwendung (Nr. 2 Hinweise zu § 38 GemHVO).

Ist eine Nutzungsdauer in diesem Sinne nicht sinnvoll bzw. nicht mit vertretbarem Aufwand zu ermitteln, kann gem. § 43 Abs. 5 GemHVO pauschal eine Abschreibung über 10 Jahre erfolgen.

Unter Berücksichtigung von Zugängen (974.911,09 EUR) und Alterswertminderungen (1.102.653,09 EUR) ergibt sich ein Restwert zum 31.12.2018 in Höhe von 16.634.356,74 EUR (31.12.2017: 16.762.098,74 EUR). Dieser Wert setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

Neben Investitionszuschüssen an den Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim insbesondere zur Finanzierung der Kläranlage in Bauschheim (Restwert: **2.662.485,74 EUR**) fallen hierunter vor allem Investitionszuschüsse an die kommunalen Eigenbetriebe und Eigengesellschaften, die im Hinblick auf eine kongruente bilanzielle Darstellung bei Stadt und Beteiligung auch dann aktiviert wurden, wenn im eigentlichen Sinne kein Rückforderungsanspruch bestand.

Hierbei sind insbesondere die Investitionszuschüsse zu erwähnen, die aus Mitteln der Fehlbelegungsabgabe an die Gewobau (Restwert: **1.092.584,00 EUR**) und die GPR gGmbH (**2.251.389,00 EUR**) vergeben wurden. Abgesehen von der zweckentsprechenden Verwendung der Fehlbelegungsabgabe bilanzieren weitere Investitionszuschüsse an die GPR gGmbH entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Investitionen zum 31.12.2017 mit einem Restwert von **3.035.498,00 EUR** sowie einem Restwert von **355.825,00** aus im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms weitergeleiteten Mitteln.

Die den Stadtwerken übereignete Straßenbeleuchtung weist als aktivierte Investitionszuschüsse noch einen Restwert von insgesamt **197.038,00 EUR** auf. Die Abschreibungsdauer beläuft sich hierbei auf 20 Jahre. Ein weiterer Zuschuss an den Eigenbetrieb Betriebshöfe hatte zum Bilanzstichtag noch einen Restwert von **250.000,00 EUR**.

Die im Rahmen der Programme „Attraktivitätssteigerung Innenstadt“, „Soziale Stadt“ und „Stadterneuerung“ vergebenen Zuschüsse werden aus Vereinfachungsgründen analog der entsprechenden Sonderposten aus den korrespondierenden Landeszuweisungen pauschal über 20 Jahre abgeschrieben und zum Bilanzstichtag mit einem Restwert von **2.955.965,00 EUR** bilanziert.

Da sich ein Teil der Lichtsignalanlagen nicht im Eigentum der Stadt Rüsselsheim befindet, sondern gem. Fernstraßengesetz lediglich entsprechend dem Interessenanteil ein Anteil der Herstellungskosten zu übernehmen ist, erfolgt der bilanzielle Ausweis dieser Anlagen ebenfalls unter den geleisteten Investitionszuweisungen (**89.820,00 EUR**).

Weitere Zuschüsse an übrige Bereiche (u.a. Privatpersonen im Rahmen von Sanierungsprogrammen, Sportvereine, freie Träger von Kindertagesstätten) bilanzieren schließlich mit einem Restwert in Höhe von **3.743.752,00 EUR**.

1.2. Sachanlagevermögen

1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte: 107.647.694,09 EUR (31.12.2017: 108.074.122,37 EUR)

Die kommunalen Grundstücke sind dem Sachanlagevermögen zuzuordnen und wurden in der Eröffnungsbilanz grundsätzlich mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) bewertet. Da diese sich jedoch vielfach nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermitteln ließen, erfolgte für zahlreiche Grundstücksgruppen ein Wertansatz auf der Basis der entsprechenden Bodenrichtwerte (Nr. 7.2 Hinweise zu § 59 GemHVO) bzw. in Gestalt von pauschalierten Ersatzwerten. Bei der Wertermittlung wurden voraussichtlich dauernde Wertminderungen im Einzelfall berücksichtigt (Nr. 7.1, 7.3 Hinweise zu § 59 GemHVO).³

Im Übrigen sind Grundstücke gem. Kommunalem Verwaltungskontenrahmen (KVKR) bilanziell in die Kategorien bebaute, unbebaute Grundstücke und Waldgrundstücke inkl. Aufwuchs untergliedert. Der Wald wird hierbei bilanziell nicht den Grundstücken, sondern dem allgemeinen Infrastrukturvermögen zugeordnet.

Vor diesem Hintergrund erfolgte die Bewertung der Grundstücke der Stadt Rüsselsheim auf Grundlage der folgenden Festsetzungen:

Während Grundstücke, die nach dem 01.01.1989 erworben wurden, weitestgehend mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten inkl. von Nebenkosten bilanziert werden konnten, wurde die Wertermittlung von Grundstücken, die vor diesem Datum in das Eigentum der Stadt Rüsselsheim übergingen, auf der Basis der vom örtlichen Gutachterausschuss ermittelten Bodenrichtwerte zum 31.12.2008 vorgenommen. Die entsprechenden Bodenrichtwerte lagen dabei je nach Gemarkung und Richtwertzone zwischen 195,- EUR und 400,- EUR je Quadratmeter.

Da für öffentlich genutzte städtische Grundstücke, d.h. überwiegend dem eigentlichen Grundstücksmarkt entzogene sog. Gemeinbedarfsflächen, regelmäßig im eigentlichen Sinn keine Bodenrichtwerte vorliegen, orientierte sich hier die Bewertung grundsätzlich an der umliegenden Grundstückssituation.

³ Zu Details wird auf den Anhang zur Eröffnungsbilanz verwiesen.

Des Weiteren war zu berücksichtigen, dass Bodenrichtwerte lediglich gebietsbezogene, lagetypische, durchschnittliche Werte darstellen (Nr. 2.3.3 Wertermittlungsrichtlinien 2006 (WertR2006)). Daher wurden unter Beachtung von Wert bestimmenden Faktoren bzw. Beeinträchtigungen (wie bspw. Erschließungszustand, Grunddienstbarkeiten, Baulasten, Lagequalität und sonstige Verwertungseinschränkungen) im Einzelfall zu begründende prozentuale Abschläge definiert.

Im Sinne einer wirtschaftlichen Inventur war es außerdem notwendig, bei bestimmten spezifisch öffentlich genutzten Grundstücksgruppen von einer Bewertung, die sich an den Bodenrichtwerten orientiert, abzuweichen und stattdessen Pauschalwerte je Quadratmeter zu definieren. Diese Wertansätze wurden auf Basis der jeweiligen Nutzungsarten wie folgt festgelegt:

Nutzungsart	Wert pro Quadratmeter EUR
Landwirtschaftliche Flächen, Feldwege	3,00
Streuobstwiesen	3,00
Gehölz	1,00 (in der Regel)
Grünland, Brachland	3,00
Spiel-, Sportplätze	3,00
Parkanlagen	3,00 (in der Regel)
Kleingärten	20,00
Grabgärten	10,00
Biotope	1,00
Wasserflächen	1,00
Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete	1,00
Friedhöfe	1,00
Gemeinbedarfsflächen	30% des Bodenrichtwertes
Straßen, Wege, Plätze	3,00
Grundstücke von Ver- und Entsorgungsanlagen	50 % des Bodenrichtwertes für vergleichbare gewerblich genutzte Grundstücke
Erbbaugrundstücke - Gewobau - Max-Beckmann-Weg - Sonstige Erbbaugrundstücke -	- Bodenrichtwert - Bodenrichtwert abzgl. 10 % - Wertminderung um 50 %, sofern noch keine andere Wertminderung berücksichtigt wurde
Unland	1,00
Grundstücke mit Trafostationen	1,00 bzw. entsprechend der umliegenden Situation

Der sich aus den genannten Wertermittlungen ergebende bilanzielle Wert des städtischen Grundbesitzes nahm zum 31.12.2018 per Saldo wie schon in den Vorjahren weiter um 426.428,28 EUR ab und beträgt **107.647.694,09 EUR** (31.12.2017: 108.074.122,37 EUR). Neben Bilanzzu- und Abgängen ergaben sich geringfügige Veränderungen aus Flächendifferenzen im Rahmen von Neuvermessungen.

Die Grundstücksabgänge ergaben sich dabei insbesondere aus Verkäufen noch verbliebener Grundstücke im Blauen See.

Insgesamt sind zum 31.12.2018 rd. 4.000 Grundstücke mit zusammen etwa 1.500 ha bilanziert, die sich auf die folgenden bilanziell zu unterscheidenden Grundstücksgruppen verteilen:

	31.12.2014 EUR	31.12.2015 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2018 EUR
Grünflächen	265.037,20	265.037,20	256.991,20	251.582,20	251.582,20
Ackerland	4.249.845,93	4.275.589,59	4.276.069,74	4.109.274,51	4.223.192,56
Grün- und Parkanlagen	1.156.687,29	1.140.997,29	1.140.190,29	1.140.190,29	1.140.294,79
107Biotope, Naturschutzgebiete	1.290.712,90	1.290.712,90	1.290.712,90	1.284.466,90	1.284.466,90
Sonstige unbebaute Grundstücke	11.406.634,59	10.080.621,48	7.738.335,88	7.147.664,73	6.608.998,90
Bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten	72.071.479,95	70.543.782,45	69.242.838,51	69.289.546,51	69.287.764,51
Bebaute Grundstücke mit fremden Bauten	24.851.676,23	24.851.394,23	24.851.394,23	24.851.394,23	24.851.394,23
	115.292.074,09	112.448.135,14	108.796.532,75	108.074.122,37	107.647.694,09

1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken **135.112.924,87 EUR** (31.12.2017: 123.654.750,87 EUR)

Die Bilanzposition weist neben den Restwerten für die städtischen Gebäude auch die der korrespondierenden Außenanlagen aus.

Der Gebäudebestand der Stadt Rüsselsheim umfasst insgesamt etwa 300 bauliche Anlagen. Unter Berücksichtigung von jahresbezogenen Abschreibungen in Höhe von 5.593.657,86 EUR sowie Zugängen bzw. bisherigen Anlagen im Bau (18.501.759,53 EUR) und Abgängen in Höhe von 2.225.138,51 weist die Bilanzposition zum 31.12.2018 eine Wert von 135.112.924,87 EUR aus.

Die Ermittlung des Bilanzwertes des Altbestands erfolgte dabei überwiegend nach dem sog. *Sachwertverfahren*, das gutachtlich neben Wertminderungen aufgrund des Alters auch etwaige Baumängel berücksichtigt. Grundlegend für das Verfahren sind die sog. *Normalherstellkosten*, die gestaffelt nach den jeweiligen Bautypen, Baujahren und Ausstattungsstandards fiktive Baukosten je qm Bruttogrundfläche ausweisen und die vor dem Hintergrund des Gesamtzustands auf den ebenfalls gutachtlich ermittelten Herstellungszeitpunkt rückindiziert wurden.

Die Nutzungsdauern betragen überwiegend 30 Jahre bei Hallenbauten bzw. 60 Jahre bei allen übrigen Bauwerken.

Unter die Bilanzposition der Bauten fallen des Weiteren die Außenanlagen, die sich auf entsprechende Gebäude beziehen, sowie Außenanlagen in den Bereichen Spielplätze und Sportflächen. Alle übrigen Außenanlagen sind dem allgemeinen

Infrastrukturvermögen zuzuordnen. Die Erstbewertung der Altanlagen erfolgte auf der Basis eines Mengengerüsts und von rückindizierten Wiederbeschaffungswerten, die zudem pauschal um 50 % abgeschrieben wurden.

Zum Bilanzstichtag verteilt sich der Gesamtwert von Gebäuden und Außenanlagen auf die einschlägigen Kontengruppen wie folgt:

Sachkonto	Bezeichnung	Bilanzwert 31.12.2015	Bilanzwert 31.12.2016	Bilanzwert 31.12.2017	Bilanzwert 31.12.2018
0530100	Schulgebäude	47.981.908,00	47.398.354,00	51.399.906,00	52.380.744,00
0531000	Kindertagesstätten, u.ä.	9.986.702,00	12.019.271,00	14.359.670,00	14.043.305,00
0532000	Alten-, Betreuungseinrichtungen	227.921,00	217.561,00	207.201,00	196.841,00
0533000	Sportanlagen, Schwimmbäder	13.582.957,41	12.865.956,41	18.166.504,41	29.354.123,41
0535000	Theater, Bürgerhäuser, Büchereien	8.073.113,00	7.794.951,00	7.516.790,00	7.238.627,00
0536000	Brand- und Katastrophenschutz-einrichtungen	4.914.841,00	4.763.730,00	4.688.794,00	4.533.179,00
0537000	Friedhofsgebäude, Leichenhallen	755.231,00	727.627,00	700.025,00	672.421,00
0539000	sonstige Betriebsgebäude	6.292.977,88	5.873.370,88	5.469.014,88	5.114.886,88
0541000	Verwaltungsgebäude	12.133.111,00	12.036.769,00	11.674.305,00	11.311.844,00
0551000	andere Bauten	1.899.071,64	1.820.276,64	1.732.401,64	1.665.178,64
0551510	Spielplätze, Spielgeräte	1.638.250,79	1.553.244,79	1.412.735,79	1.274.193,79
0561010	Grundstückseinrichtungen	7.750.288,15	7.186.886,14	6.310.182,15	7.311.222,15
0591000	Wohngebäude	18.943,00	18.082,01	17.221,00	16.359,00
		115.255.315,87	114.276.079,87	123.654.750,87	135.112.924,87

Die Bilanzzugänge im Haushaltsjahr 2018 resultieren im Wesentlichen aus folgenden Maßnahmen:

		EUR
-	Schwimmbad an der Lache	13.310.926,28
-	Sophie-Opel-Schule, Modulare Schule	2.632.046,37
-	Kita Ehlenberg, Außenanlage	206.777,01

Als wesentlicher Bilanzabgang sind die baulichen Anlagen des ehemaligen Freizeitbades an der Lache mit 2.224.720,18 EUR zu verzeichnen.

1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

109.568.745,77 EUR
(31.12.2017: 104.124.286,68 EUR)

Neben den Waldflächen und den Außenanlagen in Form von öffentlichen Grünflächen und Friedhofsanlagen werden unter dieser Bilanzposition die Werte von Vermögensgegenständen abgebildet, die für die Infrastruktur einer Kommune

wesentlich sind. Hierunter fallen insbesondere das städtische Straßen- und Kanalnetz sowie die Brückenbauwerke.

Gemeindestraßen

Die Stadt Rüsselsheim verfügte Ende 2018 insgesamt über ein Straßennetz von rd. 196,4 km, (darunter: 155,6 km Gemeindestraßen). Der bilanzielle Straßenbestand umfasst dabei neben dem eigentlichen Straßenkörper auch die entsprechenden Gehwege, Beschilderungen und das Straßenbegleitgrün. Ausgehend von einer angenommenen Nutzungsdauer von 30 Jahren haben damit Straßen, deren Herstellungsjahr vor 1989 liegt, keinen bilanziellen Wert mehr.

Im Hinblick auf eine adäquate Vermögensfortschreibung ist der gesamte Straßenbestand nach dem sog. Knoten-Kanten-Modell digitalisiert. Dabei wurde der historische Straßenbestand überwiegend auf der Grundlage von rückindizierten Wiederherstellungskosten bewertet.

Zum 31.12.2018 bilanziert das Straßennetz der Stadt Rüsselsheim unter Berücksichtigung von Abschreibungen in Höhe von 1.519.276,39 EUR mit einem Wert von **27.604.528,69 EUR** (31.12.2017: 21.383.621,95 EUR).

Fertiggestellt wurden in 2018 insbesondere folgende Maßnahmen:

		EUR
-	Haltestellen (Hessentag)	1.104.623,10
-	Frankfurter Straße (Hessentag)	2.956.029,10
-	Marktplatz (Hessentag)	1.572.844,16
-	Friedensplatz (Hessentag)	1.516.695,75
-	Kleinere Maßnahmen	88.353,55
-	Sanierung Rheingauer Straße	215.989,84

Feldwege u.ä.

Für die Erstbewertung der Feldwege wurde im Gegensatz zur Bewertung der Straßen auf die Vereinfachungsregelung gem. Nr. 8.6 Hinweise zu § 59 GemHVO zurückgegriffen. Hierzu wurden die Rechnungsergebnisse der letzten 30 Jahre (1979-2008) addiert und die sich ergebende Summe zu 50 % mit einer Restnutzungsdauer von 15 Jahren angesetzt.

Unter Berücksichtigung von jährlichen Sanierungskosten, weiterer Wegebau- maßnahmen und den entsprechenden Abschreibungen beträgt der Bilanzwert zum 31.12.2018 **248.423,07 EUR** (31.12.2017: 246.575,00 EUR).

Abwasserbeseitigung

Das Kanalnetz im Eigentum der Stadt Rüsselsheim umfasst insgesamt 292,7 km. Neben der Kanalisation im engeren Sinne sind dem Bereich der Abwasser- beseitigung 27 Bauwerke wie u.a. Pumpstationen, Regenrückhalte- und –

überlaufbecken sowie die Sonderbauwerke „Grundwasseranstiegsbegrenzende Maßnahme Oppenheimer Straße“, „Pumpstation Horlachgraben“ und „Brunnenanlage und Transportleitung Floßgraben“ zugeordnet. Im Hinblick auf eine adäquate Vermögensfortschreibung ist das gesamte Kanalnetz buchhalterisch in einzelne Kanalhaltungen und –schächte aufgeteilt.

Die Wertermittlung für den Altbestand erfolgte mittels rückindizierter Wiederbeschaffungswerte, bei Neubauten ab 1986 wurden dagegen die tatsächlichen Herstellungskosten herangezogen. Bei Kanalsanierungen nach dem sog. Inliner-Verfahren wird ein schadhafter Kanalabschnitt durch ein aushärtendes Textilgewebe ausgekleidet. Hierdurch wird quasi ein neuer Kanal in alter Hülle hergestellt, dem eine weitere Nutzungsdauer von 40 Jahren zugemessen werden kann.

Die Nutzungsdauern sind im Übrigen wie folgt festgelegt:

Anlage	Abschreibungsdauer in Jahren
Kanalisation i.e.S. (Schächte/Haltungen)	70
Kanalisation inkl. Inlinersanierung	40
Bauwerke der Abwasserbeseitigung - baulicher Teil	50
Bauwerke der Abwasserbeseitigung - maschinen- und elektrotechnischer Teil	15

Unter Berücksichtigung von Abschreibungen in Höhe von 1.773.669,41 EUR und Zu- und Abgängen ergibt sich zum 31.12.2018 ein Restwert von **54.354.132,08 EUR** (31.12.2017: 55.036.811,59 EUR). Abgeschlossen werden konnten die folgenden Maßnahme:

	EUR
- Lückenschluss Bauschheim Nord-West	150.164,41

Der Restwert unter dem Sachkonto 0656000 (Kanalisation) verteilt sich hierbei auf folgende Vermögensgruppen:

	Bilanzwert 31.12.2015	Bilanzwert 31.12.2016	Bilanzwert 31.12.2017	Bilanzwert 31.12.2018
Kanalisation i.e.S. (Schächte/Haltungen) inkl. Inlinersanierungen	37.906.828,88	37.667.996,04	37.450.389,88	37.474.652,37
Sonstige Bauwerke der Abwasserbeseitigung inkl. technischer Anlagen	19.023.907,71	18.295.110,71	17.586.421,71	16.879.479,71

Brücken, Unterführungen

In Rüsselsheim befinden sich insgesamt 11 Brückenbauwerke, 13 Unterführungen sowie 5 zu bewertende Lärmschutzwände.

Die Bewertung der städtischen Brücken, Unterführungen und Lärmschutzwände erfolgte unter Berücksichtigung des Zustands auf der Basis der vorhandenen Brückenbücher überwiegend nach dem Sachwertverfahren auf der Basis von rückindizierten Wiederherstellungskosten.

Die Nutzungsdauern wurden für diese Bauwerke wie folgt festgelegt:

Brückenbauwerke, Unterführungen:	70 Jahre
Lärmschutzwände:	30 bzw. 40 Jahre

Unter Berücksichtigung einer Alterswertminderung von 357.980,00 EUR weist diese Vermögensgruppe zum Bilanzstichtag einen Restwert von **7.715.143,00 EUR** (31.12.2017: 8.073.123,00 EUR) auf.

Wald

Die städtischen Waldflächen setzen sich grundsätzlich aus dem entsprechenden Grundstück und dem jeweiligen Aufwuchs zusammen. Sie sind bilanziell unter einem Hauptkonto zu bilanzieren. D.h. auch die Grundstücke werden bilanziell dem Infrastrukturvermögen und nicht dem Grundbesitz zugeordnet.

Die Bewertung des Waldbesitzes, der heute im Wesentlichen Biotopcharakter aufweist, erfolgte pauschaliert mit 1,- EUR pro qm für das Grundstück und 0,17 EUR pro qm für den Aufwuchs.

Auf dieser Basis ergab sich zum Bilanzstichtag ein gegenüber dem Vorjahr ein unveränderter Wert von 9.444.429,95 EUR (31.12.2017: 9.444.429,95 EUR.)

Der Bilanzposition des Infrastrukturvermögens sind des Weiteren die öffentlichen Grünflächen (1.297.320,78 EUR) und Friedhofsanlagen (2.606.622,56 EUR) zuzuordnen, deren Altbestand nach dem oben beschriebenen Verfahren bei den Außenanlagen über rückindizierten Wiederherstellungskosten bewertet wurde. Zugänge im Bereich der Friedhofsanlagen resultieren insbesondere aus regelmäßigen Erweiterungen der Urnenwände und der Grabfelder.

Ferner werden hier u.a. die Restwerte der Verkehrssicherungs- und Signalanlagen (312.179,00 EUR), Parkscheinautomaten (71.312,00 EUR), ein elektronischer Poller (8.511,00 EUR), eine Brunnenanlage (27.545,00 EUR), Hinweistafeln (27.914,00 EUR) sowie Kulturgüter (1.787.061,52 EUR) ausgewiesen, wobei hier als wesentliche Positionen die Neugestaltung der Ausstellung im Stadtmuseum mit 1.034.695,00 EUR und der Kunstpfad mit 331.118,80 EUR bilanzieren.

Diejenigen Verkehrssicherungs- und Lichtsignalanlagen, die sich nicht im Eigentum der Stadt Rüsselsheim befinden und lediglich entsprechend dem Interessenanteil der Kommune bezuschusst werden, werden unter der Bilanzposition „geleistete Investitionszuweisungen“ ausgewiesen.

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung 320.692,00 EUR
(31.12.2017: 372.014,00 EUR)

Die Bilanzposition erfasst neben technischen Einrichtungen auch Anlagen, die i.w.S. dem kommunalen Leistungserstellungsprozess dienen. Hierunter fallen insbesondere die Restwerte der Photovoltaikanlagen (188.636,00 EUR) sowie diverse technische Einrichtungen vor allem aus dem Bereich des Brandschutzes (52.293,00 EUR) und Konfiskatkühler (61.949,00 EUR).

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 6.420.454,48 EUR
(31.12.2017: 6.240.763,24 EUR)

Die Erfassung der Betriebs- und Geschäftsausstattung erfolgte grundsätzlich auf Basis der tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten. Dabei wurde von der gesetzlich normierten Wertaufgriffsgrenze von 3.000,- EUR Gebrauch gemacht (§ 59 Abs. 1 GemHVO).

Unter Berücksichtigung einer Alterswertminderung in Höhe von 1.435.183,13 EUR und Vermögensneuzugängen weist die Bilanzposition zum 31.12.2018 einen Wert von 6.420.454,48 EUR (31.12.2017: 6.240.763,24 EUR) aus, der sich aus folgenden Vermögensgruppen zusammensetzt:

Sachkonto	Bezeichnung	Bilanzwert 31.12.2015	Bilanzwert 31.12.2016	Bilanzwert 31.12.2017	Bilanzwert 31.12.2018
0800100	Werkstatteinrichtungen und -geräte	3.761,00	3.107,00	2.453,00	1.799,00
0801000	Werkzeuge, u.ä.	28.076,00	27.842,00	22.591,00	65.958,00
0802000	Lager- und Transporteinrichtungen	2.980,00	2.370,00	1.759,00	1.148,00
0809000	Sonstige andere Anlagen	45.696,08	235.769,08	199.907,08	177.391,08
0810000	Fuhrpark	1.530.043,00	1.431.649,00	1.572.519,00	1.371.273,00
0840000	Sonstige Betriebsausstattung	882.874,10	870.584,10	868.807,10	915.593,10
0851000	Büromaschinen, DV- u. Kommunikationsanlagen	10.704,00	23.475,00	282.373,00	307.318,00
0852000	Hardware	302.904,00	462.987,00	1.275.258,00	1.534.372,00
0860000	Büromöbel, sonstige Ausstattungsgegenstände	506.287,90	545.060,90	529.379,90	461.291,90
0880000	Sonstige Geschäftsausstattung	6.910,00	5.051,00	3.703,00	2.357,00
0890000	Geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	12.539,58	7.524,00	5.016,00
0891000	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2009	2.957,00	2.828,00	2.700,00	2.571,00
0891100	Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV, Sammelposten 2009	83.963,00	80.313,00	76.662,00	73.012,00
0891300	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2010	17.794,00	17.060,00	16.326,00	15.592,00

Sachkonto	Bezeichnung	Bilanzwert 31.12.2015	Bilanzwert 31.12.2016	Bilanzwert 31.12.2017	Bilanzwert 31.12.2018
0891400	Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV, Sammelposten 2010	1.886,00	1.808,00	1.731,00	1.653,00
0891500	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2011	4.329,35	4.296,35	4.296,35	4.296,35
0891700	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2012	39.973,28	1.872,28	1.872,28	1.872,28
0891800	Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV, Sammelposten 2012	44.684,00	1.216,00	779,00	390,00
0891900	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2013	62.589,00	31.714,00	840,00	840,00
0892000	Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV, Sammelposten 2013	110.612,00	55.303,00	0,00	0,00
0892100	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2014	158.182,36	106.613,36	55.039,36	3.469,36
0892200	Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV, Sammelposten 2014	142.632,00	95.091,00	47.543,00	0,00
0892300	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2015	479.672,66	360.606,66	241.541,66	122.526,41
0892400	Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV, Sammelposten 2015	194.782,00	146.084,00	97.393,00	48.691,00
0892500	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2016	0,00	369.353,07	280.121,07	190.067,56
0892600	Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV, Sammelposten 2016	0,00	281.581,44	211.595,44	141.370,44
0892700	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2017	0,00	0,00	281.708,00	211.278,00
0892800	Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV, Sammelposten 2017	0,00	0,00	154.341,00	115.752,00
0892900	Geringwertige Wirtschaftsgüter, Sammelposten 2018	0,00	0,00	0,00	378.558,00
0893000	Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV, Sammelposten 2018	0,00	0,00	0,00	264.998,00

Für Geringwertige Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten zwischen 150,01 EUR und 1.000,00 EUR netto liegen, wurden im Sinne der Zfr. 6 Hinweise zu § 41 GemHVO, sog. Sammelposten je Kostenstelle gebildet, die pauschal über 5 Jahre abzuschreiben sind. Demgegenüber sind geringwertige Wirtschaftsgüter, die im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms finanziert wurden, analog der Laufzeit der entsprechenden Verbindlichkeiten über 30 Jahre abzuschreiben.

1.2.6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

34.631.403,33 EUR
(31.12.2017: 38.798.749,38 EUR)

Baumaßnahmen, die zum Bilanzstichtag bereits begonnen aber noch nicht fertig gestellt waren, werden bis zu ihrer Fertigstellung bzw. zweckentsprechenden Inbetriebnahme als Anlagen im Bau bilanziert. Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben und zum Zeitpunkt der Fertigstellung auf die jeweils einschlägige Bilanzposition umgebucht. Ab diesem Zeitpunkt beginnt dann die Abschreibung entsprechend der festgelegten Nutzungsdauer.

Zum 31.12.2018 bilanzierten in diesem Sinne insbesondere in folgenden Bereichen Anlagen im Bau:

-	Hochbau, Schulen	21.583.235,97 EUR
-	Tiefbau, Gemeindestraßen	1.039.898,04 EUR
-	Tiefbau, Abwasserbeseitigung	811.975,06 EUR
-	Umgestaltung Straßenbegleitgrün	249.888,32 EUR
-	Hochbau, Kindertagesstätten	4.502.997,47 EUR
-	Infrastrukturmaßnahmen (Wohngebiet Blauer See)	5.777.591,33 EUR

Die bilanzierten Infrastrukturmaßnahmen im Wohngebiet Blauer See resultieren aus dem Differenzbetrag zwischen der Verbindlichkeit bzw. Forderung gegenüber der Erschließungsgesellschaft Terramag und den zum Bilanzstichtag bereits verkauften Grundstücken sowie der bereits aktivierten Kanalisation.

1.3 Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen werden im Wesentlichen Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sowie von der Stadt vergebene Darlehen (Ausleihungen) nachgewiesen.

Gem. Nr. 16 Hinweise zu § 41 GemHVO ist grundsätzlich die Werthaltigkeit einer Beteiligung zu überprüfen. Dabei sind eventuelle Wertanpassungen nur vorzunehmen, wenn die Wertminderung von Dauer ist. Dies ist in der Regel dann der Fall, wenn die entsprechende Beteiligung in drei aufeinander folgenden Jahren Verluste zu verzeichnen hatte.

Die Finanzanlagen der Stadt Rüsselsheim gliedern sich wie folgt:

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

98.459.647,26 EUR
(31.12.2017: 100.090.812,93 EUR)

Als **Anteile an verbundenen Unternehmen** gelten gem. Nr. 21 Hinweise zu § 49 GemHVO Anteilswerte an rechtlich selbständigen Unternehmen, auf die die

Gemeinde einen beherrschenden Einfluss ausübt, sowie an den Eigenbetrieben der Gemeinde. Von einem beherrschenden Einfluss wird dann ausgegangen, wenn die Gemeinde über einen Anteilswert von mehr als 50 Prozent verfügt. Eigenbetriebe sind dabei als wirtschaftliche Unternehmungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit als Sondervermögen darzustellen.

Die Anteile an verbundene Unternehmen setzen sich wie folgt zusammen:

Beteiligungsgesellschaft	Beteiligungsquote	Eigenkapital zum 31.12.2008 (gem. Zfr. 10.2 Hinweise zu § 59 GemHVO))	Bilanzwert der Beteiligung zum 31.12.2008	Bilanzwert der Beteiligung zum 31.12.2017	Eigenkapital zum 31.12.2018	Bilanzwert der Beteiligung zum 31.12.2018
	%	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim (GPR)	100,00	17.191.110,18	9.905.355,47	1.631.165,67 [nach Abwertung]	-1.499.815,25	0,00 [nach Abwertung]
Stadtwerke Rüsselsheim GmbH	100,00	21.455.430,48	21.455.430,48	21.455.430,48	31.333.145,88	21.455.430,48
Beteiligungsgesellschaft Rüsselsheim mbH	100,00	26.461,83	26.461,83	26.461,83	36.103,46	26.461,83
Stadtentwicklungsgesellschaft Rüsselsheim mbH & Co KG	100,00	17.449,34	17.449,34	164,43 [nach Abwertung]	7.044,10	164,43
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH	99,94	64.251.665,23	64.206.689,06	68.695.399,06 [Kapitalerhöhung]	91.242.192,05	68.695.399,06
Städtische Betriebshöfe	100,00	10.272.665,06	10.272.665,06	7.514.037,30 [siehe Städtieservice AöR]	8.943.356,09	7.514.037,30
Eigenbetrieb Kultur 1 2 3	100,00	(-1.826.297,69)	(-2.032.375,12)	768.150,00	3.418.383,91	768.150,00

* Die Angabe eines (aktuellen) Wertes ist noch nicht möglich bzw. sinnvoll.

In der Erstbewertung der Eröffnungsbilanz wurden gem. Nr. 10.2 Hinweise zu § 59 GemHVO Anteile an verbundenen Unternehmen mit dem anteiligen Eigenkapital angesetzt. Der zu bilanzierende Anteil ermittelte sich dabei grundsätzlich nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode aus dem Produkt der beiden Faktoren Eigenkapital und prozentualem Beteiligungsverhältnis.

Zur Überprüfung der zum 31.12.2018 angesetzten Werte dienten die entsprechenden Bilanzen des Folgejahres der Eigenbetriebe, Eigengesellschaften, Beteiligungen und Zweckverbände.

Im Fall der GPRgGmbH ergab sich wie schon in den Vorjahren erneut ein Abwertungsbedarf in Höhe von 1.631.165,67 (2017: 1.623.079,23 EUR). Die übrigen Bilanzwerte wurden zum 31.12.2018 unverändert beibehalten.

Bei der Ermittlung des Beteiligungswertes des Gesundheits- und Pflegezentrums Rüsselsheim (GPR gGmbH) wurde der sog. „Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung“ i.S.d. § 5 Abs. 5 Krankenhaus-Buchführungsverordnung in Höhe von 7.620.183,14 EUR (2016:7.620.183,14 EUR) in Abzug gebracht.

Die Beteiligung am Eigenbetrieb Bildung und Kultur wurde zum 31.12.2014 erstmals mit 768.150,- EUR in Höhe der Vermögensübertragungen im Zusammenhang mit der Ausgliederung der Stadtbücherei bilanziert. Dieser Wert wurde unverändert beibehalten.

Mit der Gründung der Städteservice Raunheim/Rüsselsheim AöR wurden die Rücklage für Müllgebühren (2.039.642,88 EUR) und die Gewinnrücklage (718.984,88 EUR) vom Eigenbetrieb Städtische Betriebshöfe an die neue Beteiligung übertragen. Der Anteilswert für den Eigenbetrieb reduzierte sich entsprechend.

1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen

28.847.381,48 EUR
(31.12.2017: 29.618.613,23 EUR)

Unter Ausleihungen werden langfristige Forderungsdarlehen verstanden. Hierbei wird die Zugehörigkeit zu den Finanzanlagen dann als gegeben angesehen, wenn eine Mindestlaufzeit von mehr als einem Jahr vereinbart wurde.

Es ist zu unterscheiden zwischen Ausleihungen an verbundene Unternehmen, an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und sonstige Ausleihungen.

Nach Nr. 14 Hinweise zu § 41 GemHVO i.V.m. Nr. 17 Hinweise zu § 49 GemHVO sind unverzinsliche oder niedrig verzinsliche Ausleihungen mit dem Barwert anzusetzen. Als niedrig verzinslich gelten dabei Ausleihungen, die mit einem jährlichen Zinssatz von mehr als zwei Prozentpunkten unter dem jeweiligen Basiszinssatz (§ 247 BGB) der Europäischen Zentralbank verzinst werden. Eine Abzinsung ist dann nicht notwendig, sofern auf eine Verzinsung wegen anderer Gegenleistungen verzichtet worden ist. Werden Kredite aufgenommen und zu gleichen Konditionen an ein verbundenes Unternehmen weitergereicht findet ebenfalls keine Abzinsung statt.⁴

In diesem Sinne wurde bei den Darlehen an Wohnungsbaugesellschaften und an das Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim eine Gegenleistung dahingehend erwartet, dass der damit finanzierte Wohnraum regelmäßig einer spezifischen sozialen Zweckbindung zu unterliegen hatte. So wurden etwa im Rahmen entsprechender Vereinbarungen, Belegungsrechte gesichert oder Darlehen zur Reduzierung bzw. Stabilisierung der Mieten gewährt. Des Weiteren wurden Mittel aus der Fehlbelegungsabgabe gemäß § 12 Hessisches Gesetz zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen in Form von ursprünglich zinslosen Darlehen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus gebunden. Hier wurden demnach lediglich als Sonderposten zu passivierende Mittel weitergereicht. Eine Abzinsung würde damit zu einer bilanziellen Schieflage führen oder keinerlei bilanzielle Auswirkungen haben.

Als Ausleihungen an **verbundene Unternehmen** wurden auf Basis der entsprechenden Kreditverträge Darlehen an Unternehmen erfasst, auf die ein beherrschender Einfluss ausgeübt wird. Dabei kann von beherrschendem Einfluss dann ausgegangen werden, wenn der Anteil der Beteiligung 50 % überschreitet.

Hierunter fallen bei der Stadt Rüsselsheim Darlehen an die Eigengesellschaften Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH und Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH. Unter Berücksichtigung von Tilgungseinnahmen

⁴ Vor dem Hintergrund eines seit 2013 negativen Basiszinssatz werden die Kriterien für eine eventuelle Abzinsung u.E. nicht mehr erfüllt.

waren diese Darlehen, neben zwei marktüblich verzinsten Darlehen an das Gesundheits- und Pflegezentrum (Seniorenresidenz), die zur Vermeidung einer Kreditaufnahme am Kreditmarkt zur Verfügung gestellt wurden (92.938,75 EUR), mit einem Restwert von **28.847.381,48 EUR** (31.12.2017: 29.618.613,23 EUR) als ungesicherte Ausleihung zu bilanzieren.

1.3.3 Beteiligungen, Zweckverbände

4.550.185,92 EUR
(31.12.2017: 6.592.404,49 EUR)

Gem. Nr. 12 VV zu § 49 GemHVO gelten als **Beteiligung** die Anteilswerte an Gesellschaften oder sonstigen juristischen Personen, die nicht zu den verbundenen Unternehmen gehören, sofern der Anteilsbesitz auf Dauer angelegt ist und dem Geschäftsbetrieb der Gemeinde dient. Bei einer Beteiligungsquote von mehr als 20 Prozent wird diese Voraussetzung als erfüllt angesehen. Geringfügige Beteiligungen, bei denen die genannten Kriterien nicht erfüllt werden, charakterisieren sich demgegenüber als sog. andere Beteiligung.

Die **Mitgliedschaft in Zweckverbänden** ist ebenfalls den Beteiligungen zuzuordnen (Nr. 13 Hinweise zu § 49 GemHVO).

Auch bei den Beteiligungen wurde die Bilanzwerte zunächst nach der Eigenkapitalspiegelbildmethode auf Basis der vorliegenden Jahresabschlüsse ermittelt. Dies galt auch für Zweckverbände, sofern diese ihr Rechnungswesen bereits auf die doppelte Buchführung umgestellt haben (Nr. 10.2 Hinweise zu § 59 GemHVO).

Die Anteile an Beteiligungen setzen sich wie folgt zusammen:

Beteiligungsgesellschaft	Beteiligungsquote	Eigenkapital zum 31.12.2008 (gem. Zfr. 10.2 VV zu § 59 GemHVO-Doppik)	Bilanzwert der Beteiligung zum 31.12.2008	Bilanzwert der Beteiligung zum 31.12.2017	Eigenkapital zum 31.12.2018	Bilanzwert der Beteiligung zum 31.12.2018
Beteiligungen	%	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Ausbildungsverbund Metall GmbH	22,00	490.349,00	107.876,78	107.876,78	4.452.200,42	107.876,78
Regionalpark Ballungsraum RheinMain gGmbH	6,67	2.824.400,00	188.387,48	66.381,39	1.116.352,26	66.381,39
Regionalpark Rhein-Main-Südwest GmbH	5,88	7.913.575,44	565.266,69	21.789,40	1.005.266,74	21.789,40
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH	3,70	2.171.629,84	80.350,30	80.350,30	2.171.629,84	80.350,30
Integriertes Verkehrsmanagement Frankfurt RheinMain GmbH	3,10	241.000,00	7.471,00	7.471,00	241.000,00	7.471,00
Nassauische Heimstätte	0,24079788	290.282.200,00	699.234,18	699.234,18	723.907.784,00	699.234,18
Kulturregion Frankfurt Rhein-Main gGmbH	1,85	174.130,00	3.221,41	3.221,41	143.070,21	645,72 [nach Abwertung]
International Marketing of the Region GmbH	1,00	2.192.717,35	21.927,17	4.413,64	1.021.212,60	4.413,64

Beteiligungsgesellschaft	Beteiligungsquote	Eigenkapital zum 31.12.2008 (gem. Zfr. 10.2 VV zu § 59 GemHVO-Doppik)	Bilanzwert der Beteiligung zum 31.12.2008	Bilanzwert der Beteiligung zum 31.12.2017	Eigenkapital zum 31.12.2018	Bilanzwert der Beteiligung zum 31.12.2018
Zweckverbände						
Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim ⁵	78,98	63.716,03	50.322,92	50.322,92*	*	50.322,92*
Zweckverband Riedwerke Kreis Groß-Gerau	11,166554	7.106.370,94	793.536,76	793.536,76	9.980.370,94	793.536,76
Kommunale Informationsverarbeitung in Hessen	*	*	1,00	1,00	*	1,00
Wasserverband Schwarzbach Ried	0,7711	6.200.775,43	97.167,10	49.417,71	6.067.713,91	49.417,71
Zweckverband Fernost	33,30				328.805,77	*
Städtesservice AöR	65,00			4.708.627,76	4.143.962,36	2.668.984,88 [nach Anpassung]

* Die Angabe eines (aktuellen) Wertes ist noch nicht möglich bzw. sinnvoll.

Problematisch gestaltet sich grundsätzlich die bilanzielle Abbildung des Beteiligungsverhältnisses beim Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim, da hier satzungsgemäß kein Beteiligungsanteil der beiden Mitgliedskommunen festgelegt ist. Alternativ wird daher i.S.d. Nr. 13 c) Hinweise zu § 49 GemHVO der Verteilungsschlüssel zur Ermittlung der jährlichen Verbandsumlage, der das Verhältnis der Einwohnerzahlen der Mitgliedskommunen zueinander ausdrückt, der Wertermittlung zugrunde gelegt.

Aufgrund dieser Berechnungsbasis würde sich das entsprechende Beteiligungsverhältnis grundsätzlich in jedem Jahr leicht verändern. Im Hinblick auf das bilanzielle Imparitätsprinzip wäre dann lediglich eine eventuelle Abwertung bei dauerhafter Wertminderung vorzunehmen, obwohl das Eigenkapital des Abwasserverbandes durch die sukzessive Anforderung der Auszahlungen aus der Altersteilzeitrückstellung in den Folgejahren aufgestockt wird⁶.

Die Ermittlung des Beteiligungswertes am Zweckverband Riedwerke basiert auf dem nach den Anteilswerten der einzelnen Betriebszweige gewichteten Eigenkapital.

Die Mitgliedschaft in der Kommunalen Informationsverarbeitung Hessen (KIV) wurde mit einem Erinnerungswert von 1,- EUR bilanziert.

Da der Mitgliedschaft im Zweckverband Städtenetzwerk Fernost erfolgte kein expliziter Anschaffungsvorgang zugrunde liegt, konnte kein Beteiligungswert bilanziert werden. Die jährlichen entstehenden Kosten werden hier von den Mitgliedskommunen über eine entsprechende Umlage finanziert.

⁵ Der in der Eröffnungsbilanz berücksichtigte Beteiligungswert in Höhe von 52.119,06 EUR ergab sich auf Grundlage der Einwohnerverhältnisse zum 31.12.2008 sowie dem vorläufigen Eigenkapital des Abwasserverbandes zum 31.12.2008. Mit Vorliegen eines geprüften Jahresabschlusses des Abwasserverbands erfolgte eine Neuberechnung des Beteiligungswertes unter Berücksichtigung des Verhältnisses der Finanzierungsbeiträge von Rüsselsheim und Raunheim, die für die Verbandsumlage 2008 auf den Einwohnerwerten zum 31.12.2006 basierten (i.S.d. Zfr. 13 Hinweise zu § 49 GemHVO).

⁶ Da die in der Eröffnungsbilanz des Abwasserverbands passivierte Altersteilzeitrückstellung nicht durch die Mitgliedskommunen finanziert wurde, wird sie sukzessive mit der tatsächlichen Inanspruchnahme angefordert werden. Der hierdurch entstehende Überschuss wird zunächst innerhalb des Eigenkapitals separat ausgewiesen und schließlich in die Nettosition umbucht.

Der Beteiligungswert an der zum 01.01.2016 gegründeten Städteservice Raunheim/Rüsselsheim AöR ergab sich bislang aus der Kapitaleinlage (1.950.000,00 EUR) sowie den vom Eigenbetrieb Städtische Betriebshöfe übertragenen Rücklage für Müllgebühren (2.039.642,88 EUR) und der Gewinnrücklage (718.984,88 EUR). Da die bisherige Müllrücklage im Rahmen der Jahresabschlussprüfung der Städteservice AöR in die Rückstellungen umzugliedern war, ergab sich eine entsprechende Reduzierung des Anteilswertes um 2.039.642,88 EUR.

Eine Anpassung wegen dauerhafter Wertminderung im Sinne d. Nr. 16 Hinweise zu § 41 GemHVO wurden zum 31.12.2018 nur bei der Kulturregion Frankfurt RheinMain gGmbH in Höhe von 2.575,69 EUR vorgenommen.

1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
1.727.347,60 EUR
(31.12.2017: 1.761.890,80 EUR)

Unter dieser Bilanzposition werden alle Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, erfasst. Hierunter fallen alle Beteiligungen, die nicht zu den verbundenen Unternehmen zählen. D.h. der Beteiligungsanteil liegt hier unter 50%.

Insgesamt ergab sich auf Basis der entsprechenden Darlehensverträge unter Berücksichtigung von Tilgungsrückflüssen zum 31.12.2018 ein Restwert von **1.727.347,60 EUR** für gesicherte Darlehen an die Nassauische Heimstätte.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens
1.224.122,18 EUR
(31.12.2017: 1.112.017,14 EUR)

Wertpapiere sind im Anlagevermögen und damit unter den Finanzanlagen zu bilanzieren, wenn sie in der Absicht erworben wurden, sie dauerhaft zu halten (Nr. 24 Hinweise zu § 49 GemHVO). Die Stadt Rüsselsheim verfügt an Wertpapieren lediglich über die über die Versorgungskasse Darmstadt angelegte Beamtenversorgungsrücklage.

Die gem. § 14a BBesG i.V.m. § 13 Abs. 1 Hessisches Versorgungsrücklagen-gesetz zu bildende Versorgungsrücklage wurde vor dem Hintergrund der sich abzeichnenden demographischen Veränderungen und dem damit einhergehend zu erwartenden Anstieg der Anzahl der Versorgungsempfänger aus Verminderungen der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen gebildet. Sie soll so letztlich der Stabilisierung der künftig zu entrichtenden Versorgungskassenbeiträge dienen. Diese kamerale Sonderrücklage wurde nicht im Kassenbestand der Stadt Rüsselsheim geführt, sondern von der Versorgungskasse Darmstadt verwaltet. Die Anlage der jährlichen Zuführungsbeträge erfolgte in einem Fonds (KVR Fonds). Der Fondsbestand wird jährlich durch einen entsprechenden Kontoauszug von der Versorgungskasse mitgeteilt. Auf dieser Basis ergab sich zum 31.12.2018 ein Wert von 1.763.675,07 EUR. Legt man hingegen die tatsächlichen Anschaffungskosten gem. § 41 Abs. 2 GemHVO, d.h. die Zahlungen der Stadt Rüsselsheim in den Jahren 1999-2016 an die Versorgungskasse, zugrunde, ergibt sich dagegen lediglich ein Wert von **1.224.122,18 EUR**. Vor dem Hintergrund des bilanziellen Niederstwertprinzips erfolgte daher der Wertansatz nur in Höhe der Anschaffungskosten.

Diese Finanzanlage speist sich aus jährlichen Zahlungen der Stadt Rüsselsheim. Liegt der Wert des Fonds zum Jahresende unter der Summe der tatsächlichen Anschaffungskosten, wäre eine entsprechende Abschreibung vorzunehmen.

Die Versorgungsrücklage deckt zugleich in der bilanzierten Höhe die auf der Passivseite auszuweisende Rückstellung für Pensionsverpflichtungen. Hier erfolgt lediglich ein entsprechender nachrichtlicher Ausweis.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen/Sonstige Finanzanlagen 1.179.379,66 EUR
(31.12.2017: 1.344.403,42 EUR)

Dieser Bilanzposition werden alle übrigen Ausleihungen sowie die Anteile an Genossenschaften zugeordnet.

Neben den Darlehen an die Gemeinnützige Baugenossenschaft mit einem Restwert von **516.324,99** EUR fallen unter die sonstigen Ausleihungen mit Restwerten in Höhe von insgesamt **8.486,67** noch folgende Darlehensgruppen:

- Privatdarlehen
- Darlehen nach dem Rüsselsheimer Modell

Die Darlehen an Privatpersonen wurden in erster Linie unter sozialen Aspekten gewährt. Auf eine Abzinsung dieser Darlehen wurde daher verzichtet.

Die jeweiligen Restwerte ergaben sich auf Basis der entsprechenden Darlehensverträge unter Berücksichtigung von Tilgungsleistungen.

Die Mitgliedschaft in Genossenschaften ist gem. § 271 Abs. 1 Satz 5 HGB nicht den Beteiligungen zuzuordnen. Entsprechend dem kommunalen Verwaltungskontenrahmen erfolgt der bilanzielle Nachweis von Genossenschaftsanteilen im weitesten Sinn als Ausleihung bzw. sonstige Finanzanlage.

Insgesamt waren zum 31.12.2018 bei der Stadt Rüsselsheim wie im Vorjahr Genossenschaftsanteile in Höhe von **654.568,- EUR** zu bilanzieren:

Genossenschaft	Anteile	Bilanzwert des Genossenschaftsanteils EUR
Gemeinnützige Baugenossenschaft Rüsselsheim	6.256 Anteile	644.368,00
Baugenossenschaft Ried	10 Anteile	3.500,00
Volksbank Rüsselsheim eG	10 Anteile	1.600,00
Volksbank Mainspitze eG	1 Anteil	100,00
Bürgerenergie Untermain eG	50 Anteile	5.000,00

2. Umlaufvermögen

Im Gegensatz zum Anlagevermögen werden im Umlaufvermögen alle Wirtschaftsgüter erfasst, die nicht dauerhaft dem kommunalen Geschäftsbetrieb dienen. D.h. die

entsprechenden Vermögensgegenstände verbrauchen sich entweder oder sind nur kurzfristig in der Kommune gebunden (Nr. 34 Hinweise zu § 58 GemHVO).

2.1. Vorräte

10.401,01 EUR
(31.12.2017: 10.866,24 EUR)

Unter Beachtung der Wertaufgriffsgrenze von 10.000,- EUR gem. Nr. 4 Hinweise zu § 36 GemHVO wird prinzipiell auf eine Bilanzierung von Vorratsvermögen verzichtet. Eine Ausnahme bildete lediglich der stichtagsbezogene Bestand an Papier und sonstigen Schreibwaren in der Hausdruckerei mit insgesamt 10.401,01 EUR (31.12.2017: 10.866,24 EUR).

2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren

Diese Bilanzposition entfällt bei der Stadt Rüsselsheim.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Unter den im Rahmen des Umlaufvermögens zu bilanzierenden Forderungen werden grundsätzlich Ansprüche gegenüber Dritten, Zahlungsmittel oder sonstige Vermögenswerte zu erhalten, verstanden. Der jeweilige Anspruch besteht dabei aufgrund eines Schuldverhältnisses, das öffentlich-rechtlicher oder privat-rechtlicher Natur sein kann (Nr. 20 Hinweise zu § 49 GemHVO). In der Regel erlischt eine Forderung durch Zahlung des geschuldeten Geldbetrags durch den entsprechenden Schuldner/Debitor.

Forderungen sind grundsätzlich mit ihrem Nominalwert anzusetzen (Nr. 14 Hinweise zu § 41 GemHVO)) und i.S.d Nr. 12 Hinweise zu § 30 GemHVO in ihrer Wertehaltigkeit zu überprüfen sowie ggf. zu berichtigen. Dabei wurden Einzelwertberichtigungen in voller Höhe bei den Forderungen vorgenommen, deren Fälligkeit mindestens ein Jahr vor dem Bilanzstichtag lag.

Zur Berücksichtigung eines allgemeinen Ausfallrisikos wurden des Weiteren die übrigen Forderungen in der Regel um 1 % des Nominalwertes pauschal wertberichtigt. Einzel- und Pauschalwertberichtigungen werden seit 2015 nicht mehr bei Forderungen vorgenommen, wenn die entsprechenden Forderungsarten ebenfalls dem öffentlichen Sektor zuzuordnen waren.

Eine Pauschalwertberichtigung wird ebenfalls nicht bei den Forderungen gegenüber Eigenbetrieben und Eigengesellschaften vorgenommen, die lediglich die Finanzbeziehungen innerhalb des Liquiditätsverbundes der Stadt Rüsselsheim zur Beschaffung von Kassenkrediten abbilden. Diesen Forderungen stehen in gleicher Höhe Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung gegenüber. Sie resultieren teilweise aus umgegliederten Verbindlichkeiten.

Zum 31.12.2018 wurden nach diesen Maßgaben und unter Berücksichtigung von einzelfallbezogenen Niederschlagungen folgende Wertberichtigungen bilanziert:

- Einzelwertberichtigungen: 9.827.305,63 EUR

- Pauschalwertberichtigungen: 84.689,94 EUR

Die sich hieraus ergebenden Forderungskorrekturbeträge werden, aufgeteilt unter Berücksichtigung der einzelnen Forderungsarten, auf gesonderten Wertberichtigungskonten mit negativem Vorzeichen dargestellt und korrigieren damit die korrespondierenden Bilanzpositionen.

Zur Abstimmung der Forderungen wurde den einschlägigen Sachkonten bezogen auf die jeweiligen Bilanzpositionen grundsätzlich eine Auswertung der entsprechenden offenen Debitorenposten gegenübergestellt. Entsprechend der Saldo des Forderungskontos dem Saldo der korrespondierenden OP-Liste, wurde das Sachkonto als abgestimmt angesehen.

Etwaige Differenzen wurden einer näheren Betrachtung unterzogen und waren vorwiegend auf die direkte Bebuchung von Forderungskonten, die Verbuchung von Niederschlagungen sowie kreditorische Buchungen auf Forderungskonten zurückzuführen. Bereinigungen erfolgten nur, wenn sie unter Maßgeblichkeitsgesichtspunkten mit vertretbarem Aufwand zu leisten waren. Kreditorische Debitoren wurden grundsätzlich umgegliedert und als Verbindlichkeit dargestellt.

In der Bilanz zum 31.12.2018 werden folgende Forderungsgruppen unterschieden:

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen

16.574.186,98 EUR
(31.12.2017: 17.786.834,83 EUR)

Die Forderungen aus Zuweisungen und Transferleistungen beziehen sich auf Geldleistungen innerhalb des öffentlichen Sektors. Hierunter fallen regelmäßig in erster Linie Forderungen aus der Abwicklung des Unterhaltsvorschussgesetzes, der Jugendhilfe und des Bereichs Asyl.

Besonders hervorzuheben sind im Rahmen der Abwicklung der Sonderinvestitionsprogramme (SIP/KIP) zu bilanzierenden Forderungen gegenüber dem Land Hessen in Höhe von 7.878.288,79 EUR (31.12.2017: 8.227.387,29 EUR). Diese Forderungen bilden den vom Land zu übernehmenden Tilgungsanteil ab und korrespondieren mit entsprechenden Sonderposten sowie den Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.

Insgesamt waren hier Forderungen in Höhe von **16.574.186,98** (30.12.2017: 17.786.834,83,00 EUR) zu bilanzieren.

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

4.529.091,56 EUR
(31.12.2017: 3.096.106,20 EUR)

Hierunter werden Gebühren- und Beitragsforderungen, Steuer- und ähnliche Forderungen verstanden. Der jeweilige Anspruch besteht auf öffentlich-rechtlicher

Grundlage. Die Bilanzposition erfasst insbesondere Forderungen aus den Bereichen Grund- und Gewerbesteuer sowie aus kommunalen Gebühren.

Gegenüber dem Vorjahr wurde eine deutlich höhere Forderung aus Steuern bilanziert.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen **418.349,75 EUR**
(31.12.2017: 461.087,60 EUR)

Forderungen aus Leistungen der Kommune bestehen in der Regel auf privatrechtlicher Grundlage. Der Bilanzwert beträgt **412.918,93 EUR** (31.12.2017: 461.087,60 EUR).

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen
25.818.328,39 EUR
31.12.2017: 27.006.895,12 EUR)

Hierunter fallen insbesondere Forderungen gegenüber den kommunalen Eigengesellschaften und Eigenbetrieben. Da sich die Gesellschaften der Stadt Rüsselsheim wie Gesundheits- und Pflegezentrum, Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft und Stadtwerke sowie die Eigenbetriebe Städtische Betriebshöfe und Kultur 123 sowie der Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim zur Beschaffung von Kassenkrediten in einem Liquiditätsverbund befinden, weist die Bilanzposition insbesondere Forderungen aus diesem Bereich aus. Da die Forderungen nur kurzfristigen Charakter haben, waren sie nicht den Ausleihungen zuzuordnen. Sie korrespondieren überwiegend mit entsprechenden Verbindlichkeiten zur Liquiditätsbeschaffung.

Die per Saldo geringeren Forderungen gegenüber dem Vorjahr beruhen insbesondere auf einem höheren Liquiditätsbedarf der GPR gGmbH.. Gleichzeitig gingen im Rahmen des Liquiditätsverbunds die Forderungen gegenüber der Stadtwerke GmbH deutlich zurück.

Der Bilanzwert beläuft sich insgesamt auf **25.818.328,39 EUR** (31.12.2017: 27.006.895,12 EUR).

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände **1.957.522,20 EUR**
(31.12.2017: 2.478.332,77 EUR)

Diese Bilanzposition dient als sog. Sammelposten und erfasst insbesondere Forderungen aus durchlaufenden Posten (z.B. Müllgebühren), Nebenforderungen im Rahmen von Mahnung und Vollstreckung sowie umgliederte Verbindlichkeiten, die sich als Forderungen charakterisieren.

Wie schon in den Vorjahren war hier weiter eine Forderung gegenüber der Erschließungsgesellschaft Terramag im Zusammenhang mit der Entwicklung des Wohngebiets Blauer See in Höhe von **504.919,62 EUR** zu bilanzieren.

Ferner werden hier die Handkassen für verschiedene Verwaltungsbereiche ausgewiesen.

2.3.6 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Diese Bilanzposition entfällt bei der Stadt Rüsselsheim.

2.4 Flüssige Mittel

1.597.644,03 EUR
(31.12.2017: 2:370:582,03 EUR)

Die Bilanzposition Liquide Mittel bildet den stichtagsbezogene Kassenbestand der Stadt Rüsselsheim, die entsprechenden Bestände etwaiger Nebenkassen sowie die Sichtguthaben bei Banken und Sparkassen ab.

Der Bestand an liquiden Mitteln zum 31.12.2018 beträgt **1.597.644,03 EUR** (31.12.2017: **2:370:582,03 EUR**) und setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
a) Barkasse				
- zentr. Barkasse	7.457,50	8.227,65	5.397,97	3.456,57
- Zahlstellen		500,00	300,00	300,00
	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
b)				
Bankbestände				
<u>Girokonten</u>				
- Kreissparkasse	22.852,33	507.032,74	1.536.028,66	421.258,27
- Rüsselsheimer Volksbank	9.937,43	107.228,33	252.174,26	299601,76
- SEB	7.504,60	6.028,78	0,00	0,00
- Postbank	15.481,68	151.230,42	505.258,56	798.895,40
- Postbank (OWI)	3.454,32	8.431,14	5.038,59	4.235,19
<u>Sonderkonten</u>				
- Rüsselsheimer Volksbank, Freiwillige Feuerwehr	432,70	1.953,02	1.827,33	1.602,32
- Fonds F.S.S.K. (Fonds für sozial sozial schwache Kinder)	19,40	19,40	0,00	0,00

	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
- Täter-Opfer-Ausgleich	40.562,93	44.133,08	58.247,72	61.386,55
- Mündelgelder	8.932,02	5.345,28	6.308,94	5.514,60
c) Geldtransit	67.000,00	0,00	0,00	0,00
d) Paketmarken, u.ä.				1.393,36

Die o.g. Werte wurden in der Regel auf der Basis von Kontoauszügen verbucht. Saldenbestätigungen der entsprechenden Kreditinstitute wurden eingeholt. Etwaige Differenzen zwischen den Saldenbestätigungen und den Bankbeständen in der Buchhaltung resultieren grundsätzlich aus unterschiedlichen Valuta zum Jahreswechsel.

Bei den Konten für den Täter-Opfer-Ausgleich, der Freiwilligen Feuerwehr und den Mündelgeldern wurde parallel zur Verbuchung unter der Bilanzposition liquide Mittel eine Verbindlichkeit aus Verwahrungen bilanziert. Hierdurch wird dem Umstand Rechnung getragen, dass es sich eigentlich nicht um Finanzmittel zur freien Verfügung der Stadt Rüsselsheim handelt.

Das Konto für den Fonds F.S.S.K. wurde bereits 2017 aufgelöst.

Ebenfalls zu den liquiden Mitteln zählt der Bestand an Paketmarken, Briefmarken, Freistemplern und sonstigen Postwertzeichen. Freistempler und Briefmarken waren zum Bilanzstichtag nicht vorhanden. Der Bestand an Paketmarken wurde zum 31.12.2018 mit insgesamt 1.393,36 EUR ermittelt und erstmals bilanziert.

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten **3.143.714,54 EUR** (31.12.2017: 3.420.387,22 EUR)

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden für Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag gebildet, die Aufwand für eine der folgenden Rechnungsperioden darstellen. Insgesamt waren in diesem Sinne aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von **3.143.714,54 EUR** (31.12.2017: 3.420.387,22 EUR) zu bilanzieren.

Hierunter fallen in erster Linie die Ansparraten für die Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds, die sich als vorweggenommene Verzinsung verstehen und daher über die gesamte Laufzeit des Darlehens mit anteiligen Beträgen darzustellen sind. Die sich im Sinne einer periodengerechten Zuordnung auf die Haushaltsjahre 2010 ff beziehenden Teilbeträge belaufen sich insgesamt auf **2.124.613,22 EUR**. Dieser Wert resultiert aus allen einschlägigen Altverträgen und wurde unter Berücksichtigung von neu abgeschlossenen Verträgen angepasst.

Für die sog. Sonderbeiträge, die für Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds bei vorzeitiger Inanspruchnahme des Darlehens am Ende der Laufzeit zu zahlen

sind, wurde ebenfalls eine aktive Rechnungsabgrenzung in Höhe von **240.985,84 EUR** gebildet. Dieser Betrag wird entsprechend der jeweiligen Darlehenslaufzeit auf die betreffenden Jahre verteilt. Parallel hierzu wurde eine Verbindlichkeit aus Krediten gegenüber dem Land in Höhe von 554.482,04 EUR passiviert. Diese wird zum jeweiligen Fälligkeitszeitpunkt der Sonderbeitragszahlungen sukzessive ausgeglichen werden.

Eine weitere Rechnungsabgrenzung war für die Beamtenbezüge des Januars 2019, die bereits Ende Dezember 2018 ausgezahlt wurden, zu bilden. Dieser Rechnungsabgrenzungsposten beträgt **221.344,16 EUR**. Der bilanzierte Wert basiert auf den entsprechenden Buchungen im Personalabrechnungsverfahren (LOGA).

Außerdem wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten aus Lieferung und Leistung in Höhe von **245.581,55 EUR** verbucht. Hierzu wurden auf Basis der entsprechenden Rechnungsbelege die anteiligen Aufwandsbeträge für folgende Rechnungsperioden errechnet.

Für Leistungen insbesondere im Rahmen der wirtschaftlichen Jugendhilfen und des Unterhaltsvorschussgesetzes für den Januar 2018, die bereits Ende Dezember 2018 ausgezahlt worden sind, wurde ein Rechnungsabgrenzungsposten von **114.804,90 EUR** gebildet.

Schließlich wurde für Zuweisungen und Zuschüsse ein Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von **195.528,49 EUR** sowie für Courtagen (**590,38 EUR**) und Steuern (**266,00 EUR**) gebildet.

II. Passiva

1. Eigenkapital

179.964.602,35 EUR
(31.12.2017: 80.359.042,43 EUR)

Die **Nettoposition** innerhalb des Eigenkapitals ergibt sich grundsätzlich zum Stichtag aus der Saldierung der Aktiva und der Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie Passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Sie beträgt zum 31.12.2018 **189.022.274,83 EUR** (31.12.2017: 289.275.542,51 EUR).

Direkt verändert werden konnte die Nettoposition zunächst nur durch notwendige Korrekturen von Bilanzpositionen auf der Aktiv- und Passivseite, die i.S.d. § 108 Abs. 5 HGO bis Ende 2012 ergebnisneutral vorgenommen werden konnten.

Als weitere Position innerhalb des Eigenkapitals sind der **ordentliche** und der **außerordentliche Fehlbetrag 2018** sowie die kumulierten Fehlbeträge der Vorjahre auszuweisen. Diese Beträge spiegeln das entsprechende Jahresergebnis des Haushaltsjahres wider und betragen:

	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Ordentl. Fehlbetrag/Überschuss (-):	34.565.682,79	-542.889,92	16.132.252,62	13.656.302,68	13.244.504,76	9.091.414,09
Außerordentl. Fehlbetrag / Überschuss (-):	-792.835,04	838.584,33	3.544.451,41	-1.001.906,78	1.458.244,91	4.130.525,99

Fehlbeträge sind grundsätzlich durch Überschüsse der Folgejahre auszugleichen. Ist ein Ausgleich nicht möglich, erfolgt ein Vortrag auf neue Rechnung.

Mit dem Abschluss des Konsolidierungsvertrags im Rahmen des Kommunalen Schutzschirms mit der Stadt Rüsselsheim am 12.02.2013 gewährte das Land Hessen im Gegenzug zur Verpflichtung einer nachhaltigen Haushaltskonsolidierung insgesamt Entschuldungshilfen in Höhe von 128.798.418,00 EUR. Diese Übernahme von Darlehen durch das Land erfolgte in mehreren Teilbeträgen 2013-2015, wobei im Jahr 2015 10.000.000,00 (2014: 40.000.000,00 EUR / 2013:78.798.418,00 EUR) abgelöst wurden. Diese Beträge erhöhten letztlich unmittelbar die Nettoposition (§ 9 Abs. 3 Verordnung zur Durchführung des Schutzschirmgesetzes).

Des Weiteren werden im Rahmen des Kommunalen Entschuldungsprogramms „Hessenkasse“ Liquiditätskredite im Umfang von 195.100.000,00 EUR durch das Land abgelöst. Unter Berücksichtigung der ersten Tranche der Ablösebeträge in Höhe von 160.100.000,00 EUR zum 17.09.2018 und der Passivierung des von der Stadt Rüsselsheim zu leistenden Eigenbetrags (47.272.500,00 EUR (25,- € x 63.030 EW x 30 Jahre) ergibt sich zum 31.12.2018 ein Verrechnungsbetrag mit den vorgetragenen Defiziten von 112.827.500,- EUR. Weitere Ablösebeträge folgen in den Jahren 2020 (10,0 Mio. EUR) und 2021 (15,0 Mio. EUR).

Im Rahmen der endgültigen Feststellung des geprüften Ergebnisses 2018 wird zudem gemäß § 25 Absatz 3 Satz 2 Gemeindehaushaltsverordnung⁷ einmalig von

⁷ In der Fassung vom 25.04.2018, gültig vom 01.01.2019 bis 30.09.2021.

der Möglichkeit Gebrauch gemacht werden, die verbleibenden Defizite im ordentlichen Ergebnis gegen die Nettoposition zu verrechnen. Diese Verrechnung erfolgte insgesamt über einen Betrag von 100.253.267,68 EUR und reduziert die Nettoposition damit auf 189.022.274,83 EUR.

Das Eigenkapital spiegelt letztlich den Vermögensteil wieder, welcher der Stadt Rüsselsheim zum 31.12.2018 unbelastet zuzuordnen ist. Der Eigenkapitalanteil ist damit ein wesentlicher Faktor zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit einer Kommune. Es wird sich durch etwaige Verluste der folgenden Haushaltsjahre grundsätzlich sukzessive reduzieren.

Bei einem Bilanzvolumen zum 31.12.2018 von 602,5 Mio. EUR (31.12.2017: 597,6 Mio. EUR) beträgt die Eigenkapitalquote stichtagsbezogen unter Berücksichtigung der ausgewiesenen Fehlbeträge und der verbuchten Entschuldungshilfen 29,9 % (31.12.2017: 13,4 %).

2. Sonderposten

Sonderposten werden in erster Linie aus empfangenen Investitionszuweisungen und -beiträgen gebildet. Sie sind grundsätzlich den damit finanzierten Investitionen zuzuordnen und über deren Nutzungsdauer ertragswirksam aufzulösen. Diese Erträge korrespondieren in gewisser Weise mit den entsprechenden Aufwendungen für Abschreibungen und bewirken so eine Ergebnisverbesserung. Der Bilanzwert spiegelt so den noch nicht aufgelösten Restwert zum 31.12.2018 wider.

Ist eine Zuordnung nicht oder nicht mit vertretbarem Aufwand möglich, so können Sonderposten gem. § 38 Abs. 4 GemHVO pauschal mit 10 % pro Jahr oder im Sinne der Nr. 14 Hinweise zu § 59 GemHVO über die durchschnittliche Nutzungsdauer der Anlageklasse aufgelöst werden.

Insgesamt wurden zum 31.12.2018 Sonderposten in Höhe von **89.700.484,54 EUR** (31.12.2017: 87.039.878,63 EUR) passiviert.

2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge

2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

51.340.365,51 EUR
(31.12.2017: 47.840.384,23 EUR)

Die Sonderposten aus Zuweisungen vom öffentlichen Bereich setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	1.941.676,00	1.860.684,00	1.779.732,00	1.698.897,00
Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms	3.291.913,00	3.163.501,00	3.035.088,00	2.906.676,00
Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms				2.495.875,00

	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	16.514.177,80	16.123.655,80	18.048.637,35	20.166.350,00
Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land	15.107.123,00	14.590.484,00	14.073.844,00	13.557.204,00
Sonderposten aus Zuweisungen vom Land im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms	7.964.624,35	7.646.738,35	7.323.335,69	7.002.691,36
Sonderposten aus Zuweisungen vom Land im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms			840.907,19	840.907,19
Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.657.675,00	2.576.654,00	2.501.001,00	2.443.475,61
Sonderposten aus Zuweisungen (öffentliche Sonderrechnung, Beteiligungen, verbundene Unternehmen, Zweckverbände)	173.196,00	200.784,00	237.839,00	228.289,00

Die Sonderposten aus Zuweisungen des Bundes ergeben sich aus projektbezogenen Zuweisungen des Bundes insbesondere im Rahmen der Stadterneuerung, für die Bahnunterführung in der Königstädter Straße sowie aus Kostenanteilen der Bundespost für die Erneuerung von Bürgersteigen sowie aus Zuweisungen in Rahmen der Sonderinvestitionsprogramme. Sofern keine direkte Zuordnung auf ein bestimmtes Anlagegut vorgenommen werden konnte, erfolgt die Auflösung pauschalisiert.

Die Sonderposten für pauschale Landeszuweisungen resultieren aus der Allgemeinen Investitionspauschale (Restwert: 3.149.893,00 EUR), der Schulbaupauschale (10.402.096,00 EUR) und der Investitionspauschale für Straßenbau (8.828,00 EUR). Da eine Zuordnung auf bestimmte Investitionen nicht möglich war, erfolgte die Auflösung des jeweiligen Jahresaufkommens im Bereich der Straßen über 30 Jahre und bei der Schulbaupauschale über 60 Jahre. Die ertragswirksame Auflösung der allgemeinen Investitionspauschale über 20 Jahre orientiert sich dagegen an der Laufzeit von Landesdarlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds.

Des Weiteren bilanziert in Höhe des im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms vom Land übernommenen Tilgungsanteils ein Sonderposten in Höhe von 7.002.691,96 EUR. Dieser Sonderposten korrespondiert mit einer Forderung in gleicher Höhe und wird mit Fertigstellung der entsprechenden Maßnahmen bzw. analog der zu verbuchenden Tilgungszahlungen über 30 Jahre aufgelöst werden.

Aus dem Sonderinvestitionsprogramm des Bundes wurden außerdem Sonderposten mit einem Restwert von 2.906.676,00 EUR passiviert, die ebenfalls über 30 Jahre ertragswirksam aufzulösen sind.

Im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms (KIP), das ab 2016 umgesetzt wurde, wurde ebenfalls ein Sonderposten für die übernommenen Tilgungsanteile des Landes in Höhe von 80 % der entsprechenden Darlehen zu passiviert (Restwert zum 31.12.2018: 840.907,19 EUR). Dieser Sonderposten korrespondiert ebenfalls mit einer Forderung und wird über 30 Jahre aufgelöst. Aus Bundesmitteln war des Weiteren ein Sonderposten von 2.495.875,00 EUR zu bilden.

Für Landeszuweisungen zur Finanzierung von Projekten im Rahmen der Programme Attraktivitätssteigerung Innenstadt, Einfache Stadterneuerung, Soziale Stadterneuerung und Stadtumbau Hessen wurden Sonderposten aus dem jeweiligen Jahresaufkommen gebildet und pauschal über 20 Jahre auf den Bilanzstichtag aufgelöst. Die Auflösungsdauer orientiert sich dabei insbesondere an der Nutzungsdauer der korrespondierenden Investitionszuschüsse.

Weitere Landeszuweisungen für den Bereich der Abwasserbeseitigung wurden entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Bauvorhaben mit dem noch nicht aufgelösten Restwert passiviert.

Projektbezogene Zuweisungen für verschiedene Straßenbauvorhaben wurden analog der zulässigen Wertermittlung für Straßen gem. Zfr. 8.6 VV zu § 59 GemHVO mit der Hälfte des Gesamtaufkommens der Jahre 1980-2006 als pauschalierter Sonderposten angesetzt. Dieser Sonderposten wird über eine Restnutzungsdauer von 15 Jahren ertragswirksam aufgelöst.

Weitere projektbezogene Landeszuweisungen waren insbesondere für den Neubau der Feuerwache, den Brandschutz, Ganztagsangebote an Schulen, GPR Seniorenresidenz, Kinderbetreuungsfinanzierung, interkommunale Projekte und den Hesttag zu bilanzieren.

Die Sonderposten aus Zuweisungen von anderen Gemeinden und dem Kreis Groß-Gerau über insgesamt 2.443.475,61 EUR (31.12.2017: 2.501.001,00 EUR) resultieren vor allem aus den anteiligen Kostenerstattungen des Kreises für die Erweiterung und Sanierung sowie sonstige Investitionen an der Helen-Keller-Schule. Hinzu kommen Sonderposten aus den Kreiszuweisungen für die neue Feuerwache sowie für das Haus der Senioren.

2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich 13.509.970,42 EUR **(31.12.2017: 13.866.876,64 EUR)**

Die Sonderposten für Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich resultieren in erster Linie aus dem Aufkommen an Fehlbelegungsabgabe der Jahre 1993ff, mit insgesamt 11.050.059,18 EUR (2017: 11.537.161,80 EUR).

Das Aufkommen aus der Fehlbelegungsabgabe musste gem. § 12 Abs. 3 HessAFWoG abzüglich einer 10prozentigen Verwaltungskostenpauschale wiederum für Maßnahmen zur Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung „mit ausreichend Mietwohnraum zu angemessenen Bedingungen“ verwendet werden. Bei einer darlehensweisen Verwendung waren die entsprechenden Tilgungsrückflüsse ebenfalls wiederum für den Sozialen Wohnungsbau einzusetzen. Die entsprechenden Einnahmen werden gesetzeskonform wie folgt verwendet:

- 1) Vergabe von Darlehen an die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft gGmbH (Gewobau) und das Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH (GPR)
- 2) Gewährung von Investitionszuschüssen an Gewobau und GPR
- 3) Erwerb von Belegungsrechten bei der Gewobau

Da die Finanzierung dieser Bilanzwerte demnach nicht aus eigenen Mitteln erfolgte, waren entsprechende Sonderposten zu bilden.

Die mit den Ausleihungen korrespondierenden Sonderposten wurden in Höhe der jeweiligen Restschuld zum 31.12.2018 passiviert. Eine Auflösungsdauer wurde hier nicht festgelegt, da die Zinssätze über die Laufzeit variieren können. Die entsprechenden Auflösungsbeträge ergeben sich analog der jährlichen Tilgungszahlungen.

Für die gewährten Investitionszuschüsse und erworbenen Belegungsrechte wurde für jede Auszahlungstranche ein chronologisch korrespondierender Sonderposten gebildet. Die Auflösungsdauer wurde bei der Förderung von Baumaßnahmen auf 60 Jahre und bei den Belegungsrechten auf 15 bzw. 20 Jahre entsprechend der jeweiligen Vereinbarung festgelegt.

Weitere Sonderposten wurden vor allem für projektbezogene Zuschüsse von privaten Unternehmen und Einrichtungen insbesondere aus dem sog. Regionalfonds im Bereich der Schulen (1.306.105,40 EUR), für das Regenklärbecken im Weinfass (331.216,00 EUR) sowie im Rahmen der Erschließung des Gewerbegebiets Alzeyer Straße (598.083,00 EUR) und aus diversen kleineren Zuschüssen gebildet.

2.1.3 Investitionsbeiträge

23.748.837,82 EUR
(31.12.2017: 24.344.226,35 EUR)

Die Sonderposten aus Investitionsbeiträgen gliedern sich wie folgt:

- Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen:	4.447.226,00 EUR
- Sonderposten aus Abwasserbeiträgen:	12.464.013,00 EUR
- Sonderposten, Erschließungsbeiträge, gemeindeeigene Grundstücke	1.222.718,23 EUR
- Sonderposten, Erschließungskosten, Wohngebiet Blauer See	5.614.880,59 EUR

Zur Ermittlung der Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen wird das Aufkommen der Einnahmen der Jahre 1989-2018 erfasst. Der Betrachtungszeitraum von 30 Jahren orientierte sich an der angenommenen Nutzungsdauer für Straßen. Da eine exakte Zuordnung dieser Einnahmen auf bestimmte Straßenabschnitte regelmäßig nicht möglich ist, wurde für jedes Jahr ein separater Sonderposten gebildet, der über 30 Jahre auf den Bilanzstichtag aufzulösen war.

Der Sonderposten aus Abwasserbeiträgen wurde unter Berücksichtigung einer Nutzungsdauer von 70 Jahren und auf Basis des Aufkommens der Jahre 1976-2018 analog ermittelt.

Des Weiteren ist dieser Bilanzposition ein Sonderposten aus den fiktiven Beiträgen, Kostenerstattungen und Ausgleichsabgaben für erschlossene Grundstücke, die sich im Eigentum der Stadt Rüsselsheim befinden, zugeordnet (**1.222.718,23 EUR**). Hierdurch wird sichergestellt, dass im Fall einer Veräußerung der entsprechenden Grundstücke bei gleichzeitiger Auflösung der korrespondierenden Sonderposten im Regelfall keine Ergebnisbelastung eintritt. Mit der Vereinnahmung dieser Beiträge im

Rahmen des Verkaufspreises wird dann wiederum ein entsprechender Sonderposten passiviert und regelmäßig aufgelöst.

Schließlich ergab sich im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 die Notwendigkeit einen weiteren Sonderposten für die in den Bilanzwerten der Grundstücke des Wohngebiets Blauer See enthaltenen anteiligen Erschließungskosten zu passivieren, der ebenfalls der beschriebenen Ergebnisneutralisierung dienen sollte und mit **5.614.880,59 EUR** bilanziert. Aufgrund entsprechender Grundstücksverkäufe waren neue Sonderposten zu passivieren.

2.2 Sonstige Sonderposten

951.081,41 EUR
(31.12.2017: 1.001.531,41 EUR)

Die sonstigen Sonderposten ergaben sich vor allem aus den Einnahmen aus Ablösebeiträgen nach der Stellplatzsatzung. Da eine exakte Referenzierung der Ablösebeiträge auf bestimmte Maßnahmen nicht möglich war, wurden die Jahreseinnahmen 1989-2018 über einen Zeitraum von 30 Jahren ertragswirksam aufgelöst. Stichtagsbezogen ergab sich so unter Berücksichtigung der Auflösungsbeträge ein Restwert in Höhe von 254.178,00 EUR.

Daneben wurden Sonderposten aus den Zuweisungen der Fraport für Schallschutz in Höhe von 154.038,00 EUR, aus den Kostenerstattungen für den Lärmschutzwall Blauer See (191.993,00 EUR), aus Kostenerstattungen für Kanalhausanschlüsse (260.301,00 EUR) sowie aus der naturschutzrechtlichen Ausgleichsabgabe (64.071,41 EUR) sowie im Rahmen der Baumschutzsatzung (26.500,00 EUR) passiviert.

3. Rückstellungen

Nach § 39 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind Rückstellungen für noch nicht exakt bezifferbare Verbindlichkeiten zu bilden, die ihre Ursache zwar vor dem Bilanzstichtag haben, aber erst in den folgenden Jahren zu einer tatsächlichen Aufwendung und Auszahlung führen. Sie dienen der periodengerechten Zuordnung der entsprechenden Aufwendungen und sind zum Zeitpunkt ihrer Inanspruchnahme erfolgsneutral. Entspricht in den Folgeperioden die Inanspruchnahme nicht der gebildeten Höhe der Rückstellung ist entsprechend ein periodenfremder Aufwand oder Ertrag zu verbuchen.

Bei der Bildung der Rückstellungen für die Jahre 2009-2015 wurde grundsätzlich von den Erleichterungsregelungen zur Erstellung der Jahresabschlüsse (Erlass des HMdISp vom 30.07.2014) Gebrauch gemacht. Hiernach sind Pflichtrückstellungen nach § 39 Abs. 1 Nr. 3 bis 9 nicht erforderlich. Da allerdings eine Reihe dieser Rückstellungen bereits in der Eröffnungsbilanz passiviert wurden (Altersteilzeit, Sanierung von Altlasten, Finanzausgleich, anhängige Gerichtsverfahren), wurden sie im Sinne der Bilanzkontinuität auch in den folgenden Jahren weitergeführt bzw. abgewickelt.

Vor diesem Hintergrund wurden zum 31.12.2018 die folgenden Rückstellungen bilanziert.

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

50.764.575,00 EUR

(31.12.2017: 49.864.444,64 EUR)

Pensionsrückstellung

Rückstellungen für Pensionen sind mit dem Barwert erworbener Versorgungsansprüche zu bilanzieren (§ 41 Abs. 6 GemHVO). Die hierzu notwendige personenbezogene finanzmathematische Ermittlung erfolgt durch die Versorgungskasse Darmstadt. Gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO-Doppik wurde für die Berechnung des Teilwertes ein Zinssatz von 6 % zugrunde gelegt.

Die Bildung einer Pensionsrückstellung trägt dem Umstand Rechnung, dass der Pensionsanspruch des Beamten grundsätzlich gegenüber seinem Dienstherrn besteht. Tatsächlich werden allerdings zur Finanzierung der Pensionszahlungen monatliche Umlagen für die aktiven und im Ruhestand befindlichen Beamten entrichtet und damit über den kommunalen Haushalt direkt keine Pensionszahlungen abgewickelt. Eine tatsächliche liquiditätswirksame Inanspruchnahme der Pensionsrückstellung findet daher unmittelbar nie statt, sie ist allerdings in ihrem Bestand jährlich erfolgswirksam anzupassen.

An Pensionsrückstellungen für die Beamten der Stadt Rüsselsheim wurden zum 31.12.2018 insgesamt **36.341.598,00 EUR** (31.12.2017: 35.228.380,00 EUR) bilanziert.⁸

Neben den zu bildenden Rückstellungen für die Beamten der Stadt und der Eigenbetriebe wurden auch für die aktiven bzw. Ruhestandsbeamten der GPR gGmbH auf Basis entsprechender Berechnungen der Versorgungskasse Darmstadt Pensionsrückstellungen in Höhe von 2.259.493,00 EUR (31.12.2017: 2.298.322,00 EUR) passiviert. Da die GPR gGmbH zum 31.12.2018 ebenfalls eine Rückstellung für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen mit 3.509.561,00 EUR (Vorjahr: 3.380.884,00 EUR) gebildet hat, wurde in gleicher Höhe eine Forderung gegenüber der Eigengesellschaft bilanziert.

Zum 31.12.2017 wurde des Weiteren in einem Volumen von 3.250.508,00 EUR (31.12.2017: 3.354.241,00 EUR) eine Pensionsrückstellung für aktive Beamte und Pensionempfänger der GPR gGmbH, die ihren Anspruch vor dem 01.01.1987 erworben haben, sog. Altfälle, passiviert. Nach Art. 28 EGHGB verzichtete die Eigengesellschaft auf eine Bilanzierung. Um die Verbuchung eines Aufwands zur Bildung einer Rückstellung bei der GPR gGmbH zu vermeiden, verzichtet die Stadt Rüsselsheim für diese Fälle im Gegenzug auf die Einstellung einer Forderung.

Insgesamt wurden damit **Pensionsrückstellungen** im Umfang von **41.851.599,00 EUR** (31.12.2017: 40.859.061,00 EUR) passiviert.

⁸ Am Bilanzstichtag ist der nach § 41 Abs. 6 GemHVO anzuwendende Rechnungszins in Höhe von 6% höher als der von der Bundesbank bekanntgegebene gültige Abzinsungssatz nach § 235 Abs. 2 HGB in Höhe von 4,31 %. Gemäß Nr. 4 Satz 4 der Hinweise zu § 39 GemHVO würde sich bei Anwendung des Abzinsungssatzes nach § 235 Abs. 2 HGB ein Rückstellungswert der Pensionsrückstellung in Höhe von 43.510.145,- EUR ergeben (31.12.2015).

Beihilferückstellung

Die Beihilferückstellung dient ebenfalls der periodengerechten Zuordnung von Beihilfeverpflichtungen des Dienstherrn gegenüber seinen Beamten. Die passivierten Rückstellungen für Beihilfen basieren auf entsprechenden Berechnungen der Versorgungskasse Darmstadt.

An Beihilferückstellungen für die Beamten der Stadt wurden insgesamt 8.166.634,00 EUR (31.12.2017: 8.064.961,00 EUR) bilanziert.

Analog der Pensionsrückstellungen wurde mit 253.548,00 EUR (Vorjahr: 313.092,00 EUR) eine Beihilferückstellung für die aktiven und Ruhestandsbeamten der GPR gGmbH passiviert und gleichzeitig eine Forderung in Höhe von 487.000,00 EUR (Vorjahr: 486.400,00 EUR) bilanziert.

Für die sog. Altfälle der GPR gGmbH musste eine Beihilferückstellung in Höhe von 492.794,00 EUR (Vorjahr: 524.584,00 EUR) eingestellt werden. Auch hier wird wie bei den Pensionen von der Bilanzierung einer Forderung abgesehen.

Insgesamt wurden damit **Beihilferückstellungen** in einem Umfang von **8.912.976,00 EUR** (31.12.2017: 8.815.283,00 EUR) passiviert.

Altersteilzeitrückstellung

Die Bildung von **Altersteilzeitrückstellungen** erfolgt für die betreffenden Beschäftigten in der Aktivphase der Altersteilzeit zur Finanzierung der Freistellungsphase. Die Rückstellungswerte für Altersteilzeit wurden über das Personalabrechnungsverfahren LOGA von der Ekom21 ermittelt.

Auf dieser Grundlage wurde zum 31.12.2018 die Altersteilzeitrückstellung in voller Höhe in Anspruch genommen.

Die genannten Rückstellungen entwickeln sich damit wie folgt:

Rückstellung	31.12.2014 EUR	31.12.2015 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2017	31.12.2018
Pensionen (Stadt)	35.414.079,00	35.767.060,00	35.261.004,00	35.228.380,00	36.341.598,00
Beihilfen (Stadt)	8.942.990,00	8.115.978,00	8.167.608,00	8.064.961,00	8.166.634,00
Pensionen (GPR)	5.463.019,00	4.649.384,00	5.695.948,00	5.630.681,00	5.510.001,00
Beihilfen (GPR)	1.077.523,00	908.440,00	778.892,00	750.322,00	746.341,00
Altersteilzeit (ATZ)	3.784.202,98	2.345.585,24	1.057.614,38	190.100,64	0,00

3.2 Rückstellungen für den Finanzausgleich und aus Steuerschuldverhältnissen

105.870,52 EUR
(31.12.2017: 480.149,42 EUR)

Die Bildung einer **Finanzausgleichsrückstellung** berücksichtigt den Umstand, dass die Berechnung der jährlich zu entrichtenden Kreisumlage auf der Steuerkraft einer Referenzperiode beruht, die den Zeitraum vom 01.07 des Vorvorjahres bis 30.06. des Vorjahres erfasst.

Da die Finanzausgleichsrückstellung die jährlichen Schwankungen im kommunalen Steueraufkommen und die daraus resultierende Belastung bei der Kreisumlage ausgleichen soll, werden für die Berechnung lediglich außergewöhnlich hohe Steueraufkommen berücksichtigt. Hierzu wurde bisher auf der Basis eines fünfjährigen Bezugszeitraums eine jeweils durchschnittliche Steuerkraftmeßzahl ermittelt und ein bestimmter Korridor als regelmäßige durchschnittliche Steuerkraftmeßzahl festgelegt. Lediglich die diesen Betragskorridor überschreitenden Beträge sind daher zu berücksichtigen. Mit der Neustrukturierung des Kommunalen Finanzausgleichs war dieser Bezugsrahmen neu zu definieren. D.h. zum 31.12.2018 wurde lediglich die 65,0 Mio. EUR übersteigende Steuerkraftmeßzahl über die entsprechende Mehrbelastung rückstellungsrelevant.

Vor diesem Hintergrund ergab sich für das Finanzausgleichsjahr 2019 ein Rückstellungsbetrag in Höhe von 19.890,79 und für das Ausgleichsjahr 2020 ein Betrag von 85.979,73 EUR. Gleichzeitig wurden aus den Jahren 2016 und 2017 Rückstellungen in Höhe von 480.149,42 EUR in Anspruch genommen.

Die Finanzausgleichsrückstellung entwickelt sich damit wie folgt:

	31.12.2013 EUR	31.12.2014 EUR	31.12.2015 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2017	31.12.2018
FAG-Rückstellung	76.534,65	517.793,80	566.208,04	373.049,38	480.149,42	105.870,51
Belastung Kreisumlage (Zuführung)	76.534,65	441.259,15	124.948,89	248.100,49	232.048,93	105.870,51
Entlastung Kreisumlage (Inanspruchnahme)	-954.134,56 -450.149,61	-	76.534,65	441.259,15	124.948,89	480.149,42
Auswirkungen auf die Kreisumlage per Saldo	-1.327.749,52	441.259,15	48.414,24	-193.158,66	107.100,04	-374.278,91

3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und die Nachsorge von Abfalldeponien

Nach gegenwärtigem Kenntnisstand lagen keine Tatbestände zur Bildung einer entsprechenden Rückstellung vor. Auf die Passivierung einer Rückstellung wird daher verzichtet.

3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

0,00 EUR
(31.12.2017: 0,00 EUR)

Es lagen keine Tatbestände zur Bildung entsprechender Rückstellungen vor.

Sofern etwaige Altlasten die Verwertbarkeit von Grundstücken einschränken, wurde dies im Rahmen der Grundstücksbewertung berücksichtigt.

3.5 Sonstige Rückstellungen

1.007.415,60 EUR
(31.12.2017: 1.116.728,02 EUR)

Rückstellung für unterlassene Instandhaltung

Instandhaltungsrückstellungen werden grundsätzlich nur gebildet wenn die Instandhaltung zwingend dem abgelaufenen Haushaltsjahr zuzuordnen oder die entsprechende Maßnahme gesetzlich geboten war und eine Inanspruchnahme aller Wahrscheinlichkeit nach im nächsten Jahr erfolgt. In allen anderen Fällen, insbesondere bei mehrjährigen Unterhaltungsmaßnahmen wurde vom Instrument der Haushaltsausgabereste nach § 21 Abs. 1 GemHVO Gebrauch gemacht.

In diesem Sinne wurden zum 31.12.2018 keine Instandhaltungsrückstellungen gebildet (31.12.2017: 20.692,55 EUR).

Rückstellung für die Prüfung der Jahresabschlüsse und Rechtsberatung:

Für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2014 wurde die entsprechende Rückstellung in Höhe von 23.800,00 EUR in Anspruch genommen, so dass zum Bilanzstichtag ein Betrag von 4.462,50 EUR verbleibt. Hinzu kam eine Rückstellung für die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 in Höhe von 30.000,00 EUR.

Die Rückstellung für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der steuerlichen Behandlung des Hessentags wurde in Höhe von 8.644,03 EUR in Anspruch genommen und bilanziert zum 31.12.2018 mit 7.355,97 EUR.

Rückstellung für das Lebensarbeitszeitkonto⁹

Im Zusammenhang mit der Verlängerung der Wochenarbeitszeit von Beamten auf 42 bzw. 41 (ab 2017) Stunden in Hessen wird gem. § 1a Hessische Arbeitszeitverordnung seit 2007 eine Stunde pro Woche einem sog. **Lebensarbeitszeitkonto** gutgeschrieben. Die so angesammelte Freistellungszeit kann dann z.B. vor Eintritt in den Ruhestand in Anspruch genommen werden. Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, wurde die Rückstellung zum 31.12.2018 auf **550.826,07 EUR** angepasst. Der Rückstellungsbetrag ergab sich dabei aus dem individuellen Freistellungsanspruch zum Bilanzstichtag.

Basis für die Bilanzierung waren entsprechende Berechnungen des Fachbereichs Personal. Der Zuwachsbetrag im Jahr 2018 resultiert aus dem weiteren Anwachsen des Freistellungsanspruchs sowie aus der Berücksichtigung neuer Beschäftigter bzw. dem Ausscheiden bisheriger Mitarbeiter. Etwaige Inanspruchnahmen durch temporäre Freistellung werden mit den jährlichen Zuführungsbeträgen saldiert betrachtet.

⁹ Zum 31.12.2015 erfolgte eine Umgliederung von den Pensions- in die sonstigen Rückstellungen.

Rückstellung	31.12.2014 EUR	31.12.2015 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2018 EUR
Lebensarbeitszeitkonto	293.958,37	340.338,13	395.940,39	402.327,06	550.826,07

Rückstellung für Überstunden anlässlich des Hessentags

Für die Stunden, die über die reguläre Arbeitszeit hinaus, anlässlich des Hessentags 2017 von den Mitarbeitern der Stadt Rüsselsheim erbracht wurden, wurde eine Rückstellung in Höhe von 555.345,91 EUR gebildet, die entsprechend der jährlichen Inanspruchnahme zum 31.12.2018 auf **389.432,20 EUR** anzupassen war.

Rückstellung für Entschädigungszahlungen bei altersdiskriminierender Besoldung

Die mit **55.100,00 EUR** bilanzierte Rückstellung zur Finanzierung der Entschädigungszahlungen im Beamtenbereich aufgrund altersdiskriminierender Besoldung wurde in 2018 in voller Höhe in Anspruch genommen.

Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten

Des Weiteren wurde zum 31.12.2017 im Zusammenhang mit dem Hessentag eine Rückstellung in Höhe von **39.000,- EUR** zu passiviert, die der Finanzierung der Anzuchtpflege der Neupflanzungen auf dem Opel-Parkplatz diene und die in 2018 in Höhe von 13.661,14 EUR in Anspruch genommen wurde.

4. Verbindlichkeiten

Unter Verbindlichkeiten werden monetär bewertbare Verpflichtungen gegenüber Dritten aus einem Schuldverhältnis verstanden. Verbindlichkeiten können auf privatrechtlicher oder öffentlich-rechtlicher Grundlage bestehen und setzen sich zum Bilanzstichtag wie nachfolgend dargestellt zusammen. Verbindlichkeiten, die zum 31.12.2018 Forderungscharakter aufwiesen wurden umgebucht und auf der Aktivseite ausgewiesen.

4.1 Anleihen

Diese Bilanzposition, die aus langfristigen Verbindlichkeiten auf der Basis von Kapitalmarktpapieren resultiert, entfällt bei der Stadt Rüsselsheim.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen

4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 111.579.759,11 EUR (31.12.2017: 102.866.607,00 EUR)

Bei den Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen handelt es sich um langfristige Darlehensaufnahmen.

Zur Ermittlung der stichtagsbezogenen Restverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden jeweils Saldenbestätigungen eingeholt und mit den Daten aus dem Darlehensverwaltungsprogramm abgeglichen.

4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern 18.427.615,69 EUR (31.12.2017: 18.245.255,10 EUR)

Die Bilanzposition erfasst die Landesdarlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds. Des Weiteren werden hier die Verbindlichkeiten aus Sonderbeiträgen, die für Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds bei vorzeitiger Inanspruchnahme des Darlehens am Ende der Laufzeit zu zahlen sind, in Höhe von 554.482,04 EUR ausgewiesen.

Die entsprechenden Saldenbestätigungen wurden eingeholt und abgeglichen.

4.2.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern 0,00 EUR (31.12.2017: 0,00 EUR)

Entsprechende Verbindlichkeiten liegen zum Bilanzstichtag nicht vor.

4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung **71.700.000,00 EUR** (31.12.2017: 229.000.000,00 EUR)

Bei den Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung handelt es sich in der Regel um kurzfristige Darlehen zum Ausgleich der jeweils aktuellen liquiditätsmäßigen Unterdeckung. Im Rahmen der Hessenkasse wurden in 2018 durch das Land Hessen Liquiditätskredite im Umfang von zunächst 160,1 Mio. EUR übernommen.

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Die Bilanzposition entfällt bei der Stadt Rüsselsheim.

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und –zuschüssen **5.305.775,28 EUR** (31.12.2017: 3.973.165,89 EUR)

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen und Transferleistungen ergaben sich im Wesentlichen aus der Zuordnung von Aufwendungen in das Jahr 2018 aufgrund von Abrechnungen, die erst nach dem Bilanzstichtag vorgenommen wurden.

Dargestellt werden hier überwiegend Verbindlichkeiten aus dem Bereich der Jugendhilfe sowie aus Abrechnungen im Rahmen der Lokalen Nahverkehrsorganisation.

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung **7.928.350,50 EUR**
(31.12.2017: 6.661.554,70 EUR)

Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung resultierten ebenfalls in erster Linie aus den Rückbuchungen von Rechnungen, die erst nach dem Bilanzstichtag eingingen, sich aber im Sinne der periodengerechten Zuordnung von Geschäftsvorfällen noch auf das Jahr 2018 bezogen haben.

4.7. Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben **1.156.461,23 EUR**
(31.12.2017: 720.971,42 EUR)

Die ausgewiesene Verbindlichkeit resultierte insbesondere aus der Abwicklung der Fehlbelegungsabgabe. Da die Einnahmen aus der Fehlbelegungsabgabe bis zu ihrer zweckentsprechenden Verwendung Verbindlichkeitscharakter haben, erfolgte in Höhe des Aufkommens eine entsprechende Passivierung (900.259,40 EUR). Debitorische Kreditoren aus Steuerverbindlichkeiten wurden umgegliedert und als Forderung dargestellt.

4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen **6.909.712,67 EUR**
(31.12.2017: 8.406.929,43 EUR)

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen erfassen die im Rahmen des Liquiditätsverbundes der Stadt Rüsselsheim von ihren Beteiligungen stichtagsbezogen zur Verfügung gestellten Finanzmittel inkl. etwaiger Zinsaufwendungen sowie zum Bilanzstichtag noch nicht übernommene Verlustabdeckungen der kommunalen Eigenbetriebe.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten **52.627.808,37 EUR**
(31.12.2017: 5.822.220,07 EUR)

Die Bilanzposition weist erstmals die im Rahmen der Hessenkasse zu bildende Verbindlichkeit aus dem von der Stadt ab 2022 sukzessive über 30 Jahre zu zahlenden Eigenbeitrag in Höhe von insgesamt **47.272.500,00 EUR** aus.

Neben den Einkommensteuer- (425.518,46 EUR) und Umsatzsteuerverbindlichkeiten (231.042,32 EUR) werden hier des Weiteren die sog. anderen sonstigen Verbindlichkeiten (2.086.117,60 EUR) ausgewiesen, die u.a. die kreditorischen Debitoren enthalten.

Außerdem sind insbesondere Verwahrungen fremder bzw. durchlaufender Gelder (548.887,93 EUR) abgebildet.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten **5.513.414,36 EUR**
(31.12.2017: 5.043.425,06 EUR)

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind zu bilden in Höhe der Einzahlungen, die vor dem Bilanzstichtag erfolgten, aber Ertrag für die nachfolgenden Rechnungsperioden darstellten (§ 45 Abs. 2 GemHVO). Der Betrag, der sich auf Haushaltsjahre,

die nach dem Bilanzstichtag liegen, bezieht, ist als Rechnungsabgrenzung anzusetzen und beläuft sich auf insgesamt **5.513.414,36 EUR** (31.12.2017: 5.043.425,06 EUR).

Hierunter fallen in erster Linie die anteiligen Erträge aus der Veräußerung von Grabbelegungsrechten der Jahre 1983 bis 2018 mit einem Gesamtbetrag in Höhe von **5.512.343,06 EUR** (31.12.2017: 5.026.337,04 EUR).

Zur Ermittlung der abzugrenzenden Summen wurden die jeweiligen Jahres-Ist-Ergebnisse pauschal über einen Zeitraum von 34,00 Jahren (Jahressummen bis 1990) und 29,00 Jahren (Jahressummen ab 1991) auf den Bilanzstichtag abgegrenzt. Diese fiktiven Nutzungsdauern beruhen auf Erfahrungswerten der Friedhofsverwaltung und berücksichtigen neben den unterschiedlichen Grabnutzungsdauern auch etwaige Verlängerungen. Für das Haushaltsjahr 2009 wurde noch einmal übergangsweise analog verfahren. Mit einer Systemumstellung in der Verwaltung der Friedhofsgebühren, wird seit 2010 jeder Erwerbsfall einzeln betrachtet, um das entsprechende Gebührenaufkommen abzugrenzen.

Weitere Rechnungsabgrenzungen waren im Umfang von 1.071,30 EUR zu bilden und verteilen sich wie folgt:

		31.12.2015 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2018 EUR
-	PRAP, Grundbesitzabgaben:	63.498,67	72,35	72,35	71,30
-	übrige Erträge	78.463,78	15.643,70	17.015,67	1.000,00

Die Auflösung der passivierten Abgrenzungsposten erfolgt ertragswirksam jeweils anteilig in den Folgejahren.

C. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

I. Überblick

Die Ergebnisrechnung stellt unter Beachtung einer periodengerechten und Ressourcen orientierten Verbuchung der Geschäftsvorfälle eines Jahres durch die Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen das Jahresergebnis dar.

In diesem Sinne beträgt der jahresbezogene Fehlbetrag 2018 **13.221.940,08 EUR**. Dieses Ergebnis setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

Ordentliche Erträge:	- 178.815.126,07 EUR
Ordentliche Aufwendungen:	180.903.165,58 EUR
<u>Verwaltungsergebnis:</u>	<u>2.088.039,51 EUR</u>

Das Verwaltungsergebnis ergibt sich aus dem Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen, die dem regelmäßigen Verwaltungsbetrieb der Abrechnungsperiode zuzurechnen sind. Das hier ausgewiesene Ergebnis erfasst dabei nicht nur zahlungswirksame Geschäftsvorfälle, sondern auch Erträge und Aufwendungen wie z.B. Abschreibungen oder die Auflösung von Sonderposten, die die Liquidität nicht berühren. Hierbei ist besonders zu beachten, dass sich systembedingt die Erträge mit negativem Vorzeichen und die Aufwendungen positiv darstellen.

Neben das Verwaltungsergebnis tritt das Finanzergebnis, das die Erträge und Aufwendungen aus der Bewirtschaftung von Zahlungsmitteln (in der Regel Zinserträge und –aufwendungen) saldiert:

Finanzerträge :	- 1.162.074,68 EUR
Zinsen und ähnliche Aufwendungen:	8.165.449,26 EUR
<u>Finanzergebnis:</u>	<u>7.003.374,58 EUR</u>

Als letzte Ergebnisposition entsteht im Regelfall ein außerordentliches Ergebnis, das sich aus verwaltungsbetriebs- oder periodenfremden sowie aus außergewöhnlichen bzw. einmaligen Geschäftsvorfällen ergibt. Durch die Trennung von ordentlichem und außerordentlichem Ergebnis, soll eine transparente Darstellung der tatsächlich mit der laufenden Verwaltungstätigkeit in Zusammenhang stehenden Erträge und Aufwendungen erreicht werden.

Außerordentliche Erträge :	- 1.006.880,38 EUR
Außerordentliche Aufwendungen:	5.137.406,37 EUR
<u>Außerordentliches Ergebnis:</u>	<u>4.130.525,99 EUR</u>

Unter Beachtung ergebnisneutraler interner Leistungsverrechnungen ergibt sich so aus den genannten 3 Ergebnispositionen folgendes Jahresergebnis:

Erträge (insgesamt):	- 180.984.081,13 EUR
Aufwendungen (insgesamt):	194.206.021,21 EUR
Jahresergebnis:	13.221.940,08 EUR

Das Jahresergebnis 2018 weist damit im Ergebnishaushalt einen Fehlbetrag in Höhe von **13.221.940,08 EUR** aus, der sich aus dem Saldo der folgenden Erträge und Aufwendungen ergibt:

Der ordentliche Fehlbetrag in Höhe von 9.091.414,09 EUR wird ebenso wie die vorgetragenen Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis der Vorjahre gegen die Nettoposition verrechnet.

II. Ordentliche Erträge

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	392.982,88	3.802.078,72	1.286.548,68
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.267.436,41	15.038.523,90	15.454.199,84
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	10.388.283,63	12.455.930,92	12.012.589,52
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
05	Steuern, steuerähnliche Erträge einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	84.173.205,36	84.251.550,35	81.207.328,92
06	Erträge aus Transferleistungen	7.465.159,91	6.486.885,39	4.063.792,54
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	54.683.089,08	54.684.344,77	41.706.645,96
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträge	3.574.412,34	3.328.356,27	3.283.329,29
09	Sonstige ordentliche Erträge	3.870.556,46	5.617.100,61	6.034.896,87
	Summe:	178.815.126,07	185.664.770,93	164.950.249,67

Privatrechtliche Leistungsentgelte

392.982,88 EUR

Privatrechtliche Leistungsentgelte werden immer dann erzielt, wenn die Zahlung nicht in einem Gesetz einer Verordnung oder kommunalen Satzung begründet ist, sondern auf einem privatrechtlichen Vertrag beruht.

Hierunter fallen in erster Linie Erträge aus Vermietung und Verpachtung sowie sonstige Umsatzerlöse. Als wesentliche Positionen sind zu nennen:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
- Erbbauzinsen, Max-Beckmann-Weg	199.106,80	200.250,20	199.246,32
- Umsatzerlöse aus Holzverkäufen	91.779,49	101.884,21	104.860,42
- Verkaufserlöse, Ökopunkte	431,20	35.000,00	140.908,00
- Erträge, Hessentag	3.422,68 ¹⁰	3.323.541,05	832.209,34

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

14.267.436,41 EUR

Unter öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte werden alle Entgelte verstanden, denen ein Leistungsaustauschverhältnis zugrunde liegt, das vom Leistungsempfänger eine rechtlich festgeschriebene (Gesetz, Verordnung, Satzung) monetäre Gegenleistung verlangt.

Die im Jahr 2018 verbuchten Leistungsentgelte in Höhe von **14.267.436,41 EUR** resultieren vor allem aus Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, die wiederum insbesondere in den folgenden Bereichen anfallen:

<u>Verwaltungsgebühren</u>	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Bauaufsicht	279.237,57	863.743,19	1.566.013,16
Ordnungsangelegenheiten	406.662,34	354.520,50	322.478,52
Standesamt	121.359,00	103.244,97	103.208,00
Stadtbüro/Meldewesen	449.214,60	395.205,44	354.916,20

<u>Benutzungsgebühren</u>	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Abwasserbeseitigung	8.883.566,82	8.547.707,17	8.871.439,90
Kindertagesstätten	1.061.020,95	1.455.164,73	1.352.745,29
Bestattungswesen	371.983,02	532.579,85	533.690,46
Parkeinrichtungen	422.400,00	393.950,00	342.570,00
Schwimmbäder	145.345,85	89.856,96	109.380,66
Betreuungsschule	362.871,00	330.564,50	318.943,00

Des Weiteren fielen Buß- und Verwarnungsgelder in folgenden Bereichen an:

¹⁰ Das tatsächliche Ergebnis beträgt – 18.965,86 und beinhaltet eine Umsatzsteuernachzahlung von 22.388,54 EUR.

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Ordnungsangelegenheiten	895.959,01	819.485,39	769.921,20
Natur- und Umweltschutz	34.524,03	22.452,50	22.787,44

Kostenersatzleistungen und –erstattungen

10.388.283,63 EUR

Als Kostenersatzleistungen und –erstattungen wurden Erträge von Bund, Land, dem Kreis, anderen Gemeinden oder verbundenen Unternehmen verbucht, die für von der Stadt erbrachte Leistungen gezahlt werden. Das Ergebnis von insgesamt **10.388.283,63 EUR** entfällt in erster Linie auf die folgenden Positionen:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Betriebskostenumlage, Helen-Keller-Schule	341.432,61	428.480,44	438.133,44
Erstattungen von Schülerfahrtkosten, Helen-Keller-Schule	554.076,82	549.214,18	476.929,48
Erstattungen des Landes im Bereich Unterhaltsvorschuss	950.561,69	473.209,40	509.623,68
Verpflegungskostenersatz im Bereich Kindertagesstätten	477.616,00	458.016,00	431.591,25
Gastschulbeiträge	615.561,00	615.005,00	589.246,00
Kostenerstattungen von Eigengesellschaften für die Verwaltung von Bürgschaften	219.930,81	246.717,59	293.148,00
Erstattungen im Bereich Jugendhilfe	731.476,27	2.305.988,46	2.854.190,52
Kostenerstattungen von Eigenbetrieben und Eigengesellschaften für erbrachte Leistungen der Stadt	399.392,63	527.968,62	459.774,74
Kostenerstattungen, Mietnebenkosten	179.512,48	18.000,00	18.000,00
Erstattungen des Bundes/Landes für Ortsdurchfahrten	96.200,00	53.000,00	53.000,00

Die gegenüber den Vorjahren deutlich höhere Erstattung im Bereich des Unterhaltsvorschusses beruht auf der Ausweitung der Bezugsdauer bis zur Volljährigkeit.

Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen

0,00 EUR

Die Position erfasst Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen sowie aktivierte Eigenleistungen. Unter aktivierten Eigenleistungen werden Leistungen in erster Linie der bautechnischen Organisationseinheiten verstanden, die einem konkreten Bauvorhaben zuzuordnen sind und deren Kosten zusammen mit den Herstellungskosten im Anlagevermögen berücksichtigt werden können.

Eine Veranschlagung und Verbuchung von aktivierten Eigenleistungen wird erst nach dem Aufbau einer entsprechenden Kosten- und Leistungsrechnung möglich sein.

Steuern, steuerähnliche einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen
84.173.205,36 EUR

Das Aufkommen an den kommunalen Real- und sonstigen Steuern sowie den Gemeindeanteilen an Gemeinschaftssteuern setzt sich wie nachfolgend dargestellt zusammen:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	31.291.762,79	31.136.147,06	28.629.078,26
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8.922.113,17	7.720.377,73	6.172.941,69
Gewerbesteuer	21.687.445,33	23.797.062,46	25.003.079,48
Grundsteuer A	65.192,38	64.812,49	65.274,56
Grundsteuer B	21.121.400,09	20.574.210,07	20.445.062,17
Hundesteuer	224.224,00	215.563,00	211.380,00
Spielapparatesteuer	861.067,60	743.377,54	680.512,66

Erträge aus Transferleistungen **7.465.159,91 EUR**

Neben den Ausgleichsleistungen (Familienleistungsausgleich) mit 2.128.724,00 EUR (2017: 2.107.122,61 EUR) handelt es sich hierbei um Kostenbeteiligungen der vorrangig verpflichteten Leistungsträger (4.349.835,05 EUR) bzw. Unterhaltsverpflichteter (986.620,86 EUR) im Jugend- und Sozialbereich. Dabei ist zu berücksichtigen, dass seit dem Haushaltsjahr 2010 die entsprechenden Forderungen in voller Höhe dargestellt werden und erst über Forderungsabschreibungen in ihrem Wert korrigiert werden. Auch hier spiegelt sich zudem die Verlängerung der Bezugsdauer von Unterhaltsvorschussleistungen wider.

Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen **54.683.089,08 EUR**

Die Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen und allgemeinen Umlagen mit insgesamt **54.683.089,08 EUR** umfassen im Wesentlichen die folgenden Positionen:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Schlüsselzuweisungen	40.425.072,00	40.458.337,00	33.900.460,00
Schuldendiensthilfen vom Land	1.956.492,23	2.022.013,73	2.097.039,63
Zuweisungen des Landes zu den Aufgaben der örtlichen Jugendhilfe	14.200,00	14.200,00	13.900,00
Zuweisungen d. Bundes, Landes, u.a. für Kindertagesstätten	5.951.236,39	4.131.950,50	3.662.880,00
Regionalfonds	32.279,00	299.097,75	106.933,00
Zuweisung d. Landes, lokaler ÖPNV	779.200,00	779.200,00	779.200,00
Zuweisung d. Landes, Hessentag	0,00	3.500.000,00	0,00
Sponsoring, Hessentag	0,00	1.820.557,03	0,00

Die gegenüber dem Vorjahr nahezu unveränderte Schlüsselzuweisung beruht auf den gegenläufigen Effekten einer rd. 19,2 % höheren Steuerkraft in der den Berechnungen zugrundeliegenden Referenzperiode (01.07.2016 bis 30.06.2017) einerseits, sowie einem weiteren Anwachsen der Einwohnerzahl der Stadt Rüsselsheim und einem um 9,4 % höheren Grundbetrags zur Verteilung der Schlüsselmasse andererseits.

Die erneut höheren Erträge für Kindertagesstätten beruhen allgemein auf den seit dem Haushaltsjahr 2014 vereinnahmten besonderen Landeszuweisungen nach dem KiföG sowie insbesondere auf den Zuweisungen zum Ausgleich der Gebührenbefreiung ab 1. August 2018.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und –beiträgen 3.383.012,72 EUR

Zuweisungen (vor allem des Landes Hessen und des Bundes) für investive Zwecke sowie Erschließungsbeiträge werden als Sonderposten passiviert und über die Nutzungsdauer des damit finanzierten Anlagevermögens wieder ertragswirksam aufgelöst. Insgesamt ergab sich hieraus ein Auflösungsbetrag in Höhe von **3.574.412,34 EUR** (Vorjahr: 3.328.356,27 EUR).

Diese nicht zahlungswirksame Ertragsposition wird im Ergebnishaushalt verbucht und steht grundsätzlich in Zusammenhang mit den zu verbuchenden Abschreibungen. Während Aufwendungen aus Abschreibungen das Jahresergebnis belasten, führen die korrespondierenden Erträge aus Sonderposten zu einer Entlastung. Per Saldo erhöht sich hierdurch das Defizit um 11,0 Mio. EUR (Vorjahr: 10,4 Mio. EUR).

Sonstige ordentliche Erträge 3.870.556,46 EUR

Unter die sonstigen ordentlichen Erträge fallen in erster Linie die Konzessionsabgaben der Stadtwerke GmbH aus den Bereichen Gas, Wasser und Strom in Höhe von 2.360.810,50 EUR (2017: 2.810.391,36 EUR) sowie Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung von 1.063.832,50 EUR (2017: 1.116.272,52 EUR). In 2017 konnte zudem in Zusammenhang mit der Durchführung des Hessentags einmalig eine Konzessionsabgabe für Catering vereinnahmt werden (363.106,42 EUR).

Des Weiteren ergaben sich Erträge aus der Herabsetzung der Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen (233.896,00 EUR (2017: 1.136.521,00 EUR)).

III. Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen betragen im Haushaltsjahr 2018 insgesamt **180.903.165,58 EUR** und setzen sich wie folgt zusammen:

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
11	Personalaufwendungen	48.065.239,49	45.791.703,24	42.736.367,76
12	Versorgungsaufwendungen	6.606.729,32	5.709.187,14	7.512.463,22
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.416.423,19	46.385.003,02	30.095.768,86
14	Abschreibungen	14.590.755,35	13.680.462,15	12.486.063,72
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	26.571.381,18	26.490.924,29	25.170.615,16
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	32.020.855,49	30.010.726,42	29.882.157,61
17	Transferaufwendungen	15.814.905,26	16.272.893,87	14.849.977,66
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.816.876,30	6.148.091,39	6.019.454,88
	Summe:	180.903.165,58	190.488.991,52	168.752.868,87

Personalaufwendungen

48.065.239,49 EUR

Die Personalaufwendungen in Höhe von insgesamt **48.065.239,49 EUR** erfassen die Besoldung der Beamten (3.548.143,50 EUR) sowie die Vergütungen und Sozialversicherungsbeiträge für die übrigen Beschäftigten. Des Weiteren werden hier die Zuführung und Inanspruchnahme der Altersteilzeitrückstellung (- 190.100,64 EUR) sowie die beamtenrechtlichen Beihilfezahlungen (423.906,90 EUR; 2017: 466.650,82 EUR) und Aufwendungen für Personaleinstellungen (291.871,62 EUR; 2017: 158.823,43) nachgewiesen.

Die Personalaufwendungen spiegeln die Tarifierpassungen in Höhe von 2,85 % ab 01.01.2018 sowie Besoldungsanpassungen von 2,2 % ab 01.02.2018 wider.

Versorgungsaufwendungen

6.606.729,32 EUR

Neben den Beiträgen zur Versorgungskasse für Beamte mit 2.542.503,54 EUR (2017: 2.512.363,79 EUR) und den Zuführungen zur Pensions- und Beihilferückstellung (per Saldo: 1.1194.850,00 EUR; 2017: 411.927,00 EUR) erfassen die Versorgungsaufwendungen auch die Beiträge zur Zusatzversorgungskasse mit 2.866.432,64 EUR (2017: 2.781.977,11 EUR).

Die Versorgungsaufwendungen betragen insgesamt **6.606.729,32 EUR** (2017: 5.709.187,14 EUR).

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**30.416.423,19 EUR**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen bilden mit insgesamt **30.416.423,19 EUR** (2017: 46.385.003,02 EUR) die Aufwendungen für den laufenden Betrieb ab. Hierunter fallen im Wesentlichen die folgenden Positionen:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Stromkosten	1.574.327,63	1.756.193,12	1.619.788,24
Heizkosten (Öl und Gas)	1.451.568,40	1.622.318,07	1.805.234,21
Reinigungskosten	2.587.070,37	2.720.821,49	2.414.495,05
Grundsteuer, Müll, Straßenreinigung	541.863,67	510.525,37	512.974,78
Abwassergebühr, Wassergeld	1.768.992,89	1.745.024,47	1.647.686,32
Vermieter-Bauunterhaltung	4.418.506,18	4.220.762,49	4.479.001,52
Contracting Heizung	351.355,97	287.166,11	269.429,42
Unterhaltung von Verkehrssicherungs-, Geschwindigkeitsmessanlagen und Verkehrsschildern	456.230,61	502.981,02	417.666,36
Unterhaltung von Straßen und Brücken	594.833,35	686.915,44	1.166.929,05
Unterhaltung (Abwasserbeseitigung)	291.289,63	303.012,77	343.913,60
Mieten und Pachten	4.078.748,41	5.350.684,65	3.027.664,84
Unterhaltung- und Pflegekosten im Bereich der EDV	523.866,50	410.632,05	495.997,68
Benutzerentgelte KIV, KGRZ, u.a.	635.588,42	627.094,10	624.409,06
Aufwendungen für Büromaterial	255.823,16	337.700,62	410.358,22
Telefon- und Internetkosten	202.409,11	256.847,26	185.084,45
Portokosten	201.051,74	207.117,71	229.721,20
Maschinenmiete, Fax- und Kopiergeräte	163.342,72	169.589,92	164.436,86
Reisekosten	85.638,02	114.347,24	107.209,47
Schülerbeförderungskosten	1.197.917,53	1.201.507,66	1.079.409,46
Vermarktungs- und Vorbereitungs- kosten, Grundstücksgeschäfte	80.074,40	97.281,61	36.526,52
Vorplanungen, begleitende Planungen	48.398,93	150.082,46	8.620,85
Sanierungsbetreuung	19.406,68	42.880,58	260.729,61
Beratungskosten, Gutachten (inkl. Beratungskosten, Flughafener- weiterung)	252.754,45	227.365,25	333.617,64
Aufwandsentschädigungen für ehren- amtlich Tätige	233.223,75	316.760,99	213.695,89
Förderung der Fraktionsarbeit	111.346,42	112.991,05	32.568,14
Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	25.092,31	23.586,59	34.625,81
Lebensmittel und Getränke	473.433,35	514.382,11	423.210,30
Aus- und Fortbildungskosten	248.832,25	216.749,37	285.556,68
Versicherungsbeiträge	1.146.109,24	1.248.671,71	1.146.968,86
Maßnahmen der Stadtentwicklung	67.008,54	146.427,74	101.924,60
Obdachlosenunterbringung	939.726,24	488.808,64	411.068,28

Das deutlich geringere Ergebnis bei den Sach- und Dienstleistungen gegenüber dem Vorjahr steht in Zusammenhang mit der Durchführung des Hessentags in 2017. Die einschlägigen Kostenstellen weisen so für 2017 ein Ergebnis von insgesamt

15.928.295,25 EUR für den Hessentag auf, das sich auf eine Vielzahl von Sachkonten verteilt.

Abschreibungen

14.590.755,35 EUR

Abschreibungen weisen den jährlichen Werteverzehr eines Anlagegutes aus. Sie ergeben sich aus der Verteilung der Anschaffungskosten über eine angenommene regelmäßige Nutzungsdauer. Abschreibungen sind zwar nicht zahlungswirksam beeinflussen als Aufwendungen aber unmittelbar das Jahresergebnis.

Die Abschreibungen erfassen mit **12.796.093,49 EUR** (2017: 12.409.705,69 EUR) die Alterswertminderungen für das fortgeschriebene immaterielle und Sachanlagevermögen der Stadt Rüsselsheim. Darüber hinaus waren Forderungsabschreibungen mit **1.794.661,86 EUR** (2017: 1.270.756,46 EUR) zu verbuchen, die sich aus Niederschlagungen und der jährlichen Anpassung der Einzel- und Pauschalwertberichtigungen ergeben.

Insgesamt ergab sich so ein Abschreibungsvolumen von **14.590.755,35 EUR** (2017: 13.680.462,15 EUR).

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

26.571.381,18 EUR

Unter diese Position werden vor allem Aufwendungen für Zuschüsse an die verschiedensten Bereiche, Kostenerstattungen an die Eigenbetriebe und Eigengesellschaften sowie Aufwendungen für Verlustübernahmen und Gastschulbeiträge verbucht. Schwerpunkte werden dabei von folgenden Positionen gebildet:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Zuschüsse	7.188.173,57	7.271.519,21	7.008.777,42
<u>darunter:</u>			
- Zuschüsse an andere Kita-Träger	4.929.811,49	4.558.743,90	4.380.488,44
- Zuschüsse an die Stiftung Opel-Villen	301.400,00	301.400,00	301.400,00
- Zuschuss an den Citymarketingverein	24.250,00	24.250,00	24.250,00
- Zuschuss an den Verein „Auszeit e.V.“	408.137,00	358.575,62	354.366,00
- Zuschuss an den Ausbildungsverbund Metall	67.000,00	67.000,00	67.000,00
- Zuschuss an Sportvereine	212.778,48	128.950,57	223.391,33
- Zuschuss an Beratungsstellen für Kinder und Jugendliche (Drogenberatung, sexueller Missbrauch, etc.)	338.848,34	325.036,00	319.481,20
- Schulsozialarbeit	1.177.623,55	593.347,17	584.276,38
Gastschulbeiträge	1.438.329,00	1.502.564,35	1.423.922,32
Schülerfahrtkostenerstattung	320.402,68	290.490,08	260.728,34
Kostenerstattungen an den Eigenbetrieb Betriebshöfe	0,00	59.217,63	5.586,61

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Kostenerstattung an die Städteservice Raunheim/Rüsselsheim AöR	9.651.591,48	9.487.635,19	9.319.553,04
Kostenerstattungen an die Stadtwerke im Bereich des ÖPNV	2.856.607,08	2.830.388,20	2.615.292,00
Kostenerstattungen an die Stadtwerke im Bereich Straßenbeleuchtung	1.320.419,32	1.343.568,38	1.276.969,77
Kostenerstattungen und Ausgleichszahlungen im Rahmen der Lokalen Nahverkehrsorganisation	2.304.041,08	1.734.434,53	1.813.981,96

Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen **32.020.855,49 EUR**

Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen entstanden im Haushaltsjahr 2018 vor allem in den folgenden Bereichen:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Kreisumlage	24.965.149,32	22.512.685,52	22.639.575,12
Umlage an den Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim	3.142.455,31	3.108.651,09	2.862.892,44
Umlage an den Planungsverband Frankfurt, Region Rhein-Main	327.064,72	312.658,15	310.948,82
Umlage an den Zweckverband „Städtenetzwerk Fernost“	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Gewerbsteuerumlage	3.313.232,79	3.880.666,57	3.897.856,66

Kreisumlage /Kompensationsumlage

Die Kreisumlage ergab sich auf der Basis eines Hebesatzes von 39,77 v.H. (Vorjahr: 41,41 v.H.) und unter Berücksichtigung der Neustrukturierung des Kommunalen Finanzausgleichs. Ebenfalls im Rahmen dieser Reform entfiel die seit 2011 zu zahlenden Kompensationsumlage.

Die periodengerechte Verbuchung der Kreisumlage berücksichtigt eine eine Rückstellungszuführung für künftige Finanzausgleichsjahre von 105.870,52 EUR sowie die Inanspruchnahme der Rückstellungen aus den Haushaltsjahren 2016 und 2017 in Höhe von 480.149,42 EUR. Ohne Berücksichtigung dieser Rückstellungsveränderung beträgt die Kreisumlage im Jahr 2018: 25.339.428,22 EUR (2017: 22.405.585,48 EUR).

Gewerbsteuerumlage

Der Vervielfältiger für die Festsetzung der Gewerbsteuerumlage betrug im Jahr 2018 68,30 % (Vorjahr: 68,50 %). Unter Berücksichtigung eines Hebesatzes 420 v.H. waren somit 16,26 % des Gewerbesteueraufkommens abzuführen.

Transferaufwendungen**15.814.905,26 EUR**

Unter Transferaufwendungen werden Geldleistungen an bedürftige Personen verstanden, denen keine Gegenleistungen gegenüber steht.

Transferleistungen fallen vor allem in den Bereichen der Sozial- und Jugendhilfe an. Auf die einzelnen Produktbereiche bezogen verteilen sich insgesamt **15.814.905,26 EUR** (2017: 16.272.893,87 EUR) wie folgt:

Produktbereich	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016
01	Innerer Verwaltung	2.500,00	2.500,00	2.500,00
03	Schulträgeraufgaben	520,00	520,00	7.187,00
05	Soziale Leistungen <u>darunter:</u> - Leistungen (UVG)	1.477.840,01 1.437.269,74	910.059,93 864.597,21	801.167,68 756.339,25
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe <u>darunter:</u> - Zuschüsse, Kitagebühren - Tagespflege - Fachstelle Jugendberufshilfe - Leistungen der Jugendhilfe i.e.S.	14.320.334,87 407.942,87 3.818,50 145.700,00 13.721.100,08	15.340.407,95 545.425,25 20.719,50 145.700,00 14.565.625,85	14.032.107,96 555.294,28 24.667,00 131.700,00 13.271.599,74

Sonstige ordentliche Aufwendungen**6.816.876,30 EUR**

Die Position „sonstige ordentliche Aufwendungen“ erfasst insbesondere die Verlustübernahmen für die kommunalen Eigenbetriebe und Eigengesellschaften:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Verlustübernahme Eigenbetrieb Kultur 123	6.494.923,19	5.949.439,19	5.908.792,01
Verlustübernahme Stadtentwicklungsgesellschaft	0,00	30.000,00	20.000,00

Unter diese Position fallen ferner Aufwendungen für Steuern, die sich mit **321.953,11 EUR** (2017: 168.652,20 EUR) wie folgt untergliedern:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Kfz-Steuer	3.646,48	4.299,98	3.411,98
Umsatzsteuer (Nachforderung), Eigenverbrauch	278.246,59	68.928,62	44.909,49
Gewerbesteuer	19.285,00	40.406,40	0,00
Körperschaftsteuer	19.692,00	22.236,00	19.692,00
Kapitalertragssteuer	0,00	0,00	20.442,00
sonst. Steuern v. Eink. und Ertrag	1.083,04	32.781,20	2.207,00

IV. Finanzerträge

1.162.074,68 EUR

Finanzerträge resultieren grundsätzlich aus Geldanlagen, Beteiligungen sowie Ausleihungen. Im Jahr 2018 fielen hier insbesondere folgende Erträge an:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Überschuss, Städtische Betriebshöfe	0,00	254.095,94	0,00
Gewinnabführung, Städteservice AöR	0,00	103.883,49	0,00
Zinserträge im Rahmen von Zinsderivatgeschäften	0,00	57.183,09	241.487,26
Zinserträge aus Steuernachforderungen	408.188,00	532.089,00	320.236,00
Zinserträge aus gewährten Darlehen (Wohnungsbauförderung)	122.512,47	127.035,49	131.158,92
Säumniszuschläge, Mahngebühren, Verzugszinsen	232.156,70	220.133,41	191.272,33

V. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

8.165.449,26 EUR

Der im Haushaltsjahr 2018 verbuchte Zinsaufwand beträgt insgesamt **8.165.449,26 EUR** (2017: 9.895.815,31 EUR). Hierunter fallen insbesondere die folgenden Positionen:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Zinsaufwand für langfristige Kredite	4.362.961,56	4.557.232,22	5.111.886,44
Zinsaufwand für Kassenkredite	3.174.953,62	4.118.398,63	4.895.591,29
Zinsen für Steuernachzahlungen	323.860,00	902.437,00	444.180,00

Im Gegensatz zu den Vorjahren waren im Rahmen des Liquiditätsverbunds der Stadt Rüsselsheim mit ihren Eigenbetrieben, Eigengesellschaften sowie u.a. dem Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim keine Erstattungen von Zinsen und keine Zinserträge aus Derivatgeschäften als Gegenpositionen mehr zu verbuchen.

VI. Außerordentliche Erträge

1.006.880,38 EUR

Außerordentliche Erträge erfassen in der Regel außergewöhnliche Geschäftsvorfälle, die nicht dem Regelbetrieb zugeordnet werden sollen. Der außerordentliche Charakter kann dabei z.B. in der Einzigartigkeit oder dem mangelnden Periodenbezug des Ertrags begründet sein. Außerordentliche Erträge sind damit aber auch grundsätzlich nicht planbar, fallen aber im Haushaltsvollzug regelmäßig an.

An außerordentlichen Erträgen wurden im Haushaltsjahr 2018 insgesamt **1.006.880,38 EUR** (2017: 452.363,98 EUR) verbucht.

Als wesentliche Positionen sind hierbei zu nennen:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken	388.917,35	386.837,26	1.463.143,16
Erträge aus der Zuschreibung von Anteilen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen	0,00	11.664,90	1.594.091,00
Sonstige außerordentliche und periodenfremde Erträge	615.688,22	37.497,62	42.818,19

Die Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken resultieren aus den Differenzen zwischen Verkaufspreisen und bilanzierten Werten. Unter den periodenfremden Erträgen wurden in Höhe von 522.955,00 EUR Kostenausgleiche aus früheren Jahren im Bereich der Kindertagesstätten verbucht.

VII. Außerordentliche Aufwendungen

5.137.406,37 EUR

Wie die außerordentlichen Erträge so sind auch die außerordentlichen Aufwendungen auf Grund ihres Ausnahmecharakters im Wesentlichen nicht planbar, ergeben sich aber in erster Linie aus periodenfremden Geschäftsvorfällen im Haushaltsvollzug. Im Haushaltsjahr fielen insgesamt **5.137.406,37 EUR** (2017: 1.910.608,89 EUR) an außerordentlichen Aufwendungen, insbesondere in den folgenden Bereichen, an:

	Ergebnis 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ergebnis 2016 EUR
Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen	3.673.384,24	1.623.079,23	1.876.877,13
Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	1.449.927,67	9.340,10	28.898,15
Verlust aus dem Abgang von Grundvermögen/Grundstücken	1.504,00	108.973,01	154.960,00
außerordentliche und periodenfremde Aufwendungen	12.502,88	167.320,63	0,00

Die außerplanmäßige Abschreibung auf Finanzanlagen ergab sich erneut aus der Abwertung des Beteiligungswertes an der GPR gGmbH (1.631.165,67 EUR). Des Weiteren war infolge der Umgliederung der Müllrücklage (2.039.642,88 EUR) in die Rückstellungen bei der Städteservice Raunheim/Rüsselsheim AöR ein entsprechend reduzierter Beteiligungswert zu bilanzieren. Im Bereich der Sachanlagen musste das ehemalige Freizeitbad an der Lache abgeschrieben werden.

D. Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung dokumentiert die Zahlungsströme eines Jahres und weist unter Berücksichtigung einer Fortschreibung des Vorjahresstands den Zahlungsmittelbestand zum Bilanzstichtag aus.

Im Gegensatz zur Ergebnisrechnung werden in der Finanzrechnung lediglich die zahlungswirksamen Geschäftsvorfälle eines Haushaltsjahres erfasst. Abweichungen zwischen beiden Rechnungskreisen resultieren vor allem aus der Verbuchung von nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen für Abschreibungen und Rückstellungen sowie Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten. Des Weiteren ergeben sich aus der periodengerechten Verbuchung von Aufwendungen und Erträgen jahresbezogene Differenzen zwischen Ergebnis- und Zahlungswirksamkeit.

Die Finanzrechnung wird im Sinne des § 47 Abs 1 GemHVO ausschließlich als direkte Finanzrechnung dargestellt.

Der Finanzmittelbestand setzt sich zum 31.12.2018 wie folgt zusammen:

-	aus laufender Verwaltungstätigkeit:	4.041.590,12 EUR
-	aus Investitionstätigkeit:	- 17.096.151,44 EUR
-	aus Finanzierungstätigkeit:	+ 13.806.991,24 EUR
-	aus fremden Finanzmitteln:	- 1.528.880,77 EUR
-	Finanzmittelüberschuss des Haushaltsjahres 2018	- 776.450,85 EUR
-	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres 2018	2.304.198,04 EUR
-	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2018	+ 1.527.747,19 EUR

Dieser Wert spiegelt sich in folgenden Buchungsständen wider:

-	Barkasse:	3.456,57 EUR
-	Zahlstellen	300,00 EUR
-	Girokonto Kreissparkasse:	421.258,27 EUR
-	Girokonto Rüsselsheimer Volksbank:	299.601,76 EUR
-	Girokonto Postbank (OWI)	4.235,19 EUR
-	Girokonto Postbank:	798.895,40 EUR
-	Girokonto SEB:	0,00 EUR
	Summe:	1.527.747,19 EUR

Unter Berücksichtigung dieser Finanzmittelflüsse ergibt sich zuzüglich der Salden der Sonderkonten zum 31.12.2018 ein Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von **1.597.644,03 EUR**, der sich wie folgt herleitet:

	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2018	1.527.747,19 EUR
-	<u>Zuzüglich nicht über die Finanzrechnung abgebildeter Geldbestände:</u>	
	Konten, Freiwillige Feuerwehr:	1.602,32 EUR
	Konto, Täter-Opfer-Ausgleich:	61.386,55 EUR
	Konto, Mündelgelder:	5.514,60 EUR
	Paketmarken, u.ä.	1.393,36 EUR
		1.597.644,03 EUR

Da im Haushaltsjahr 2018 nicht alle Buchungen auf Finanzrechnungskonten unter der Angabe einer Kostenstelle erfolgt sind, ergibt sich das Gesamtfinanzergebnis nicht unmittelbar aus der Summe der Ergebnisse der Teilfinanzhaushalte. Die entsprechende Differenz resultiert insbesondere aus nicht kostenstellengebundenen Personalauszahlungsbuchungen (z.B. Lohnsteuer, Sozialversicherung), ungezielten Einzahlungen zum 31.12.2018, die Ertrag für das nächste Jahr darstellten (Passive Rechnungsabgrenzungen) sowie der Abwicklung von Liquiditätskrediten.

Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln resultiert aus ungeklärten Zahlungsvorgängen und durchlaufenden Geldern.

E. Sonstige Angaben

I. Zusammensetzung von Stadtverordnetenversammlung und Magistrat zum 31.12.2018

1. Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung

Zum 31.12.2018 hatte die Stadtverordnetenversammlung folgende Mitglieder:

	Name	Fraktion
1.	Adam-Frick, Robert	RFFW
2.	Alvizaki, Chrysoula	CDU
3.	Biedert, Ulrich	WsR
4.	Bostan, Aysel	SPD
5.	Boukayeo, Sanaa	SPD
6.	Conrad-Rothengatter, Gisela	WsR
7.	Dayankac, Adnan	RFFW
8.	Fistric, Sebastian	CDU
9.	Flörsheimer, Prof. Dr. Mathias	ALFA
10.	Grode, Jens	SPD
11.	Hamer, Marcel	Bündnis 90 / Die Grünen
12.	Hamm, Jochen (bis 21.02.2018) / Löser, Ann-Kathrin	CDU
13.	Hauf, Wilfried Philipp	SPD
14.	Heil, Henning	CDU
15.	Höfeld, Walter	WsR
16.	Jacobi, Helmut (bis 19.06.2018) / Ben-Fadhel, Janina	SPD
17.	Kalaitzis, Ioannis	WsR
18.	Kantopoulos-Kestelidis, Nicolas	SPD
19.	Karger, Luca Sören	CDU
20.	Keleta, Sema	SPD
21.	Kleinböhl, Olaf	SPD
22.	Körner, Anne	SPD
23.	Kolb, Natalie	SPD
24.	Kropp, Stefanie	CDU
25.	Krug, Heinz-Jürgen	Die Linke/Liste Solidarität
26.	Metz, Matthias	CDU
27.	Ohlert, Michael	CDU
28.	Tsianakas, Panagiotis	Die Linke/Liste Solidarität
29.	Rentrop, Yvonne	CDU
30.	Römbach, Ralph	FDP
31.	Rohark, Erika	Bündnis 90 / Die Grünen
32.	Rücker, Brigitte	Die Linke / Liste Solidarität
33.	Schleidt, Johann Heinrich	CDU
34.	Schmitz-Henkes, Maria	Bündnis 90 / Die Grünen
35.	Schneckenberger, Karl-Heinz	Die Linke / Liste Solidarität
36.	Sert, Abdullah	FDP
37.	Stahl, Werner	CDU
38.	Steinborn, Birgit	Bündnis 90 / Die Grünen

39.	Tancik, Viviane-Ninette	CDU
40.	Theodoridou, Athina	SPD
41.	Tollkühn, Frank	SPD
42.	Vogt, Christian	Bündnis 90 / Die Grünen
43.	Wagner, Rainer	WsR
44.	Walczuch, Joachim	WsR
45.	Weber, Thorsten	CDU

2. Zusammensetzung des Magistrats

Der Magistrat setzte sich zum 31.12.2018 wie folgt zusammen:

a) hauptamtlicher Magistrat

Oberbürgermeister Udo Bausch	parteilos
Bürgermeister Dennis Grieser	Bündnis 90 / Die Grünen
Stadtrat Nils Kraft	SPD

b) ehrenamtlicher Magistrat

Stadträtin Anja Eckhardt	WsR
Stadträtin Marianne Flörsheimer	Die Linke / Liste Solidarität
Stadträtin Renate Meixner-Römer	SPD
Stadtrat Gerhard Bergemann	SPD
Stadtrat Borislav Fistic	CDU
Stadtrat Horst Trapp	CDU

II. Durchschnittlicher Personalbestand

Die Stadt Rüsselsheim hatte im Jahr 2018 durchschnittlich 1.175 Beschäftigte¹¹. Die Gesamtzahl der Beschäftigten setzte sich wie folgt zusammen:

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Beamte	77	72	72	73	72	69
davon Teilzeitbeschäftigte	5	6	5	6	8	9
Vollzeitbeschäftigte	72	66	67	67	64	60
übrige Beschäftigte	921	925	969	1.018	1.037	1.060
davon Teilzeitbeschäftigte	421	448	453	479	481	492
Vollzeitbeschäftigte	413	392	419	439	458	464
geringfügig Beschäftigte	87	85	97	100	98	104

¹¹ Die Berechnung des Durchschnittswerts erfolge über den Mittelwert der Beschäftigtenanzahl zum 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. des jeweiligen Jahres.

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Auszubildende und Praktikanten	41	43	47	48	46	
davon Beamtenanwärter	2	2	2	2	2	0
Auszubildende	18	17	15	16	15	15
Praktikanten im Sozial- und Erziehungsdienst	21	24	30	30	29	31
Beschäftigte und Beamte mit ruhenden Beschäftigungsverhältnissen (Freizeitphase der Altersteilzeit, Mutterschutz, Elternzeit, Sonderurlaub, Sabbatical, Rente auf Zeit, Krank ohne Bezüge, Zivil- bzw. Wehrdienst)	101	98	108	96	83	71
davon Beschäftigte	94	94	105	94	80	70
Beamte	7	4	3	2	3	1
davon Beamte in der Freizeitphase der Altersteilzeit	5	3	2	1	1	0
Beschäftigte in der Freizeitphase der Altersteilzeit	39	44	41	36	25	15
Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten	1039	1.040	1.088	1.139	1.155	1.175

III. Haftungsverhältnisse / Bürgschaften

Die Stadt Rüsselsheim hatte zum 31.12.2018 Bürgschaften für die Eigengesellschaften Stadtwerke GmbH, Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH und Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft gGmbH übernommen. Eine etwaige Inanspruchnahme drohte zum Bilanzstichtag nicht.

Insgesamt wurde zum Bilanzstichtag ein Betrag in Höhe von **62.071.366,98 EUR** (31.12.2017: 65.509.864,33 EUR) verbürgt, der sich wie folgt verteilt:

Gesellschaft	Verbürgte Darlehensrestschuld 31.12.2015 EUR	Verbürgte Darlehensrestschuld 31.12.2016 EUR	Verbürgte Darlehensrestschuld 31.12.2017 EUR	Verbürgte Darlehensrestschuld 31.12.2018 EUR
Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH	25.079.889,49	9.356.265,04	13.302.283,27	12.104.078,15
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH	10.911.265,70	20.895.095,54	20.547.962,57	18.358.971,33
Stadtwerke Rüsselsheim GmbH	28.517.176,08	30.969.017,54	31.659.618,49	31.608.317,50

Die ausgewiesenen Summen berücksichtigen den Umstand, dass ein Teil der Darlehen der Stadtwerke nur zu 80% verbürgt wurden.

Neben den oben genannten Bürgschaften wurden im Zusammenhang mit der Erschließung und Vermarktung des Wohngebiets Blauer See zwei Bürgschaften für die Terramag GmbH über jeweils einen Kontokorrentkredit von 5,5 Mio. EUR übernommen.

Sonstige Haftungsverhältnisse oder Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben könnten, bestanden nach gegenwärtigem Kenntnisstand zum Bilanzstichtag nicht.

IV. Derivate Finanzierungsgeschäfte

Zum 31.12.2018 waren folgende derivate Finanzierungsgeschäfte abgeschlossen:

[IK= Investitionskredit / KK= Kassenkredit]

IK/KK	Art des Derivategeschäfts:	Nominalwert in Euro:	Laufzeit des Derivats:	Bemerkungen:
IK	Forwardswap Nr. 3 (tilgend)	5.965.447,70	31.01.2013-31.01.2036	
IK	Forwardswap Nr. 4 (tilgend)	3.048.554,96	10.07.2012-10.07.2032	
IK	Forwardswap Nr. 5 (tilgend)	8.395.130,80	28.08.2017-28.08.2042	
IK	Forwardswap Nr. 6 b (tilgend)	6.551.292,14	28.02.2021-28.02.2036	
IK	Payerswap Nr. 7 (tilgend)	2.842.535,50	15.06.2012-15.06.2029	
IK	Forwardswap Nr. 1 d (tilgend)	4.596.096,54	30.03.2010-30.03.2046	in 2012 wird Nr. 1 b zu Nr. 1 d
IK	Doppelswap 2 c (tilgend)	5.678.117,16	28.02.2010-28.02.2035	
IK	Eingebetteter Floor Nr. 1 c (tilgend)	4.596.096,54	30.03.2012-30.03.2017	Option zu Nr. 1 d
IK	Forwardswap Nr. 8 (tilgend)	6.401.077,85	30.03.2020-30.03.2035	
IK	Forwardswap Nr. 9 (tilgend)	3.203.202,22	15.03.2020-15.03.2030	
IK	Forwardswap Nr. 10 (tilgend)	2.500.000,00	08.08.2026-08.08.2031	
KK	Balanceswap Nr. 1 c (endfällig)	10.000.000,00	30.08.2010-30.07.2020	Umstrukturierung Festzinssatz zum 28.02.2017
KK	Payerswap Nr. 2 e I (endfällig)	10.000.000,00	30.12.2011-30.09.2021	
KK	Payerswap Nr. 2 e II (endfällig)	15.000.000,00	30.06.2011-30.06.2021	

V. Beteiligungen

Zum 31.12.2018 verfügte die Stadt Rüsselsheim über die folgenden Beteiligungen:

		Beteiligungsanteil
	<u>Verbundene Unternehmen</u>	
1	GPR Gesundheits-und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH	100,00 %
2	Stadtwerke Rüsselsheim GmbH	100,00 %
3	Beteiligungsgesellschaft Rüsselsheim mbH	100,00 %
4	Stadtentwicklungsgesellschaft Rüsselsheim mbH & Co.KG	100,00 %
5	Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH (gewobau)	99,93 %
	<u>Beteiligungen</u>	
6	Ausbildungsverbund Metall GmbH	22,00 %
7	Regionalpark Ballungsraum RheinMain Gemeinnützige GmbH	6,67 %
8	Regionalpark-Rhein-Main Südwest GmbH	5,88 %
9	Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH	3,70 %
10	Integriertes Verkehrsmanagement Frankfurt RheinMain (ivm)	3,10 %
11	Nassauische Heimstätte	0,24079788 %
12	Kulturregion Frankfurt Rhein-Main gGmbH	1,85 %
13	International Marketing of the Region	1,00 %
	<u>Eigenbetriebe</u>	
14	Eigenbetrieb Städtische Betriebshöfe Rüsselsheim	100,00 %
15	Eigenbetrieb Kultur 123 Rüsselsheim	100,00 %
	<u>Geschäfts-/Genossenschaftsanteile</u>	
16	Gemeinnützige Baugenossenschaft Rüsselsheim	6.256 Geschäftsanteile
17	Baugenossenschaft Ried	10 Geschäftsanteile (3.500,- EUR)
18	Volksbank Rüsselsheim eG	10 Geschäftsanteile (1.600,- EUR)
19	Volksbank Mainspitze	1 Geschäftsanteil (100,- EUR)
20	Bürgerenergie Untermain e.G.	50 Anteile (5.000,- EUR)
	<u>Zweckverbände</u>	
21	Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim	78,49 %
22	Zweckverband Riedwerke Kreis Groß-Gerau ¹²	Wasserversorgung: 12,31 % Abfallentsorgung: 12,31 % Personennahverkehr: 9,18 %
23	Kommunale Informationsverarbeitung in Hessen	Erinnerungswert
24	Wasserverband Schwarzbach Ried	0,7711 %
25	Zweckverband Fernost	33,33 %
	<u>Anstalten öffentlichen Rechts</u>	
26	Städtieservice Raunheim/Rüsselsheim AöR	65 %

VI. Wesentliche Verträge

Die Verträge der Stadt Rüsselsheim wurden innerhalb der Verwaltung abgefragt und auf ihre Wesentlichkeit hin untersucht. Als wesentlich wurden dabei nur Verträge angesehen, die auf Dauer, d.h. über einen Zeitraum von mehr als einem Jahr abgeschlossen wurden und aus denen sich finanzielle Verpflichtungen von mindestens 10.000,- EUR pro Jahr ergeben. Nicht aufgenommen wurden in der Regel die diejenigen Verträge, die nur projektbezogen abgeschlossen wurden,

¹² Aufteilung nach Betriebszweigen.

oder deren finanzielle Auswirkungen sich unmittelbar aus den entsprechenden Haushaltsansätzen ergeben.

Vor diesem Hintergrund lagen zum Bilanzstichtag folgende Verträge vor:

Bezeichnung	jährliche Belastung
	TEUR
Mietverträge im Rahmen der Jugendhilfe	205
Mietverträge im Rahmen der Unterbringung von Geflüchteten	3.251
Mietzuschüsse soziale Vereine	77
Zuschüsse an Beratungsstellen im Rahmen der Jugendhilfe	339
Zuschuss an den Verein Auszeit e.V	408
Zuschuss Verbraucherberatung	24
Zuschüsse Regionalpark RheinMain gGmbH/ Regionalpark RheinMain Südwest GmbH	26
Nutzungsvertrag SKG Bauschheim e.V (Sporthalle)	66
Aufsichtsdienst Waldschwimmbad (DLRG)	20
Zuschuss Frankfurt Rhein-Main GmbH	40
Zuschuss Weihnachtsmarkt	20
Zuschuss Treffpunkt Innenstadt	24
Arbeitssicherheitstechnische und arbeitsmedizinische Betreuung	24
Zuschüsse an freie Träger von Kindertagesstätten	4.930
Betriebsführung der Parkhäuser	47
Telefonanlage Rathaus	25
Wärme Contracting (Stadtwerke)	351
Toilettenanlagen (Wartung, Miete, Reinigung)	76
Softwarebetreuung Verkehrsrechner	58
Wartungsverträge für Lichtsignalanlagen	186
Miete Museumsdepot	26
Unterhaltung, Wartung und Betrieb der Straßenbeleuchtung (Stadtwerke)	1.320
Verbandsumlage RMV	64
Infrastrukturkostenausgleich RMV	570
Kostenanteil an RMV Regionalbusverkehr	150
Leistungen nach Einnahmearbeitungsvertrag an RMV	1.481
Kostenerstattung ÖPNV (Stadtwerke Rüsselsheim)	2.857

Als weiterer wesentlicher Vertrag ist der Betreuungsvertrag über die Entwicklung des Baugebietes „Blauer See II“ mit der Terramag GmbH zu nennen.

VII. Übersicht über die fremden Mittel (§ 15 GemHVO)

Die fremden Finanzmittel werden als durchlaufende Gelder oder Verwahrungen dargestellt und bilden sich bilanziell sowohl unter den liquiden Mitteln als auch unter den Verbindlichkeiten ab.

Folgende fremde Finanzmittel sind in der Bilanz enthalten:

Sachkonto	Bezeichnung	31.12.2015 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2018 EUR
4860000	Verwahrungen	27.911,88	0,00	0,00	18.157,90
4860101- 4860104	Verwahrkonto (syr. Flüchtlinge)	52.771,00	18.792,00	0,00	0,00
4860114	Verwahrgelder (Erbschaft Hör)				213.000,00
4860115	Verwahrgelder (Fonds F.S.S.K.)	19,40	19,40	0,00	0,00
4860116	Verwahrgelder (Täter-Opfer- Ausgleich)	40.562,93	44.133,08	58.247,72	61.386,55
4860117	Verwahrgelder (Mündelgelder)	8.932,02	5.345,28	6.308,94	5.514,60
4860120	Mietkautionen				1.260,00
4860130	Verwahrgelder (Vereinsverm.)		104,78	104,78	10.994,32
4860160	Verwahrgelder (Freiwillige Feuerwehr)	432,70	1.953,02	1.827,33	1.602,33
4860170	Verwahrgelde (Sicherheitsein- behalte)	0,00	0,00	0,00	18.200,00
4860999	Verwahrungen (SKGB)	19.988,60	68.630,97	30.297,90	149.491,80
4861010	Durchlfd. Gelder Stadtbüro	160,00	369,60	268,80	79,20
4861011	Durchlfd. Gelder Fischereischeine	1.032,00	- 1.856,50	0,00	0,00
4861013	Gewerbezentral- register	0,00	365,40	0,00	349,16
4861018	Durchlfd. Gelder Sicherheitsleistg.		766,36	0,00	0,00
4861019	Durchlfd. Gelder Urkundenüberpr.		320,93	903,73	3.614,83
4861020	Durchlfd. Gelder (Kreiseigene Fahrzeuge)	384,45	0,00	0,00	0,00
4861021	Durchlfd. Gelder GWL2 Dekon	266,81	0,00	0,00	0,00
4861022	Durchlfd. Gelder Kreis, Ausb. FFW				335,00
4861025	Durchlfd. Gelder Spenden, Asyl	12.700,00	17.964,17	19.325,61	17.399,25
4861030	Durchlfd. Gelder Tiefgarage Löwenplatz	0,00	0,00	-6.020,91	0,00
4861041	Durchlfd. Gelder Kaution, Sondernutzung	1.000,00	1.000,00	0,00	10.000,00
4861045	Durchlfd. Gelder Stadtmuseum				22,00

4861056	Durchlfd. Gelder Rotary Club	0,00	36,00	0,00	0,00
4861065	Lokale Ökonomie	9.453,06	21.331,55	21.331,55	33.246,02
4861080	Durchlfd. Gelder (Schlüsselpfand)	650,56	0,00	0,00	0,00
4861085	Durchlfd. Gelder (Fahrradboxen)	202,24	202,24	177,24	227,24
	Summen:	176.467,65	178.346,52	132.772,69	544.880,20

Bei den im Verwahrgelass der Stadt vorhandenen Kautionsparbüchern und sonstigen hinterlegten Sparbücher, die nicht auf den Namen der Stadt Rüsselsheim ausgestellt sind, wurde auf eine Bilanzierung verzichtet. Diese Sparbücher weisen zum Bilanzstichtag einen Kontostand von insgesamt 1.382,60 EUR (31.12.2017: 1.382,60 EUR) auf.

F. Anlagen zum Anhang

Dem Anhang zum Jahresabschluss sind folgende Anlagen beigefügt:

- I. Anlagenspiegel**
- II. Forderungsspiegel**
- III. Verbindlichkeitsspiegel**
- IV. Rückstellungsspiegel**

Rüsselsheim am Main, den

Der Magistrat der
Stadt Rüsselsheim am Main

Udo Bausch
Oberbürgermeister

I. Übersicht über den Stand des Anlagevermögens zum 31.12.2018
(Anlagenpiegel)

Anlagevermögen	Gesamte Anschaffungs-/Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK des Haushaltsjahres +	Abgänge zu AK/HK des Haushaltsjahres -	Umbuchungen zu AK/HK des Haushaltsjahres +/-	gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres +	Abschreibungen kumuliert am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschreibungen des Haushaltsjahres +	Abschreibungen des Haushaltsjahres	Abschreibungen kumuliert am Ende des Haushaltsjahres -	Buchwert am Ende des Haushaltsjahres	Buchwert am Ende des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Immat. Vermögensgegenstände											
1.1 Konzessionen, Lizenzen u.ä. Rechte	5.356.837,38 €	17.933,30 €	0,00 €	0,00 €	5.374.770,68 €	-2.933.250,38 €	0,00 €	-273.478,30 €	-3.206.728,68 €	2.168.042,00 €	2.423.587,00 €
1.2 Geleist. Invest.zuweisungen u. -zuschüsse	32.196.535,20 €	974.911,09 €	0,00 €	0,00 €	33.171.446,29 €	-15.434.436,46 €	0,00 €	-1.102.653,09 €	-16.537.089,55 €	16.634.356,74 €	16.762.098,74 €
Summe 1.	37.553.372,58 €	992.844,39 €	0,00 €	0,00 €	38.546.216,97 €	-18.367.686,84 €	0,00 €	-1.376.131,39 €	-19.743.818,23 €	18.802.398,74 €	19.185.685,74 €
2. Sachanlagevermögen											
2.1 Grundstücke u. grundstücksgl. Rechte	108.074.122,37 €	215.693,37 €	-642.121,65 €	0,00 €	107.647.694,09 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	107.647.694,09 €	108.074.122,37 €
2.2 Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	178.208.131,01 €	17.379.074,90 €	-2.225.138,51 €	1.122.684,63 €	194.484.752,03 €	-54.553.380,14 €	0,00 €	-5.593.657,86 €	-59.371.827,16 €	135.112.924,87 €	123.654.750,87 €
2.3 Sachanl. i. Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	233.091.764,81 €	980.253,86 €	0,00 €	8.802.079,08 €	242.874.097,75 €	-128.967.478,13 €	0,00 €	-4.337.873,85 €	-133.305.351,98 €	109.568.745,77 €	104.124.286,68 €
2.4 Anlagen u. Maschinen zur Leistungserstellung	1.062.267,76 €	1.925,26 €	0,00 €	0,00 €	1.064.193,02 €	-690.253,76 €	0,00 €	-53.247,26 €	-743.501,02 €	320.692,00 €	372.014,00 €
2.5 and. Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	18.214.830,48 €	1.562.126,10 €	0,00 €	52.748,27 €	19.829.704,85 €	-11.974.067,24 €	0,00 €	-1.435.183,13 €	-13.409.250,37 €	6.420.454,48 €	6.240.763,24 €
2.6 Geleist. Anzahl. u. Anlagen i. Bau	38.798.749,38 €	19.337.009,85 €	0,00 €	-23.504.355,90 €	34.631.403,33 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	34.631.403,33 €	38.798.749,38 €
Summe 2.	577.449.865,81 €	39.476.083,34 €	-2.867.260,16 €	-13.526.843,92 €	600.531.845,07 €	-196.185.179,27 €	0,00 €	-11.419.962,10 €	-206.829.930,53 €	393.701.914,54 €	381.264.686,54 €
3. Finanzanlagevermögen											
3.1 Anteile an verb. Unterneh.	108.368.672,07 €	-148.627,76 €	-5.131.122,03 €	0,00 €	103.088.922,28 €	-2.998.109,35 €	0,00 €	-1.631.165,67 €	-4.629.275,02 €	98.459.647,26 €	100.090.812,93 €
3.2 Ausleihungen an verb. Untern.	29.544.065,33 €	1.558.000,00 €	-2.254.683,85 €	0,00 €	28.847.381,48 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	28.847.381,48 €	29.618.613,23 €
3.3 Beteiligungen	1.996.091,79 €	4.720.292,66 €	-61.989,98 €	0,00 €	6.654.394,47 €	-61.989,98 €	0,00 €	-2.042.218,57 €	-2.104.208,55 €	4.550.185,92 €	6.592.404,49 €
3.4 Ausleihungen an Untern., mit denen ein Anteilverh. besteht	1.829.453,28 €	0,00 €	-102.105,68 €	0,00 €	1.727.347,60 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.727.347,60 €	1.761.890,80 €
3.5 Wertpapiere d. Anlagevermögens	882.896,00 €	341.226,18 €	0,00 €	0,00 €	1.224.122,18 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.224.122,18 €	1.112.017,14 €
3.6 Sonstige Finanzanlagen	1.674.380,86 €	0,00 €	-495.001,20 €	0,00 €	1.179.379,66 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.179.379,66 €	1.344.403,42 €
Summe 3.	145.651.206,36 €	6.470.891,08 €	-8.044.902,74 €	0,00 €	142.721.547,67 €	-3.060.099,33 €	0,00 €	-3.673.384,24 €	-6.733.483,57 €	135.988.064,10 €	140.520.142,01 €
Gesamtsumme (1.-3.)	679.566.596,62 €	46.939.818,81 €	-10.912.162,90 €	-13.526.843,92 €	781.799.609,71 €	-217.612.965,44 €	0,00 €	-16.469.477,73 €	-155.567.112,25 €	548.492.377,38 €	540.970.514,29 €

(Die kumulierten Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres bei Position 2.2 ergeben sich aus der Summe der kumulierten Abschreibungen zu Beginn des Haushaltsjahres sowie den Abschreibungen des Haushaltsjahres zuzüglich Abgängen auf Abschreibungen in Höhe von 775.210,84 €, die aus einem außerordentlichen Anlagenabgang resultieren und in dieser Zeile nicht separat ausgewiesen sind.)

II. Übersicht über den Stand der Forderungen zum 31.12.2018
(Forderungsspiegel)

Art	Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2018 EUR	Stand zum Ende des Haus- haltsjahres 2018 EUR	davon: mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr 2018 EUR	davon: mit Restlaufzeit von 1-5 Jahren 2018 EUR	davon: mit Restlaufzeit von über 5 Jahren 2018 EUR
1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen					
1.1 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und Investitionszuweisungen	17.786.834,83	16.574.186,98	16.574.186,98	-	-
1.2 Forderungen aus Steuern und Abgaben	3.096.106,20	4.529.091,56	4.189.988,79	3.283,22	335.819,55
2 Privatrechtliche Forderungen					
2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	461.087,60	418.349,75	325.652,34	6.197,42	86.499,99
2.2 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	27.006.895,12	25.818.328,39	25.818.328,39	-	-
2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	2.478.332,77	1.957.522,20	1.948.328,95	-	9.193,25
Summe der Forderungen	50.829.256,52	49.297.478,88	48.856.485,45	9.480,64	431.512,79

III. Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten zum 31.12.2018
(Verbindlichkeitspiegel)

Art	Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2018 EUR	Stand zum Ende des Haus- haltsjahres 2018 EUR	davon: mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr 2018 EUR	davon: mit Restlaufzeit von 1-5 Jahren 2018 EUR	davon: mit Restlaufzeit von über 5 Jahren 2018 EUR
1 Verbindlichkeiten aus Anleihen	-	-	-	-	-
2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	121.111.862,10	130.007.374,80	7.222.082,97	30.755.294,55	92.029.997,28
2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	102.866.607,00	111.579.759,11	5.774.020,22	25.511.522,81	80.294.216,08
2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	18.245.255,10	18.427.615,69	1.448.062,75	5.243.771,74	11.735.781,20
2.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	229.000.000,00	71.700.000,00	36.700.000,00	-	35.000.000,00
4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-	-	-	-
5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen sowie Investitionsbeiträgen	3.973.165,89	5.305.775,28	5.271.397,46	34.377,82	-
6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.661.554,70	7.928.350,50	7.867.552,39	60.798,11	-
7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	720.971,42	1.156.461,23	1.156.438,71	22,52	-
8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	8.406.929,43	6.909.712,67	6.844.610,54	65.102,13	-
9 sonstige Verbindlichkeiten	3.810.314,56	52.627.808,37	5.350.610,08	3.156.198,29	44.121.000,00
Summe der Verbindlichkeiten	373.684.798,10	275.635.482,85	70.412.692,15	34.071.793,42	171.150.997,28

IV. Übersicht über den Stand der Rückstellungen zum 31.12.2018

Art	Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2018 EUR	Inanspruch- nahme 2018 EUR	Auflösung 2018 EUR	Zuführung ²⁾ 2018 EUR	Stand zum Ende des Haus- haltsjahres 2018 EUR
1 Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüche ¹⁾	40.859.061,00	0,00	0,00	992.538,00	41.851.599,00
2 Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfänger sowie Beamten und Arbeitnehmern für die Zeit nach dem aktiven Dienst bzw. dem Arbeitsverhältnis ¹⁾	8.815.283,00	0,00	0,00	97.693,00	8.912.976,00
3 Bezüge und Entgeltzahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit u.ä. Maßnahmen	190.100,64	560.931,16	0,00	370.830,52	0,00
4 Im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden	20.692,55	20.692,55	0,00	0,00	0,00
5 Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	480.149,42	480.149,42	0,00	105.870,52	105.870,52
8 Drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Sonstige Rückstellungen	1.096.035,47	237.118,88	0,00	148.499,01	1.007.415,60
Summe der Rückstellungen	51.461.322,08	1.298.892,01	0,00	1.715.431,05	51.877.861,12

¹⁾ Die Inanspruchnahme bzw. Zuführung ist nur saldiert darstellbar.

²⁾ Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2018 wurden die Pensionsrückstellungen um 21.882,00 EUR und die Beihilferückstellungen um 87.354,00 EUR korrigiert. Diese Beträge sind in den ausgewiesenen Zuführungswerten enthalten.

Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2018

A. Überblick

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rüsselsheim hat am 22.03.2018 die Haushaltssatzung 2018 im Rahmen des Haushaltsplans mit folgenden Volumina beschlossen:

Ergebnishaushalt

a) ordentliches Ergebnis

Erträge	179.080.090 EUR
---------	-----------------

Aufwendungen	191.072.371 EUR
--------------	-----------------

b) außerordentliches Ergebnis

Erträge	0 EUR
---------	-------

Aufwendungen	0 EUR
--------------	-------

Fehlbedarf	11.992.281 EUR
------------	----------------

Finanzhaushalt

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.491.275 EUR
--	----------------

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.408.925 EUR
--	----------------

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	35.917.650 EUR
---	----------------

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.416.000 EUR
---	---------------

Das ordentliche Ergebnis wies in der **Planung** einen **Fehlbetrag von 11,99 Mio. EUR** auf. Da das Haushaltsjahr 2017 keinen genehmigten Haushaltsplan aufwies, konnten anders als in den Vorjahren im wesentlichen keine Ermächtigungen in Form von Haushaltsausgaberesten übertragen werden. Im Haushaltsvollzug ergab sich gegenüber der jahresbezogenen Planung im ordentlichen Ergebnis mit **8,83 Mio. EUR** eine deutliche Verbesserung von 3,16 Mio. EUR erreicht werden.

Hinzu kommt ein außerordentlicher Fehlbetrag von **2,09 Mio. EUR**. Das Jahresergebnis beträgt damit **10,92 Mio. EUR**, so dass die Vorgaben aus dem Schuttschirmvertrag (12,44 Mio. EUR) damit in Planung und im ordentlichen Ergebnis und theoretisch sogar im Jahresergebnis eingehalten werden konnten.

Die Haushaltsgenehmigung durch die Aufsichtsbehörde erfolgte am 27.08.2022, so dass die vorläufige Haushaltsführung Anfang September 2018 aufgehoben werden konnte.

Auf der Ertragsseite ergeben sich gegenüber der Planung Mindererträge bei den Gebühreneinnahmen (- 0,95 Mio. EUR), insbesondere im Bereich Asyl sowie deutlich geringere Kostenerstattungen (- 3,21 Mio. EUR). Des Weiteren ist erneut ein Einbruch bei der Gewerbesteuer (- 2,31 Mio. EUR) und ein geringerer Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (- 1,24 Mio. EUR) zu verzeichnen. Ebenfalls geringer als geplant fiel die Schlüsselzuweisung aus (- 1,06 Mio. EUR). Deutlich höhere Erträge konnten dagegen aus Transferleistungen insbesondere im Bereich der Jugendhilfe verbucht werden (+ 4,68 Mio. EUR). Weitere Verbesserungen ergaben sich bei Erstattungen im Bereich Asyl und der Kindertagesstätten (+ 0,92 Mio. EUR), den Schuldendiensthilfen vom Land (+ 0,98 Mio. EUR), den Regionalfondsmitteln (+ 0,4 Mio. EUR), den Auflösungen von Sonderposten (+ 0,62 Mio. EUR) und den Zinsen für Steuernachforderungen (+ 0,31 Mio. EUR).

(
In Summe konnte damit auf der Ertragsseite im ordentlichen Ergebnis der Planwert leicht übertroffen werden. Außerordentliche Ertragsverbesserungen ergaben sich außerdem vor allem aus Grundstücksverkäufen und periodenfremden Erträgen im Bereich der Kindertagesstätten (+ 1,0 Mio. EUR).

Auf der Aufwandsseite konnten vor allem bei den Sach- und Dienstleistungen (- 2,84 Mio. EUR) und den Personal- und Versorgungsaufwendungen (- 1,98 Mio. EUR) Verbesserungen erzielt werden. Des Weiteren reduzierten sich gegenüber der Planung die Transferaufwendungen (- 1,52 Mio. EUR) sowie die Kreis- und Gewerbesteuerumlage (- 0,9 Mio. EUR).

Demgegenüber stehen höhere Abschreibungen (+ 4,19 Mio. EUR), per Saldo höhere Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (+ 0,47 Mio. EUR).

Hinzu kommen außerordentliche Aufwendungen insbesondere aus außerplanmäßigen Abschreibungen (- 5,14 Mio. EUR).

B. Ergebnishaushalt nach Produktbereichen

Das Jahresergebnis¹³ vor internen Leistungsbeziehungen stellt sich nach Produktbereichen wie folgt dar:

		Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Abweichung 2018 EUR
PB 01	Innere Verwaltung	22.079.825,00	20.639.150,80	- 1.440.674,20
PB 02	Sicherheit und Ordnung	5.802.250,00	5.777.984,28	- 24.265,72
PB 03	Schulträgeraufgaben	14.765.000,00	16.286.67,94	1.521.617,94
PB 04	Kultur und Wissenschaft	8.505.215,00	8.237.909,74	- 267.305,26
PB 05	Soziale Leistung	2.244.296,00	1.242.185,41	- 1.002.110,59
PB 06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	33.168.575,00	30.227.983,90	- 2.940.591,10
PB 07	Gesundheitsdienste	159.200,00	1.789.257,25	1.630.057,25
PB 08	Sportförderung	4.018.545,00	5.939.997,45	1.921.452,45
PB 09	Räumliche Planung und Entwicklung	2.124.825,00	1.750.368,99	- 374.456,01
PB 10	Bauen und Wohnen	729.635,00	581.174,62	- 148.460,38
PB 11	Ver- und Entsorgung	- 3.178.045,00	- 3.524.136,29	- 346.091,29
PB 12	Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen, ÖPNV	12.361.620,00	12.238.443,39	- 123.176,61
PB 13	Natur- und Landschaftspflege	4.937.575,00	4.803.246,41	- 134.328,59
PB 15	Wirtschaft und Tourismus	1.449.365,00	3.652.909,34	2.203.544,34
PB 16	Allgemeine Finanzwirtschaft	- 97.175.600,00	- 96.426.402,24	749.197,76
		11.992.281,00	13.216.690,99	- 1.224.409,99

I. Erläuterungen zu Abweichungen, die den Gesamthaushalt betreffen

Unter Berücksichtigung von geringfügigen Buchungen zu Lasten von Haushaltsausgaberesten (5.249,09 EUR) aus dem Haushaltsjahr 2016 ergibt sich ein Fehlbetrag von insgesamt 13,22 Mio. EUR, wobei 9,09 Mio. EUR aus dem ordentlichen und 4,13 Mio. EUR aus dem außerordentlichen Ergebnis resultieren.

Haushaltsübergreifend ergaben sich Plan-Ist-Abweichungen insbesondere aus folgenden, überwiegend im Rechnungswesen begründeten Aspekten:

Bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2018 basierten die Planwerte für Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten wie schon in den Vorjahren auf Schätzungen bzw. auf dem damals aktuellen Stand der Vermögensfortschreibungen in den bereits aufgestellten Jahresabschlüssen. Mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2018 ergaben sich nun die genauen Werte mit 14,59 Mio. EUR für Abschreibungen und 3,57 Mio. EUR an Erträgen aus Sonderposten.

¹³ Die ausgewiesenen Werte berücksichtigen nur Buchungen, die den Ansatz des laufenden Jahres betreffen. Haushaltsausgabereste oder über- und außerplanmäßige Ausgaben (d.h. Verschiebungen der Planwerte) bleiben daher unberücksichtigt.

Des Weiteren wurden ggf. innerhalb der Finanzbuchhaltung weitere Anpassungen im Bereich des Kontenrahmens und der Zuordnung zu bestimmten Ergebnispositionen vorgenommen sowie aus finanzstatistischen Gründen Verschiebungen in der Zuordnung von Kostenstellen. Dies führt dazu, dass sich ggf. Ergebnisse nicht auf den beplanten Konten bzw. Kostenstellen darstellen.

Im Haushaltsvollzug wie im Rahmen der Aufstellung der Jahresabschlüsse kam es außerdem zu Verschiebungen zwischen Finanz- und Ergebnishaushalt. So wurden etwa im Ergebnishaushalt Maßnahmen geplant, die in der Abwicklung dem Finanzhaushalt zugeordnet werden mussten und umgekehrt.

Schließlich resultieren Verbesserungen allgemein aus der langen vorläufigen Haushaltsführung.

II. Erläuterungen zu Abweichungen in den einzelnen Produktbereichen

Erläutert sind im Folgenden in der Regel Produktbereiche, bei denen die Abweichungen des Jahresergebnisses vor internen Leistungsbeziehungen gegenüber der Planung größer als 5 % waren oder ein besonderer Erläuterungsbedarf bestand.

Produktbereich 01 - Innere Verwaltung

Die Verbesserung gegenüber der Planung von per Saldo 1,44 Mio. EUR resultiert aus nicht geplanten Erträgen aus der Herabsetzung der Pensionsrückstellungen (0,23 Mio. EUR) sowie Mehrerträgen bei Säumniszuschlägen bzw. Mahngebühren (0,06 Mio. EUR). Im Aufwandsbereich ergaben sich Verbesserungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen (0,76 Mio. EUR). Hinzu kommen Verbesserungen bei der Bauunterhaltung (0,9 Mio. EUR), nicht realisierter Untersuchungskosten für die Sanierung bzw. Energiebilanz der Verwaltungsgebäude (0,09 Mio. EUR), Kosten des Marketings (0,1 Mio. EUR), Benutzerentgelte (0,1 Mio. EUR) und Mieten/Mietnebenkosten (0,2 Mio. EUR). Demgegenüber fielen höhere Abschreibungen aus der hier zentral verbuchten Einzelwertberichtigung von Forderungen an (1,37 Mio. EUR) an.

Produktbereich 02 – Sicherheit und Ordnung

Das Ergebnis 2018 entspricht im Wesentlichen der Planung. Während die Erträge aus Verwarnungen hinter der Erwartung zurückblieben (0,1 Mio. EUR) ergaben sich Mehrerträge aus Kostenerstattungen (0,08 Mio. EUR). Bei den Aufwendungen stehen Verbesserungen bei den Sach- und Dienstleistungen (0,2 Mio. EUR) u.a. aus nicht umgesetzten Projekten (Verkehrsplanung Lichtsignalanlagen) höheren Abschreibungen (0,2 Mio. EUR) gegenüber.

Produktbereich 03 – Schulträgeraufgaben

Die Verschlechterung des Jahresergebnisses von per Saldo 1,52 Mio. EUR ist vor allem auf höhere Personal- und Versorgungsaufwendungen (0,4 Mio. EUR), nicht geplante Bauunterhaltungsmaßnahmen (0,9 Mio. EUR), höhere Schülerbe-

förderungskosten (0,13 Mio. EUR) und Abschreibungen (0,77 Mio. EUR) zurückzuführen. Demgegenüber ergaben sich auf der Ertragsseite Verbesserungen bei der Auflösung der Sonderposten (0,1 Mio. EUR) sowie aus höheren Kostenersatzleistungen (0,08 Mio. EUR) und auf der Aufwandsseite aus geringen Zuweisungen und Zuschüssen (0,16 Mio. EUR).

Produktbereich 04 – Kultur und Wissenschaft

Im Jahresergebnis ergibt sich insgesamt eine Verbesserung von 0,27 Mio. EUR. Diese ist insbesondere auf eine geringere Verlustübernahme für den Eigenbetrieb Kultur 123 (0,33 Mio. EUR) aufgrund einer nicht realisierten Bauunterhaltungsmaßnahme im Stadttheater zurückzuführen.

Des Weiteren standen höheren Abschreibungen (0,26 Mio. EUR) geringeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (0,22 Mio. EUR) vor allem im Bereich der Vermieter-Bauunterhaltung gegenüber.

Produktbereich 05 – Soziale Leistungen

Per Saldo weist das Jahresergebnis eine Verbesserung von 1,0 Mio. EUR aus.

Auf der Ertragsseite sind geringere Unterbringungsgebühren in Bereich Asyl (0,53 Mio. EUR) zu verzeichnen, denen gegenüber der Planung höhere Erträge im Sinne der Bruttoverbuchung aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen (0,81 Mio. EUR) und Erträge aus Zuweisungen des Kreises (0,84 Mio. EUR) gegenüberstehen.

Auf der Aufwandsseite ergeben sich Verbesserungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen (0,55 Mio. EUR) und den Transferaufwendungen (0,21 Mio. EUR). Höhere Aufwendungen entstanden dagegen bei den Abschreibungen (0,17 Mio. EUR), bei den Mieten (0,7 Mio. EUR) und für die Obdachlosenunterbringung (0,46 Mio. EUR).

Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Im Produktbereich ergab sich insgesamt eine Verbesserung von per Saldo 2,94 Mio. EUR.

Bei den Erträgen kam es bei den Erträgen aus Kostenersatzleistungen (- 3,49 Mio. EUR) und aus Transferleistungen (+ 3,67 Mio. EUR) aus haushaltsrechtlichen Gründen zu deutlichen Verschiebungen. Nicht geplante Zuweisungen für Schallschutzmaßnahmen an Kitas waren mit 0,21 Mio. EUR zu verbuchen.

Aufwandsseitig gab es Verbesserungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen (0,88 Mio. EUR), den Sach- und Dienstleistungen (0,1 Mio. EUR) und den Transferaufwendungen (1,27 Mio. EUR). Die Verbesserung bei den Transferaufwendungen ist dabei auf geringere Fallzahlen bei den unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten zurückzuführen. Bei den Aufwendungen für Abschreibungen ergab sich demgegenüber eine Verschlechterung von 0,37 Mio. EUR.

Produktbereich 07 – Gesundheitsdienste

Die Verschlechterung im Jahresergebnis ist erneut auf eine außerordentliche Abschreibung auf den Beteiligungswert an der GPR gGmbH zurückzuführen (1,63 Mio. EUR).

Produktbereich 08 – Sportförderung

Insgesamt ergab sich eine Verschlechterung gegenüber der Planung von 1,92 Mio. EUR, die in erster Linie auf die außerplanmäßige Abschreibung des Gebäudes des ehemaligen Freizeitbades (1,45 Mio. EUR) und der erstmaligen Abschreibung für den Neubau des Hallenbades (0,41 Mio. EUR) zurückzuführen ist. Demgegenüber stehen leichte Verbesserungen auf der Ertragsseite mit 0,12 Mio. EUR.

Produktbereich 09 – Räumliche Planung und Entwicklung

Im Produktbereich stehen höheren Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten (0,13 Mio. EUR) höheren Aufwendungen für Abschreibungen (0,13 Mio. EUR) gegenüber. Des Weiteren fielen neben geringeren Personal- und Versorgungsaufwendungen (0,08 Mio. EUR) geringere Sach- und Dienstleistungen (0,3 Mio. EUR) an, die insbesondere aus den nicht ausgeschöpften Ansätzen für Sanierungsbetreuung, Stadtumbaumanagement und diversen Planungskosten resultieren.

Insgesamt ergab sich so eine Verbesserung im Jahresergebnis von 0,37 Mio. EUR. Geringe Sachaufwendungen bei den einschlägigen Projektkonten der Stadtplanung

Produktbereich 10 – Bauen und Wohnen

Neben Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (0,2 Mio. EUR) und höheren Personal- und Versorgungsaufwendungen (0,13 Mio. EUR), konnten die geplanten Bauaufsichtsgebühren nicht in geplantem Umfang realisiert werden (- 0,3 Mio. EUR). Außerordentliche Erträge konnten dagegen aus Grundstücksverkäufen mit 0,39 Mio. EUR erzielt werden, so dass sich insgesamt im Jahresergebnis eine Verbesserung von 0,15 Mio. EUR ergab.

Produktbereich 11 – Ver- und Entsorgung

Insgesamt konnte eine Verbesserung von 0,35 Mio. EUR erzielt werden. Dabei konnten Mehrerträge aus Abwassergebühren (0,38 Mio. EUR) erzielt werden, denen Mindererträge aus Konzessionsabgaben (0,17 Mio. EUR) gegenüberstehen.

Bei den Aufwendungen ergaben sich Minderaufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen (0,31 Mio. EUR), insbesondere bei den Kosten für die Untersuchungen des Kanalnetzes (0,2 Mio. EUR) sowie Mehraufwendungen für die Umlage an den Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim (0,14 Mio. EUR), die auf die Erstattung von Tilgungsleistungen zurückzuführen sind.

Produktbereich 12 – Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV

Insgesamt ergaben sich im Produktbereich Verbesserungen von 0,12 Mio. EUR.

Die deutlichen Minderaufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen (1,09 Mio. EUR) sind insbesondere auf die nicht in vollem Umfang realisierten Unterhaltungsmaßnahmen im Straßenbau (0,73 Mio. EUR) und den nicht mehr benötigten Haushaltsansatz für Beratungskosten im Zusammenhang mit der Einführung einer Straßenbeitragssatzung (0,13 Mio. EUR) zurückzuführen.

Mehraufwendungen entstanden dagegen bei den Zuweisungen und Zuschüssen vor allem im Bereich der Lokalen Nahverkehrsorganisation (0,78 Mio. EUR).

Produktbereich 13 – Natur- und Landschaftspflege

Insbesondere infolge der Verbuchung der passiven Rechnungsabgrenzungen bei den Grabbelegungsrechten ergaben sich Mindererträge bei den Friedhofsgebühren in Höhe von 0,45 Mio. EUR. Demgegenüber konnten Mehrerträge aus Entschädigungsleistungen nach dem Regionallastenausgleichsgesetz (betr. Flughafen Frankfurt Rhein Main) mit 0,37 Mio. EUR verbucht werden.

Einsparungen konnten des Weiteren bei den Sach- und Dienstleistungen im Umfang von 0,36 Mio. EUR erzielt werden, die insbesondere auf die nicht ausgeschöpften Haushaltsmittel für Bauunterhaltung, Klimaschutzkonzept und Grünflächenkataster zurückzuführen sind.

Insgesamt ergab sich so eine Verbesserung von 0,14 Mio. EUR.

Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus

Die Verschlechterung von insgesamt 2,2 Mio. EUR ist im Wesentlichen auf eine nicht geplante außerordentliche Abschreibung auf den Beteiligungswert an der Städte-service Raunheim/Rüsselsheim AöR zurückzuführen (2,04 Mio. EUR).

Des Weiteren waren neben nicht im geplantem Umfang realisierter Erträgen aus Vermietung und Verpachtung (0,09 Mio. EUR) und einer Gewinnabführung (0,19 Mio. EUR) waren Minderaufwendungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen (0,09 Mio. EUR) zu verzeichnen.

Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Gegenüber der Planung kam es bei folgenden Steuereinnahmen zu erheblichen Veränderungen:

	Ansatz 2018 TEUR	Ergebnis 2018 TEUR
Gewerbsteuer	24.000	21.687
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	32.530	31.292
Grundsteuer B	20.800	21.687
Spielapparatesteuer	600	861

Aus dem aufgrund von Rückzahlungen geringeren Gewerbesteueraufkommen ergab sich eine entsprechend niedrigere Gewerbesteuerumlage (0,5 Mio EUR.).

Des Weiteren stehen Mehrerträgen aus nicht veranschlagten Auflösungen von Sonderposten (0,3 Mio. EUR) nicht geplante Abschreibungen (0,1 Mio. EUR) gegenüber.

Bei den Finanzerträgen ergaben sich zusätzliche Zinseinnahmen aus Steuernachforderungen (0,3 Mio. EUR). Bei den Zinsaufwendungen waren entgegen der Planung die Zinsen nach dem Schutzschirmgesetz weiter zu 100 % zu zahlen (1,0 Mio. EUR). Vor dem Hintergrund des anhaltend niedrigen Zinsniveaus konnte allerdings im Gegenzug bei den Zinsaufwendungen und -erträgen eine Verbesserung von 1,0 Mio. EUR erzielt werden. Des Weiteren ergaben sich mit 0,98 Mio. EUR Mehrerträge aus den Schuldendiensthilfen vom Land.

C. Investiver Finanzhaushalt

Die Haushaltssatzung 2018 wurde im investiven Finanzhaushalt mit folgenden Volumina verabschiedet:

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.491.275 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	46.408.925 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	35.917.650 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.416.000 EUR

Bei der Festsetzung der jeweiligen Haushaltsansätze für die einzelnen Investitionsvorhaben und der Interpretation der korrespondierenden Ergebnisse sind grundsätzlich folgende Faktoren zu berücksichtigen:

Investitionsvorhaben werden regelmäßig über mehrere Haushaltsjahre abgewickelt. D.h. eine isolierte Betrachtung eines jahresbezogenen Ergebnisses in der Gegenüberstellung zum Planansatz ist meist nicht sinnvoll. Erst eine mehrjährige Übersicht kann hier Aussagen über die Einhaltung von Kostenschätzungen bzw. eingeschränkt auch des entsprechenden Zeitplans und Baufortschritts erlauben. Diesem Effekt trägt grundsätzlich die ggf. mehrjährige Übertragung von Haushaltsmitteln gem. § 21 GemHVO Rechnung.

Des Weiteren ist zu beachten, dass vor dem Hintergrund des erst Ende August genehmigten Haushalts 2018 über Zweidrittel des Jahres die Regelungen der Vorläufige Haushaltsführung im Sinne des § 99 HGO zur Anwendung kamen und damit neue Vorhaben in der Regel nicht begonnen werden konnten.

Die Schwerpunkte des Investitionsprogramms in der Planung 2018 lagen bei folgenden Maßnahmen:

	Mio. EUR
- Maßnahmen, Hestentag 2017 (Restabwicklung)	2,0
- Kanalbau	2,7
- Straßenbau	4,8
- Ankauf von Grundstücken	2,7
- Neubau des Sportbades	4,0
- Schulbaumaßnahmen	14,5
- Neubau/Erweiterung von Kindertagesstätten	6,3
- Investitionszuschüsse	1,0
- Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2,2
- Maßnahmen, Kommunalinvestitionsprogramm	2,3

Auszahlungen wurden im Haushaltsvollzug vor allem für die folgenden Maßnahmen geleistet:

	Mio. EUR
- Hestentagsprojekte	1,1
<u>Schulbauprojekte (Neubau/Sanierung):</u>	
- Max-Planck-Schule, Ganztagsangebote	2,1
- Max-Planck-Schule, Sporthalle	2,6
- Max-Planck-Schule, Atrium, Hauptgebäude	0,2
- Sophie-Opel-Schule	4,7
- Alexander von Humboldt-Schule	1,4
- Gerhart-Hauptmann-Schule	0,6
- Goetheschule	0,2
- Schillerschule	0,1
- Grundschule Königstädten	0,1
- Albrecht-Dürer-Schule	0,1
- Grundschule Hasengrund	0,5
- Borngrabenschule	0,1
- Helen-Keller-Schule	0,1
- Abwasserbeseitigung	0,5
- Straßenbau (ohne Hestentagsprojekte)	1,4
- Kindertagesstätte Am Ehlenberg	0,2
- Kindertagesstätte Danziger Anlage	0,1
- Kinderkrippe Am Weinhaß	2,2
- Kinderspielplätze	0,1
- Sanierung Großsporthalle Rüsselsheim	0,1
- Schwimmbad an der Lache	3,0
- Ankauf von Grundstücken	0,2
- Friedhöfe (Urnenwände, Grabfelder)	0,1
- Bewegliches Anlagevermögen (sofern nicht im Rahmen von größeren Vorhaben angeschafft)	2,3

Investive Einzahlungen lagen insbesondere in den folgenden Bereichen vor:

		Mio. EUR
-	Grundstücksverkäufe	0,8
-	Regionalfondsmittel, Schulbau	0,1
-	Erschließungsbeiträge, Abwasserbeiträge, Kanalhausanschlüsse	0,1
-	Landeszuweisung, Attraktivitätssteigerung Innenstadt/Stadtumbau	0,3
-	Tilgungsrückflüsse aus Ausleihungen im Rahmen der Wohnungsbauförderung	1,0
-	Landeszuweisungen, Hessentagsprojekte	1,7
-	Landeszuweisung, Kinderkrippe Am Weinfass	0,6
-	Kommunales Investitionsprogramm, Zuweisung Kita Ehlenberg	2,5

Tatsächlich aufgenommen wurden im Haushaltsjahr 2018 Kredite zur Finanzierung von Investitionen der Stadt im Umfang von 15,9 Mio. EUR. Allerdings ist hierbei zu berücksichtigen, dass vor dem Hintergrund des niedrigen Zinsniveaus eine Vorfinanzierung von investiven Maßnahmen durch Kassenkredite zumindest temporär die wirtschaftlichere Alternative darstellte.

An Tilgungsleistungen wurden (ohne Umschuldungen) 6,8 Mio. EUR verbucht.

D. Verschuldung

I. Allgemeines

Die Schulden der Stadt Rüsselsheim setzen sich im Wesentlichen aus zwei Positionen zusammen:

Die erste Position resultiert aus Darlehen, die nach § 103 HGO zur Finanzierung investiver Maßnahmen aufgenommen wurden. Diese Darlehen bewirken zwar ein Anwachsen der Verbindlichkeiten am Kreditmarkt, finanzieren aber andererseits auch eine entsprechende Mehrung des Anlagevermögens.

Der zweite Kreditblock setzt sich dagegen in der Regel aus kurzfristigen Darlehen zur Liquiditätssicherung im Sinne des § 105 HGO zusammen. Diese Darlehen dienen in erster Linie der Finanzierung des konsumtiven Haushalts sowie als Instrument im Rahmen des Zinsmanagements auch vorübergehend zur Vorfinanzierung von Investitionen. In der Konsequenz bewirken diese Kredite keine Vermögensmehrung, sondern letztlich über die finanzierten Aufwendungen eine Reduzierung des Eigenkapitals.

Beide Verbindlichkeitspositionen bilden daher die Gesamtverschuldung der Stadt Rüsselsheim ab, die sich zum 31.12.2018 auf 197.834.326,04 (31.12.2017: 345.984.593,59 EUR) belief.

II. Langfristige Verschuldung für Investitionen

Gegenüber der Planung mit einer vorgesehenen Kreditaufnahme von 35,92 Mio. EUR wurden tatsächlich lediglich 15,91 Mio. EUR an langfristigen Krediten zur Finanzierung von Investitionen aufgenommen. Zum 31.12.2018 setzte sich dieser Kreditblock daher wie folgt zusammen:

	EUR
- Schuldenstand am 31.12.2017:	116.984.593,59
- Auszahlungen für Tilgungen	- 6.760.963,67
- Kreditaufnahmen:	
- Kreditmarkt	14.000.000,00
- Hessischer Investitionsfonds	1.629.000,00
- Kommunales Investitionsprogramm	<u>281.696,12</u>
- Schuldenstand am 31.12.2018:	126.134.326,04

III. Liquiditätskredite

Die Haushaltssatzung 2018 ermächtigte zur Aufnahme von Liquiditätskrediten bis zum Höchstbetrag von 255,0 Mio. EUR (Vorjahr: 240,0 Mio. EUR). Das Kassenkreditvolumen dient dabei der Finanzierung der Defizite der Jahre 2001-2017 sowie des voraussichtlichen Fehlbetrags des Haushaltsjahres 2018.

Entgegen der Planung betrug der tatsächliche Stand an Kreditverbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung zum 31.12.2018 **71.700.000,00 EUR** und reduzierte sich daher gegenüber dem 31.12.2017 mit 229.000.000,00 EUR um 157.300.000 EUR. Die Reduzierung ist auf die Ablösung von 160.100.000,00 Euro im Rahmen der Hessenkasse zurückzuführen.

Bei der Interpretation dieses Betrages ist zu beachten, dass sich die Stadt Rüsselsheim mit ihren Eigenbetrieben, Eigengesellschaften sowie dem Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim in einem Verbund zur Beschaffung kurzfristiger Liquidität befindet. Im Rahmen dieses Konstrukts erhält die Stadt Rüsselsheim einerseits überschüssige Liquidität ihrer verbundenen Unternehmen und erspart damit zeitweise eine Kreditaufnahme auf dem Kreditmarkt. Sie tritt aber andererseits für diese Unternehmen auch am Kreditmarkt als Kreditnehmer auf und leitet die entsprechenden Kredite an diese weiter. Auf die Stadt Rüsselsheim im engeren Sinn entfällt daher nur das am Kreditmarkt aufgenommenen Kreditvolumen, das nicht an verbundene Unternehmen weitergeben wurde, sowie die von diesen in Anspruch genommene Liquidität. Dieser Liquiditätsverbund stellte sich zum 31.12.2018 wie folgt dar:

	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
- Eigenbetrieb Städtische Betriebshöfe	- 3.369.610,35	- 5.369.610,35
- Eigenbetrieb Bildung und Kultur	- 3.358.164,54	- 2.681.471,39
- Gewobau	0,00	0,00
- Stadtwerke GmbH	0,00	5.000.000,00
- GPR gGmbH Klinikum	16.400.000,00	13.000.000,00
- GPR gGmbH Seniorenresidenz	1.750.000,00	1.750.000,00
- GPR gGmbH Ambulantes Pflorgeteam	580.000,00	300.000,00
- GPR Medizinisches Versorgungszentrum GmbH	470.000,00	470.000,00
- Abwasserverband Rüsselsheim/Raunheim	1.776.460,00	1.695.125,00
- Terramag GmbH	320.973,44	176.513,44
- Städtieservice Raunheim/Rüsselsheim AöR	<u>776.683,45</u>	<u>785.933,67</u>
Insgesamt:	15.346.342	15.126.490,37

Damit hatte die Stadt Rüsselsheim im Rahmen des Liquiditätsverbunds per Saldo insgesamt 15,35 Mio. EUR für ihre verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Eigenbetriebe an Kassenkrediten aufgenommen.

E. Haushaltsübertragungen aus Vorjahren

Gemäß § 21 GemHVO können Ansätze des Ergebnishaushalts für übertragbar erklärt werden. Ansätze des investiven Finanzhaushalts bleiben dagegen in der Regel bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.

Die Übertragbarkeit ist grundsätzlich über einen entsprechenden Haushaltsvermerk geregelt (Haushaltsvermerke zum Haushaltsplan 2018, Zfr. I.5 und Zfr. II. 1-3; Allgemeine Bemerkungen und Anweisungen zum Haushaltsplan Zfr. III.11).

Die Stadt Rüsselsheim hat demnach die gesetzliche Regelung dahingehend eingeschränkt, dass im Ergebnishaushalt regelmäßig nur dann Haushaltsausgabereste gebildet werden sollten, wenn bis Ende 2018 ein entsprechender Auftrag erteilt wurde (gem. Dienstanweisung 06/2018).

Vor diesem Hintergrund werden aus dem Haushaltsjahr 2018 folgende Haushaltsansätze über eine entsprechende Anordnung des Oberbürgermeisters in das Folgejahr übertragen. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt hiermit davon Kenntnis.

I. Ergebnishaushalt:

Kostenstelle Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
010101000 Rechnungsprüfungsamt	6774000 Beratungskosten, Gutachten	32.100,00	7.200,00
010102050 Verwaltungssteuerung und - organisation	6070000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	4.590,00	1.800,24
010102200 Rechtsamt	6810000 Aufw. Für Zeitungen u Fachliteratur d. Verw.	1.310,00	114,12
010102400 Presse- und Medienarbeit	6861000 Aufw. für Öffentlichkeitsarbeit	36.690,00	12.920,00
010102400 Presse- und Medienarbeit	6861050 Relaunch Homepage	45.860,00	45.860,00
010102450 Stadtmarketing	6861250 Kosten des Marketings	174.250,00	53.169,20
010102520 Querschnittsaufgabe Chancengleichheit	6994132 Aktionsplan Europ. Charta für Gleichstellung	37.600,00	34.585,60
010102530 Integrationsaufgaben	6994108 Aktualisierung Integrationskonzept	36.690,00	36.690,00
010103100 Stadtkämmerei	6774000 Beratungskosten, Gutachten	18.340,00	15.555,40
010103200 Stadtkasse	6163140 Softwarepflegekosten	27.720,00	374,85
010103200 Stadtkasse	6880100 EDV-Fortbildung	5.880,00	2.497,81
010160060 Gebäudewirtschaft	6994076 Sanierungskonzept Verwaltung	45.860,00	45.860,00
020211500 Ordnungsangelegenheiten	6162200 Unterhaltung d. stationären Geschwindigkeitsmessanlagen	64.200,00	15.352,80

Kostenstelle Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
020211510 Stadtpolizei	6070000 Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel	9.170,00	5.650,95
020211520 Ausländerangelegenheiten	6880100 EDV-Fortbildung	1.470,00	1.470,00
030020000 Schulverwaltung	6064000 Materialaufw. für Einricht. u. Ausstatt. (zentral)	36.690,00	1.304,32
030020000 Schulverwaltung	6161140 Farbleitsystem	45.860,00	813,96
030020000 Schulverwaltung	6163030 Unterhaltung Schultafeln (zentral)	20.300,00	2.487,82
030020000 Schulverwaltung	6163450 Sachaufwendungen, Schule@Zukunft	50.540,00	12.968,62
030020000 Schulverwaltung	6179050 Beratungskosten, Schulentwicklung	45.860,00	36.933,34
030020000 Schulverwaltung	6994077 Planungskonzept Schulsportanlagen	45.860,00	45.860,00
030323010 Immanuel-Kant-Schule	6063000 Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	48.240,00	335,45
030729310 Betreuungsschule - Verwaltung	6880000 Aufw. Für Fort- und Weiterbildung	1.830,00	898,00
030829500 Medienzentrum	6163100 Unterhaltung EDV	1.880,00	255,72
040030000 Kultur-Steuerung	6861000 Aufw. für Öffentlichkeitsarbeit	1.830,00	50,00
040030000 Kultur-Steuerung	6994265 Handlungsschwerpunkt Freizeit, Kultur, Bildung	45.860,00	33.348,00
040030000 Kultur-Steuerung	6994271 Kulturprofil	3.670,00	200,00
040030000 Kultur-Steuerung	7128836 Zuschüsse, Institutionelle Förderung	27.500,00	2.375,70
040030000 Kultur-Steuerung	72904700 Kulturpreis	9.500,00	6.950,80
040030000 Kultur-Steuerung	7290410 Verdienstplakette	5.000,00	600,00
040030000 Kultur-Steuerung	7290450 Förderstipendium	25.400,00	12.700,00
040132100 Stadtmuseum	6163600 Unterhaltung der Museumsbestände	16.510,00	1.428,00
040132110 Stadtarchiv	6163500 Unterhaltung der Archivbestände	2.200,00	772,58
040233100..040235200 Eigenbetrieb Kultur123	7680000 Aufwendungen aus Verlustübernahme	6.823.300,00	312.002,00
050142000 Hilfen für Asylbewerber	7290200 Förderung Asyl und Soziales	50.000,00	9.100,00
060040710 Verwaltung Soziale Dienste und finanzielle Hilfen	6010100 Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	13.760,00	191,14
060040720 Verwaltung Kindertagesstätten/Horte	6063000 Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	92.810,00	13.489,40

Kostenstelle Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
060040720 Verwaltung Kindertagesstätten/Horte	6779070 Kosten, externe Beratung und Veranstaltungen	2.200,00	595,00
060446401 bis 060446429 Diverse Kitas	6880000 Aufw. für Fort- und Weiterbildung	64.530,00	5.842,23
060345560 Familienersetzende Hilfe - Vollzeitpflege	6779020 Kosten der Praxisberatung	21.050,00	9.079,70
060446429 Kinderkrippe Am Weinhaß 74	6063000 Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	75.930,00	12.660,90
080055000 Sport und Ehrenamt	6163010 Unterhaltung von Sportstätten	30.350,00	25.960,00
100103500 Liegenschaften und Landwirtschaft	6779060 Kosten der Vermessung, Grundstücksvorbereitung	68.780,00	27.000,00
100188200 Unbebautes Grundvermögen	6779065 Vermarktungs- u. Vorbereitungskosten	137.560,00	57.000,00
110170000 Abwasserbeseitigung	6139400 Untersuchung des gesamten Kanalnetzes	229.280,00	167.600,00
110170000 Abwasserbeseitigung	6165110 Unterhaltung der Pumpstation	110.060,00	7.000,00
110170000 Abwasserbeseitigung	6165130 Unterhaltung des Kanalnetzes	201.770,00	2.000,00
120163000 Gemeindestraßen	6165300 Unterhaltung der Straßen und Brücken	917.160,00	75.000,00
120163000 Gemeindestraßen	6165315 Sanierung Rampen Kurt-Schumacher/Evreuxring	293.490,00	289.636,78
120163000 Gemeindestraßen	6165345 Sanierung Bensheimer Straße	321.010,00	321.010,00
130158000 Park- und Gartenanlagen	6161606 Mainufer, nachholende Pflegearbeiten	45.860,00	13.000,00
130158000 Park- und Gartenanlagen	6774300 Grünkataster	22.920,00	22.920,00
130269000 Wasserläufe und Wasserbau	6165800 Unterhaltung der Gräben u. des Mainufers	36.690,00	11.320,00
130412000 Natur- und Umweltschutz	6994160 Umweltbildung	8.530,00	2.000,00
		Summe	1.823.790,43

II. Investiver Finanzhaushalt

Investitionsnummer Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
010100030INV Magistrat Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	5.000,00	3.662,13
010101000INV Rechnungsprüfungsamt Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	3.500,00	2.800,00

Investitionsnummer Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
010102000EDV EDV-Dienstleistungen Neu- und Ersatzbeschaffung von EDV-Org.mitteln	0852010 Zugänge Hardware	611.500,00	326.573,25
010102100INV Personalwesen Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	5.000,00	1.567,94
01016006AC Gebäudeunterhaltung- und bewirtschaftung - Leitzentrale	0851010 Zugänge Büromasch., Orga.Mittel, DV- u. Kommunik.	100.000,00	86.525,50
01016006AD Gebäudeunterhaltung- und bewirtschaftung - neue Telefonanlage	0851010 Zugänge Büromasch., Orga.Mittel, DV- u. Kommunik.	108.000,00	42.181,21
020202600EDV Stadtbüros, Meldewesen Neu- und Ersatzbeschaffung von EDV-Org.mitteln	0852010 Zugänge Hardware	3.500,00	3.500,00
020202600INV Stadtbüros, Meldewesen Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	13.000,00	13.000,00
020205000EDV Standesamt Neu- und Ersatzbeschaffung von EDV-Org.mitteln	0242010 Zugänge DV-Software	12.000,00	12.000,00
020205000EDV Standesamt Neu- und Ersatzbeschaffung von EDV-Org.mitteln	0852010 Zugänge Hardware	13.000,00	6.735,84
020205000INV Standesamt Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	15.000,00	15.000,00
02021150AG Ordnungsamt - Verkehrsüberwachungssäule	0615010 Zugänge Verkehrssicherungs-u.Signalanlagen	130.000,00	125.000,00
02031300AA Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge	0810010 Zugänge Fuhrpark	400.000,00	395.000,00
02031300AF Neubau Löschwasserbrunnen	0536010 Zugänge Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	40.000,00	40.000,00
02031300AG Brandschutz - Erweiterung Feuerwehrstützpunkt	0536010 Zugänge Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	100.000,00	100.000,00
03002000AG Schulverw.-Ern.von Spielgeräten auf Schulhöfen	0840010 Zugänge sonstige Betriebsausstattung	40.000,00	22.864,49
03012110AB Otto-Hahn-Schule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110 Zugänge Schulgebäude	75.000,00	75.000,00
03012111AB Schillerschule Abarbeitung Sanierungsstau	0530110 Zugänge Schulgebäude	442.620,53	409.594,09
03012112AC Goetheschule Sanierung	0530110 Zugänge Schulgebäude	465.376,50	328.030,86
03012112AD Goetheschule Ganztagsangebote	0530110 Zugänge Schulgebäude	146.654,77	146.654,77
03012113AC Grundschule Königstädten Sanierung	0530110 Zugänge Schulgebäude	367.088,85	340.217,13

Investitionsnummer Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
03012113AD Grundschule Königstädten Planungskosten Weiterentwicklung/Sanierung	0530110 Zugänge Schulgebäude	100.000,00	80.811,25
03012114AB Albrecht-Dürer-Schule Sanierung	0530110 Zugänge Schulgebäude	115.302,09	103.912,51
03012115AH Georg-Büchner-Schule Neubau - Erweiterungsbau	0530110 Zugänge Schulgebäude	300.000,00	300.000,00
03012117AE Grundschule Hasengrund - Außengelände	0530110 Zugänge Schulgebäude	540.000,00	56.027,51
03012118AB Eichgrundschule - Planung zur Optimierung Ganztagsbetreuung	0530110 Zugänge Schulgebäude	15.000,00	15.000,00
03012118AC Eichgrundschule - Neues Dach (Ersatz Glasdach)	0530110 Zugänge Schulgebäude	30.000,00	26.083,67
03022251AF Gerhart-Hauptmann-Schule Sanierung 3-Feldsporthalle	0530110 Zugänge Schulgebäude	1.027.320,77	697.512,02
03022251AG Gerhart-Hauptmann-Schule Weiterentwicklung + Sanierung	0530110 Zugänge Schulgebäude	741.992,20	413.236,46
03022253AI Parkschule Sanierung	0530110 Zugänge Schulgebäude	557.831,07	545.578,00
03032300AD M.-Planck-Schule Einrichtung von Ganztagsangeboten	0530110 Zugänge Schulgebäude	1.887.214,55	65.071,94
03032300AI M.-Planck-Schule Atrium Hauptgebäude Sanierung	0530110 Zugänge Schulgebäude	321.980,55	77.999,84
03032300AJ M.-Planck-Schule Neubau Sporthalle	0530110 Zugänge Schulgebäude	2.911.787,84	311.545,05
03032301AG Immanuel-Kant-Schule Sanierung	0530110 Zugänge Schulgebäude	179.862,80	171.675,60
03032301AJ Immanuel-Kant-Schule Sanierung Toilettenanlage	0530110 Zugänge Schulgebäude	100.000,00	100.000,00
03032300AK M.-Planck-Schule - Hardware Energiecontrolling	0530110 Zugänge Schulgebäude	30.000,00	4.178,54
03042700AB Borngrabenschule - Abarbeitung Sanierungsstau	0530110 Zugänge Schulgebäude	164.207,14	151.600,28
03042700AC Borngrabenschule - Sanierung Sporthalle	0530110 Zugänge Schulgebäude	1.200.193,82	1.064.198,86
03042710AC Helen-Keller-Schule Sanierung	0530110 Zugänge Schulgebäude	430.246,00	388.661,69

Investitionsnummer Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
03052810AJ A.-von-Humboldt-Schule Umsetzung des Schulentwicklungsplans	0530110 Zugänge Schulgebäude	4.383.223,02	3.207.520,29
03052850AA Sophie-Opel-Schule Umsetzung des Schulentwicklungsplans	0530110 Zugänge Schulgebäude	4.826.679,13	2.451.221,48
03052850AC Sophie-Opel-Schule - modulare Schule 2	0530110 Zugänge Schulgebäude	2.700.000,00	57.920,93
030729310GWG2018 Betreuungsschule Verwaltung Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sammler	0892910 Zugänge GWG Sammler 2018	5.000,00	4.380,30
040132100INV Museum Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	11.500,00	1.524,39
04013210AB Ankauf von Museumsobjekten	0621010 Zugänge Kulturgüter	17.390,00	1.783,00
040132110INV Stadtarchiv Inventar	0892910 Zugänge GWG Sammler 2018	2.200,00	1.582,70
05056200AA Wohnungsw.Investzu.zur Förder.des Wohnungsbaus	0356010 Zug Gel. Investitionszusch.so.öfftl. Sonderrechg	625.000,00	247.000,00
060040720GWGEDV2018 Verwaltung Kindertagesstätten/Horte Geringwertige Wirtschafts- güter EDV - Sammler	0893010 Zugänge GWG EDV Sammler 2018	2.370,00	670,04
06044640AA Kita allg. Erneuerung der Außenspielanlagen	0840010 Zugänge sonstige Betriebsausstattung	50.000,00	7.517,40
060446402C Kita Amselstraße - Neubau / Erweiterung Planungskosten	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	300.000,00	300.000,00
060446403CKita Auerbacher Str. 5 - Umgest Aussengelände	0531010Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	125.000,00	125.000,00
060446404A Kita Böcklinstr. 2 -Verm Unfallgefahr Aussenanlage	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	79.000,00	79.000,00
060446414D Kita Vollbrechtstr. - Umgest schräges Gelände/Erdr	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	20.000,00	20.000,00
060446415C Kita Zamenhofstr. 5 - Umgest. Aussenanlage	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	81.000,00	76.191,07
060446418C Kita Am Ehlenberg 1a - Neubau	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	249.988,26	11.500,00
060446419D Kita Rheingauer Str. 46 - Gest Westfeld (Krippe)	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	100.000,00	100.000,00

Investitionsnummer Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
060446423A Kita Berliner Viertel - Planungskosten	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	150.000,00	150.000,00
060446423B Kita Berliner Platz 28 (Interimskita Danziger Anlage)	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	2.600.000,00	1.296.195,37
060446425B Kita Karlsbader Straße - Entwässerung und Bef. Han	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	20.000,00	20.000,00
060446429A Kinderkrippe Bauschheim U3	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	3.459.779,40	625.860,89
060446431A Kita Hans-Sachs-Straße	0531010 Zugänge Kinderg., -tagesst., Jugend-, Freizeitein.	300.000,00	300.000,00
080055000INV Sport und Ehrenamt Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	6.500,00	4.000,00
08015610AO Invz. Eintracht Sanierung Kunstrasen	0358010 Zug Gel. Investitionszuschüsse übrige Bereiche	300.000,00	300.000,00
080156200INV Großsporthalle Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	12.500,00	10.500,00
08015700AG Sportbad - Neubau	0533010 Zugänge Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	5.026.475,97	1.363.224,69
080157000INV Schwimmbad an der Lache Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	4.000,00	2.250,00
080157200INV Waldschwimmbad Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	8.000,00	7.400,00
09014609AE Kinderspielplätze - grundhafte Erneuerungen	0623010 Zugänge Öffentliche Grünflächen	100.000,00	87.000,00
09014609AF Kinderspielplätze - Erneuerung Spielplatz Brandenburger Str.	0623010 Zugänge Öffentliche Grünflächen	200.000,00	124.688,95
100161300EDV Bauaufsichtsamt Neu- und Ersatzbeschaffung von EDV-Org.mitteln	0852010 Zugänge Hardware	14.000,00	10.430,00
100161300INV Bauaufsichtsamt Inventar	0860010 Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände	11.050,00	6.048,90
10018820AA Unbebautes Grundvermög - Ankauf von Grundstücken -	0502010 Zugänge Ackerland	1.500.000,00	1.200.000,00
10018821AA Bebautes Grundvermögen - Ankauf von Grundstücken -	0510110 Zugänge bebaute Grundstücke -mit eig. Bauten-	1.200.000,00	1.200.000,00

Investitionsnummer Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
11017000AH Abwasserbes. - Kanalsan. W.-Flex-Str. 3.-8. BA	0656010 Zugänge Kanalisation	50.000,00	50.000,00
11017000BI Abwasserb. Neubau Pumpst.Karlsbader Str.	0656010 Zugänge Kanalisation	770.509,44	750.916,63
11017000BN Abwasserb.Kanalneub ehem. SKG Bauschein Gelände	0656010 Zugänge Kanalisation	1.150.000,00	298.897,40
11017000BW Abwasserbes. Kanal- sanierung im Ramsee 4. BA	0656010 Zugänge Kanalisation	233.000,00	231.317,34
11017000BX Abwasserbes. Kanal- sanierung im Ramsee 5. BA	0656010 Zugänge Kanalisation	50.000,00	50.000,00
11017000CB Abwasserbes. Kanalsan- ierung Fr. Ebert.Sied u bl See	0656010 Zugänge Kanalisation	320.000,00	303.429,80
11017000CD Abwasserbes. Kanalsan. Fröbelstraße	0656010 Zugänge Kanalisation	40.000,00	40.000,00
11017000CE Abwasserbes. Lückenschluss Bauschein Nord/West	0656010 Zugänge Kanalisation	175.630,00	29.832,18
11017000CF Abwasserbes. Kanalsan. Alpenstraße	0656010 Zugänge Kanalisation	129.290,00	124.417,24
11017000CH Abwasserbes. Grundhafte Ern. Nauheimer Straße	0656010 Zugänge Kanalisation	212.000,00	209.349,95
11017000CI Abwasserbes. San Rübgrund/Eichgrund (Inliner)	0656010 Zugänge Kanalisation	450.000,00	432.150,00
11017000CK Abwasserbes. - Erw Hans Böckler Str (Nachtweide)	0656010 Zugänge Kanalisation	160.000,00	53.479,23
11017000CL Abwasserbes. - Neubau Pumpstation An der Lache	0656010 Zugänge Kanalisation	25.000,00	25.000,00
12016300AB Gemeindestr. Behinderteng Umbau Bushaltestellen	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	259.761,94	255.661,03
12016300AC Gemeindestraßen- Erw.Radwegenetz allg.	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	152.822,95	135.864,61
12016300AE Gemeindestraßen Verkehrs.u.Signalanl. allg.	0615010 Zugänge Verkehrssicherungs-u.Signalanlagen	150.000,00	139.947,31
12016300AG Gemeindestraßen-Sanierung der W.-Flex-Str. - 3.BA	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	70.000,00	70.000,00
12016300AO Gemeindestraßen Neubau Gewerbegeb. Bl. See Bauk.	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	97.900,00	97.900,00

Investitionsnummer Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
12016300BY Gemeindestr. Anbindung Flörsh. Str. an B43 Raunh. KB	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	160.000,00	160.000,00
12016300CD Gemeindestr. - Straßenneub Steinkaute	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	340.000,00	307.887,07
12016300CF Gemeindestr. - grundhafter Ausbau Nauheimer Straße	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	617.258,43	601.722,23
12016300CG Gemeindestr. - grundhafter Ausbau Kreuzung Stahlst	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	2.152.595,47	1.300.575,67
12016300CJ Gemeindestr. - Umgestaltung Straßenbegleitgrün	0623010 Zugänge Öffentliche Grünflächen	100.000,00	28.000,00
12016300CR Gemeindestr. - Straßensan. Im Ramsee 4. BA	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	436.080,00	434.951,17
12016300CS Gemeindestr. - Straßensan. Im Ramsee 5. BA	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	140.000,00	140.000,00
12016300CV Gemeindestr. Lückenschluss Bauschheim Nord/West	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	300.000,00	84.010,16
12016300CW Gemeindestr. - Fröbelstraße	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	40.000,00	40.000,00
12016300CX Gemeindestr. - Straßenneubau Alpenstraße	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	90.000,00	85.240,00
12016300CZ Gemeindestr. - Sanierung Faulbruchstraße	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	60.000,00	60.000,00
12016300DB Gemeindestr. - Einkaufszen- trum Königstädten Plank.	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	35.000,00	35.000,00
12016300DC Gemeindestr. -Grundh San Bauwerk ÜF Kupferstraße	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	290.000,00	290.000,00
12016300DG Gemeindestr. - Grundh San ÜF Oppenheimer Straße	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	110.000,00	110.000,00
12016300DJ Gemeindestr. - Erw Hans- Böckler-Str (Nachtweide)	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	105.000,00	102.814,01
12016300DK Gemeindestr. - Neubau Gehweg Johann-Sebastian- Bach	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	30.000,00	30.000,00
12016700AA Straßenbeleuchtung	0613010 Zugänge Gemeindestraßen	100.000,00	34.612,77
12046802AA Tiefgarage Löwenplatz - Brandschutz/Lüftung/GLT/ Sprinkler	0551010 Zugänge andere Bauten	600.000,00	600.000,00

Investitionsnummer Bezeichnung	Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018 einschl. HAR Vorjahr	Haushaltsaus- gabereist
12046803AA Parkdeck Frankfurter Straße - Sanierung Planungskosten	0551010 Zugänge andere Bauten	150.000,00	150.000,00
13015800AE Park- und Gartenanlagen - Grundh. Ern. von Wegen	0623010 Zugänge Öffentliche Grünflächen	100.000,00	75.000,00
13015800AF Park- und Gartenanlagen - Grundh. Ern. von Wegen	0623010 Zugänge Öffentliche Grünflächen	160.000,00	77.735,51
13037500AL Bestattungswesen - Waldfriedhof - neue Wasserleitungen	0624010 Zugänge Friedhofsanlagen	350.000,00	345.965,47
13057830AA Feld- und Wirtschaftswege- Um-Aus-u.Neubau v.Feldw.	0614010 Zugänge Wege, Plätze	42.309,54	5.801,93
150173000EDV Marktwesen Neu- und Ersatzbeschaffung von EDV-Org.mitteln	0852010 Zugänge Hardware	2.000,00	730,09
15023550AB Kultur- und Bildungszentrum Am Treff - Hardware Energiecontrolling	0851010 Zugänge Büromasch., Orga.Mittel, DV- u. Kommunik.	40.000,00	28.138,59
040337000 B13 Hessentag Budgetring	diverse Sachkonten	2.318.900,38	1.312.887,93
		Summe:	30.208.646,15

F. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und investive Auszahlungen

Nach Maßgabe des § 100 HGO wurden im Haushaltsjahr 2018 folgende über- und außerplanmäßige Aufwendungen und investive Auszahlungen bewilligt. Die Genehmigungen werden hiermit zur Kenntnis gegeben.

I. Ergebnishaushalt

Lfd. Nr.	Kostenstelle Bezeichnung Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018	ÜPL/APL	Begründung Datum Bewilligung	Deckungsnachweis
1	010102000 EDV-Dienstleistungen 6201030 Entg. Aushilfen (einschl. Zulagen)	52.000,00	8.959,17	Von 2015 bis 2018 wurde ein IT-Techniker beschäftigt. Aufgrund einer nicht einkalkulierten Stufensteigerung bei der Vergütung reichten die Mittel nicht aus. 12.03.2019	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 010100030 - Magistrat Sachkonto: 6774000 - Beratungskosten, Gutachten
2	010103100 Stadtkämmerei 7178150 Kostenersatz, Schäden an dienstlich genutzten priv. Kfz	6.000,00	7.027,29	Anhand des Ergebnisses 2017 war bereits erkennbar, dass auch der für 2018 gemeldete Ansatz nicht ausreichen würde. Für 2019 ist der Ansatz entsprechend erhöht worden. Der erhöhte Mittelbedarf ist auf eine gestiegene Zahl der Schadenfälle zurückzuführen. 20.12.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 160291200 - Schuldendienst, langfristige Kredite Sachkonto: 7716500 - Zinsen (Ansparraten Hess. Investitionsfonds)
3	080156100 Stadion und Außensportanlagen 6165200 Unterhaltung der Sportflächen	98.950,00	9.053,02	Im Rahmen der regelmäßigen Sportplatzpflege wurde eine Verklumpung des Granulats und daher die Sanierungsbedürftigkeit festgestellt. M-Nr. 293/18 25.09.2018	Mehrerträge bei: Kostenstelle: 080157200 - Waldschwimmbad Sachkonto: 5110000 - öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren
4	080156100 Stadion und Außensportanlagen 6165200 Unterhaltung der Sportflächen	98.950,00	3.867,50	Aufgrund eines erhöhten Arbeitsaufwands und zusätzlich benötigten Arbeitsgeräten bei dem Austausch der Granulatfüllung auf der Kunstrasenspielfläche des VfR-Sportplatzes erhöhen sich die Sanierungskosten. 05.11.2018	Mehrerträge bei: Kostenstelle: 080157200 - Waldschwimmbad Sachkonto: 5110000 - öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren
5	030020000 Schulverwaltung 6163020 Instandh. v. Einricht. u. Ausstattungen (zentral)	4.590,00	2.029,63	Aufgrund erhöhter Reparaturen reichen die vorhandenen Mittel nicht aus. 13.11.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 030020000 - Schulverwaltung Sachkonto: 7172200 - Erst. an Kreis Groß-Gerau (Schulgesundheitspflege)

Lfd. Nr.	Kostenstelle Bezeichnung Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018	ÜPL/APL	Begründung Datum Bewilligung	Deckungsnachweis
6	030121180 Eichgrundschule 6063000 Materialaufw. für Einrichtungen und Ausstattungen	795,00	1.775,00	Aufgrund der hohen Nachfrage im Ganztagsbereich hat die Eichgrundschule ihre Aufnahmekapazität um 20 Kinder erweitert. Daher sind zusätzliche Ausstattungsgegenstände erforderlich. 18.10.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 030020000 - Schulverwaltung Sachkonto: 7172200 - Erst. an Kreis Groß- Gerau (Schulgesund- heitspflege)
7	030121150 Georg-Büchner-Schule 6010100 Aufw. für Büromat. u. Drucks. d. Verw. u. ähnl. Ei	1.100,00	3.242,25	Aufgrund der Organisation im Ganztagsbereich ist ein erhöhter Aufwand an Druckerpatronen und Büromaterial entstanden. 18.10.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 030020000 - Schulverwaltung Sachkonto: 7172200 - Erst. an Kreis Groß- Gerau (Schulgesund- heitspflege)
8	020211500 Ordnungsangelegen- heiten 7128960 Zuwendungen an Körperschaften, Verbände u. Vereine	27.530,00	3.891,30	Zur Durchführung des "Riders Cup" erfolgte eine wegweisende Beschilderung und Verkehrsabsicherung. Dem Veranstalter wurde eine Beteiligung für die Mehrkosten der Beschilderung zugesagt. 19.12.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 020211500 – Ordnungsangelegen- heiten Sachkonto: 6165100 - Unterhaltung der Landungsbrücke
9	060546000 Kinder- und Jugendhäuser 7128400 Jugendarbeit B- Siedlung, Zuschuss "Auszeit e.V."	159.000,00	1.588,00	Tarif- und Stufenerhöhungen konnten zum Zeitpunkt der Anmeldung der Haushaltsmittel nicht vorausgesehen werden. 19.12.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 060546000 - Kinder- und Jugendhäuser Sachkonto: 6993240 - Veranstaltungen, Programmkosten
10	060546000 Kinder- und Jugendhäuser 7128410 Jug.arb. Eichgr./Berliner Viertel, Zusch. Auszeit	178.000,00	3.323,00	Tarif- und Stufenerhöhungen konnten zum Zeitpunkt der Anmeldung der Haushaltsmittel nicht vorausgesehen werden. 19.12.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 060546000 - Kinder- und Jugendhäuser Sachkonto: 6993240 - Veranstaltungen, Programmkosten
11	030020000 Schulverwaltung 6163400 Technischer Support der EDV, Schule Zukunft	44.480,00	2.004,46	Im Rahmen der Fördermittel Medieninitiative Schule @ Zukunft wurden zehn Laptops angeschafft. Um diese im Unterricht aktiv nutzen zu können, müssen noch Installationen vorgenommen werden. 19.12.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 030020000 - Schulverwaltung Sachkonto: 6163030 - Unterhaltung der Schultafeln (zentral)

Lfd. Nr.	Kostenstelle Bezeichnung Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018	ÜPL/APL	Begründung Datum Bewilligung	Deckungsnachweis
12	080156100 Stadion und Außensportanlagen 6201030 Entg. Aushilfen (einschl. Zulagen)	9.500,00	4.979,87	Aufgrund der ungeplanten vorzeitigen Schließung des F.-Ebert-Sportplatzes für den Spielbetrieb der Fußballvereine und der notwendigen Sanierung des VfR Sportplatzes musste das Stadion verstärkt genutzt und Aufsichtspersonal eingesetzt werden. 11.02.2019	Mehrerträge bei: Kostenstelle: 080157200 - Waldschwimmbad Sachkonto: 5110000 - öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren
13	080157200 Waldschwimmbad 6201030 Entg. Aushilfen (einschl. Zulagen)	33.700,00	1.696,00	Aufgrund des heißen Sommers kam es zu keinen wetterbedingten Schließungen. Die Badesaison wurde bis Mitte September ausge-dehnt. Bei dauerhaft hohen Temperaturen und überdurchschnittlichem Besucheraufkommen wird seitens der DLRG zusätzliches Personal eingesetzt. 11.02.2019	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 080156200 - Großsporthalle Rüsselsheim Sachkonto: 6201030 - Entg. Aushilfen (einschl. Zulagen)
14	080157000 Schwimmbad An der Lache 6732000 Gema Vergütungspauschale	0,00	828,19	Mit Eröffnung des neuen Hallenbades im Sept. 2018 musste mit der Gema ein Vertrag über die Tonträgerwidergabe als Hintergrundmusik in Bädern abgeschlossen werden. 21.02.2019	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 080157200 - Waldschwimmbad Sachkonto: 6774800 - Maßnahmen zur Erhaltung der Wasserqualität

II. Investiver Finanzhaushalt

Lfd. Nr.	Investitionsnummer Bezeichnung Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018	ÜPL/APL	Begründung Datum Bewilligung	Deckungsnachweis
15	GWG2018 Wahlangelegenheiten Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sammler 0892910 Zugänge GWG Sammler 2018	0,00	2.000,00	Im für die Landtagswahl 2018 eingerichteten Wahlbüro fehlen Büro- und Besucherstühle. Das Büro soll zum 15.08.2018 in Betrieb genommen werden. 03.08.2018	Minderauszahlungen bei: Inv.Nr.: INV - Inventar Kostenstelle: 020202600 - Stadtbüros/Meldewesen Sachkonto: 0860010 - Zugänge Büromöbel u. son. Ausstattungsgegenstände

Lfd. Nr.	Investitionsnummer Bezeichnung Sachkonto Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2018	ÜPL/APL	Begründung Datum Bewilligung	Deckungsnachweis
16	GWGEDV2018 Wahlangelegenheiten Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV – Sammler 0893010 Zugänge GWG EDV Sammler 2018	0,00	1.500,00	Für das Wahlbüro müssen Drucker angeschafft werden.	Minderauszahlungen bei: Inv.Nr.: EDV - Neu- und Ersatzbeschaffung von EDV- Org.mitteln Kostenstelle: 020202600 - Stadtbüros/Meldewesen Sachkonto: 0852010 - Zugänge Hardware
17	GWGEDV2018 Gutachterausschuss Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV - Sammler 0893010 Zugänge GWG EDV Sammler 2018	0,00	833,00	Die Mittel für die GRK- Schnittstelle wurde nach 2016 übertragen. Eine Weiterübertragung nach 2018 war nicht möglich 05.11.2018	Minderauszahlungen bei: Inv.Nr.: GWGEDV2018 - Geringwertige Wirtschaftsgüter EDV - Sammler Kostenstelle: 020211420 - Gutachterausschuss Sachkonto: 0893010 - Zugänge GWG EDV Sammler 2018
18	GWG2018 Wirtschaftsförderung Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sammler 0892910 Zugänge GWG Sammler 2018	0,00	879,41	Aufgrund des Vorliegens eines Attests und eines Schreibens der Deutschen Renten- versicherung musste ein höhenverstellbarer Arbeitstisch angeschafft werden. 30.10.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 150179100 - Wirtschaftsförderung Sachkonto: 6820000 - Porto und Versandkosten
19	GWG2018 Eichgrundschule Geringwertige Wirtschaftsgüter - Sammler 0892910 Zugänge GWG Sammler 2018	1.825,00	6.584,00	Aufgrund der hohen Nachfrage im Ganztagsbereich hat die Eichgrundschule ihre Aufnahmekapazität um 20 Kinder erweitert. Daher sind zusätzliche Ausstattungsgegen- stände erforderlich. 18.10.2018	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 030020000 - Schulverwaltung Sachkonto: 7172200 - Erst. an Kreis Groß-Gerau (Schulgesundheitspflege)
20	INV Natur- und Umweltschutz Inventar 0810010 Zugänge Fuhrpark	0,00	3.119,80	Ursprünglich sollte ein Dienstrad für den Außendienst geleast werden. Es erwies sich allerdings als vorteilhafter das E-Bike zu kaufen. 04.01.2019	Minderaufwendungen bei: Kostenstelle: 130412000 - Natur- und Umweltschutz Sachkonto: 6701350 - Miete PKW

Rüsselsheim am Main, den

Der Magistrat der
Stadt Rüsselsheim am Main

Udo Bausch
Oberbürgermeister